



Vorlage		Drucksachen-Nr:	V/2016/108		
Erstellt durch: Fachbereich 6 Finanzen		Status:	öffentlich		
Entwurf Jahresabschluss 2011					
Beratungsfolge:			TOP:		
Datum	Gremium	Einst.	Ja	Nein	Enth.
10.05.2016	Rat der Stadt Herzogenrath				

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt nimmt den Jahresabschluss 2011 zur Kenntnis und leitet ihn zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss weiter.

Sachverhalt:

Die Stadt Herzogenrath hat gemäß § 95 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermitteln und ist zu erläutern. Er besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ein Lagebericht ist ebenfalls beizufügen.

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2011 wurde gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW am 10. März 2015 durch den Kämmerer aufgestellt und durch den Bürgermeister bestätigt.

A) Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung 2011 schließt wie folgt ab:

Ordentliche Erträge	104.790.131,55 €
zzgl. Finanzerträge	2.472.507,04 €
zzgl. außerordentliche Erträge	0,00 €
Gesamterträge	107.262.638,59 €
Ordentliche Aufwendungen	110.564.172,40 €
zzgl. Finanzaufwendungen	1.265.960,02 €
zzgl. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €
Gesamtaufwendungen	111.830.132,42 €

Gegenüberstellung

Gesamterträge	107.262.638,59 €
<u>abzgl. Gesamtaufwendungen</u>	<u>111.830.132,42 €</u>
Jahresfehlbetrag	4.567.493,83 €

Nach der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2011 war bei fortgeschriebenen Erträgen von 108.386.916,23 € und fortgeschriebenen Aufwendungen von 109.206.916,23 € ein Jahresfehlbedarf in Höhe von 820.000,00 € geplant.

Gegenüber der Haushaltsplanung ergibt sich hieraus eine Verschlechterung von 3.747.493,83 €.

Die einzelnen Erläuterungen sind dem als Anlage beigefügten Entwurf des Jahresabschlusses 2011 zu entnehmen.

B) Finanzrechnung

Die Haushaltsplanung 2011 sah eine Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln für das Haushaltsjahr 2011 i. H. v. 3.155.200,00 € vor, sodass unter Berücksichtigung des Bestandes der Liquiditätskredite nach dem Jahresabschluss 2010 zum 01.01.2011 i. H. v. 5.833.548,00 € diese auf 2.678.348,00 € sinken sollten.

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2011 weist zum 31.12.2011 nunmehr folgenden Finanzierungssaldo aus:

Kredite zur Liquiditätssicherung	6.397.375,32 €
<u>abzgl. Liquide Mittel</u>	<u>420.126,55 €</u>
Finanzierungssaldo	5.977.248,77 €

Die Kredite zur Liquiditätssicherung sind um 563.827,32 € auf nunmehr 6.397.375,32 € angestiegen.

Im Vergleich zur Planung mussten demnach 3.719.027,32 € mehr als geplant durch Kredite zur Liquiditätssicherung finanziert werden. Hierbei ist anzumerken, dass keine Investitionskredite aufgenommen wurden.

C) Schlussbilanz

Nach der Systematik des Rechnungswesens ist die Stadt verpflichtet, jeweils zum Ende eines Haushaltsjahres eine Schlussbilanz zu erstellen. Der Saldo der Ergebnisrechnung 2011 wirkt sich dabei unmittelbar auf die Veränderung des städtischen Eigenkapitals aus und stellt sich wie folgt dar:

Eigenkapital zum 01.01.2011	191.801.975,98 €
abzgl. Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage	1.144.862,11 €
<u>abzgl. Jahresfehlbetrag 2011</u>	<u>4.567.493,83 €</u>
Schlussbestand Eigenkapital zum 31.12.2011:	186.089.620,04 €

Über die Behandlung von Fehlbeträgen hat der Rat der Stadt gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW nach Prüfung des Jahresabschlusses zu entscheiden.

Rechtliche Grundlagen:

§§ 95, 96, 101 GO NRW

Anlagen:

Schlussbilanz zum 31.12.2011

Ergebnisrechnung

Finanzrechnung

Aufgrund des Umfangs des Entwurfs des Jahresabschlusses 2011 wurde auf den vollständigen Abdruck verzichtet. Die gesamten Jahresabschlussunterlagen stehen im Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Bilanz zum 31.12.2011

Bezeichnung	Saldo akt. Jahr	Saldo Vorjahr	Bezeichnung	Saldo akt. Jahr	Saldo Vorjahr
AKTIVA			PASSIVA		
1. Anlagevermögen	381.962.851,71	384.081.019,43	1. Eigenkapital	186.089.620,04	191.801.975,98
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	160.793,45	117.243,08	1.1 Allgemeine Rücklage	174.131.477,99	183.850.819,06
1.2 Sachanlagen	345.549.783,12	347.787.413,90	1.3 Ausgleichsrücklage	16.525.635,88	14.610.336,53
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. gr.stückgl. Rechte	24.609.545,15	23.039.531,35	1.4 Jahresfehlbetrag/-überschuss	-4.567.493,83	13.340.820,39
1.2.1.1 Grünflächen	18.350.858,35	17.926.879,21	2. Sonderposten	125.517.767,20	124.460.658,74
1.2.1.2 Ackerland	2.430.820,53	1.466.091,02	2.1 für Zuwendungen	110.703.061,49	110.395.296,59
1.2.1.3 Wald, Forsten	2.699.234,24	2.803.247,77	2.2 für Beiträge	13.468.085,37	12.702.690,55
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.128.632,03	843.313,35	2.3 für den Gebührenaussgleich	688.154,70	684.372,87
1.2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte	170.191.616,95	170.312.143,99	2.4 Sonstige Sonderposten	660.465,64	678.298,73
1.2.2.1 Kinder und Jugendeinrichtungen	5.183.171,74	5.257.250,35	3. Rückstellungen	40.688.017,69	39.199.044,99
1.2.2.2 Schulen	98.778.817,46	98.991.436,32	3.1 Pensionsrückstellungen	36.419.733,99	35.571.365,99
1.2.2.3 Wohnbauten	1.874.645,04	1.396.670,47	3.3 Instandhaltungsrückstellungen	703.278,67	711.000,00
1.2.2.4 Sonst. Dienst, Gesch. u.a. Betriebsgeb.	63.374.982,71	64.866.786,85	3.4 Sonstige Rückstellungen	3.545.005,03	2.916.679,00
1.2.3 Infrastrukturvermögen	141.143.493,94	143.724.655,77	4. Verbindlichkeiten	42.179.419,53	38.065.380,54
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	24.126.369,38	24.081.214,33	4.2 Verbindlichkeiten a. Krediten f. Investitionen	27.856.514,97	29.187.983,79
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	3.211.276,35	3.306.238,88	4.2.4 vom öffentlichen Bereich	8.607,93	12.052.076,82
1.2.3.3 Entwässerungs und Abwasserbes.anl.	54.860.587,09	55.205.434,49	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	27.847.907,04	17.135.906,97
1.2.3.5 Straßennetz m. Wegen, Plätzen, Verkanl.	58.695.656,22	60.850.344,07	4.3 Verbindl. a. Krediten z. Liquiditätssicherung	6.397.375,32	5.833.548,00
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	249.604,90	281.424,00	4.4 Verbindl. a.Vorg., die Kreditaufn. gleichkommen	133.640,85	149.685,95
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	10.999,13	14.106,10	4.5 Verbindl. aus Lieferung und Leistung	1.509.347,80	735.469,53
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	107.611,01	106.639,97	4.6 Verbindl. aus Transferleistungen	146.046,29	1.031.817,11
1.2.6 Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	3.081.364,04	2.760.324,15	4.6.1 Verbindl. aus Transferleistungen	46.046,29	164.378,34
1.2.7 Betriebs und Geschäftsausstattung	1.510.788,65	1.459.934,25	4.6.2 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	100.000,00	867.438,77
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.894.364,25	6.370.078,32	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	4.821.969,02	1.126.676,16
1.3 Finanzanlagen	36.252.275,14	36.176.362,45	4.8 Erhaltene Anzahlungen	1.314.525,28	0,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1,00	1,00	4.8.2 Erhaltene Anz. auf Sonderposten	529.766,47	0,00
1.3.2 Beteiligungen	34.995.508,24	34.903.012,24	4.8.3 Erhaltene Anz. aus Beiträgen	784.758,81	0,00
1.3.3 Sondervermögen	3.046,55	3.046,55	5. Passive Rechnungsabgrenzung	8.931.753,54	9.354.311,84
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	450.675,33	450.584,53			
1.3.5 Ausleihungen	803.044,02	819.718,13			
1.3.5.2 an Beteiligungen	305.645,94	305.645,94			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	497.398,08	514.072,19			
2. Umlaufvermögen	16.819.432,87	14.111.388,47			
2.1 Vorräte	40.332,71	21.727,96			
2.1.1 Roh, Hilfs u. Betriebsstoffe, Waren	40.332,71	21.727,96			
2.2 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	11.358.973,61	13.531.330,07			
2.2.1 Öff.rechtl. Ford. u. Ford. aus Transferlstg.	4.922.321,61	7.167.578,92			
2.2.1.1 Gebühren	562.411,49	457.085,16			
2.2.1.3 Steuern	2.762.038,09	5.839.739,92			
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	21.024,00	16.784,65			
2.2.1.5 Sonstige öff. rechtl. Forderungen	1.576.848,03	853.969,19			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	193.197,69	142.009,00			
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	120.857,97	40.692,67			
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	72.339,72	101.316,33			
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	4.274.961,49	3.596.570,28			
2.2.4 Grundstücke zur Wiederveräußerung	1.968.472,82	2.625.171,87			
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	5.000.000,00	0,00			
2.4 Liquide Mittel	420.126,55	558.330,44			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	4.604.293,42	4.688.964,19			
SUMME AKTIVA	403.386.578,00	402.881.372,09	SUMME PASSIVA	403.386.578,00	402.881.372,09

Jahresabschluss 2011

Ergebnisrechnung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
01	Steuern und ähnliche Abgaben	64.219.347,01	56.074.860,32	53.177.557,44	-2.897.302,88
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.948.535,37	19.805.781,58	20.501.236,84	695.455,26
03	+ Sonstige Transfererträge	432.900,30	532.118,18	506.582,55	-25.535,63
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.919.844,21	18.603.556,54	18.125.589,95	-477.966,59
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.897.596,06	1.854.300,00	1.930.570,57	76.270,57
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.307.245,14	5.377.728,84	5.725.077,43	347.348,59
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.371.720,17	3.583.780,95	4.566.980,13	983.199,18
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	223.552,62	6.700,00	237.931,89	231.231,89
09	+/- Bestandsveränderungen	-3.856,29		18.604,75	18.604,75
10	= Ordentliche Erträge	119.316.884,59	105.838.826,41	104.790.131,55	-1.048.694,86
11	- Personalaufwendungen	19.691.615,14	18.083.475,14	20.028.665,40	1.945.190,26
12	- Versorgungsaufwendungen	1.397.779,81	1.914.100,00	1.509.217,31	-404.882,69
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	12.077.862,57	12.644.950,65	13.096.579,27	451.628,62
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.155.866,20	8.335.700,00	10.212.110,89	1.876.410,89
15	- Transferaufwendungen	56.949.097,48	61.191.942,31	60.559.676,32	-632.265,99
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.187.400,85	5.702.333,30	5.157.923,21	-544.410,09
17	= Ordentliche Aufwendungen	106.459.622,05	107.872.501,40	110.564.172,40	2.691.671,00
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 u.17)	12.857.262,54	-2.033.674,99	-5.774.040,85	-3.740.365,86
19	+ Finanzerträge	2.211.723,82	2.548.089,82	2.472.507,04	-75.582,78
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.728.165,97	1.334.414,83	1.265.960,02	-68.454,81
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	483.557,85	1.213.674,99	1.206.547,02	-7.127,97
22	= Ordentliches Ergebnis. (18 und 21)	13.340.820,39	-820.000,00	-4.567.493,83	-3.747.493,83
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)				
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	13.340.820,39	-820.000,00	-4.567.493,83	-3.747.493,83

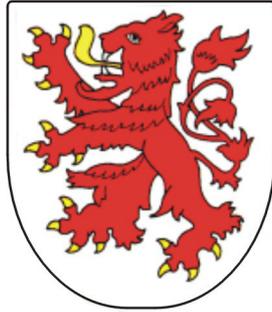
Jahresabschluss 2011

Finanzrechnung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
01	Steuern und ähnliche Abgaben	59.344.430,36	57.292.371,05	59.957.926,16	2.665.555,11
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.875.347,42	17.556.781,58	17.326.822,09	-229.959,49
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	428.315,87	532.118,18	496.928,18	-35.190,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.796.603,40	18.009.618,57	17.875.396,87	-134.221,70
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.162.059,04	1.854.300,00	1.954.905,59	100.605,59
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.894.266,39	4.141.637,84	4.663.772,37	522.134,53
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.896.970,65	3.128.918,24	3.194.805,34	65.887,10
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.209.959,87	2.525.089,82	2.377.705,11	-147.384,71
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	109.607.953,00	105.040.835,28	107.848.261,71	2.807.426,43
10	- Personalauszahlungen	17.065.991,86	17.383.000,00	17.232.291,38	-150.708,62
11	- Versorgungsauszahlungen	1.362.257,81	1.914.100,00	1.701.908,31	-212.191,69
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	11.589.305,46	12.707.004,82	12.964.934,14	257.929,32
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.751.029,38	1.342.014,83	1.273.193,62	-68.821,21
14	- Transferzahlungen	57.878.389,90	61.191.942,31	60.066.682,52	-1.125.259,79
15	- Sonstige Auszahlungen	4.589.407,41	5.440.573,32	4.610.519,45	-830.053,87
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	94.236.381,82	99.978.635,28	97.849.529,42	-2.129.105,86
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	15.371.571,18	5.062.200,00	9.998.732,29	4.936.532,29
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen	2.622.288,69	4.429.183,15	2.727.359,52	-1.701.823,63
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen	1.304.646,71	2.257.502,67	1.060.825,18	-1.196.677,49
20	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Finanzanl.	5.964,42			
21	+ Einzahlg. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	66.972,34	32.000,00	10.992,36	-21.007,64
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.999.872,16	6.718.685,82	3.799.177,06	-2.919.508,76
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	3.251.554,29	2.603.817,49	2.052.429,78	-551.387,71
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	3.385.465,69	8.718.015,20	4.602.575,33	-4.115.439,87
26	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	1.451.084,67	1.675.153,13	1.303.151,05	-372.002,08
27	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	425.466,32	92.500,00	5.092.496,00	4.999.996,00
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.513.570,97	13.089.485,82	13.050.652,16	-38.833,66
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-4.513.698,81	-6.370.800,00	-9.251.475,10	-2.880.675,10
32	= Finanzmittelüberschuss/--fehlbetrag (17 und 31)	10.857.872,37	-1.308.600,00	747.257,19	2.055.857,19
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.854.617,91	8.855.200,00	3.069.532,21	-5.785.667,79

Jahresabschluss 2011

Finanzrechnung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung			563.827,32	563.827,32
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	7.196.772,05	4.391.400,00	4.374.345,55	-17.054,45
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	5.259.122,46			
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-10.601.276,60	4.463.800,00	-740.986,02	-5.204.786,02
38	= Änd. d. Best. an eig. Finanzmitteln (32 und 37)	256.595,77	3.155.200,00	6.271,17	-3.148.928,83
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	537.127,08	-10.493.778,37	558.330,44	11.052.108,81
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	-235.392,41		-144.475,06	-144.475,06
41	= Liquide Mittel (38, 39 und 40)	558.330,44	-7.338.578,37	420.126,55	7.758.704,92

Stadt Herzogenrath



ENTWURF
des Jahresabschlusses

der
Stadt Herzogenrath
für das Jahr 2011

Aufgestellt gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW

Herzogenrath, den 10.03.2016



**Markus Schlösser
Stadtkämmerer**

Bestätigt gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW

Herzogenrath, den 10.03.2016



**Christoph von den Driesch
Bürgermeister**

Inhaltsverzeichnis

des Jahresabschlusses der Stadt Herzogenrath zum 31.12.2011

	Seite
Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk zum Entwurf des Jahresabschlusses	
Produktplan	
Bilanz	1
Ergebnisrechnung	2
Finanzrechnung	3
Teilrechnungen nach Produktbereichen:	5
01 Innere Verwaltung	5
02 Sicherheit und Ordnung	10
03 Schulträgeraufgaben	13
04 Kultur und Wissenschaft	16
05 Soziale Leistungen	19
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	22
07 Gesundheitsdienste	25
08 Sportförderung	27
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	30
10 Bauen und Wohnen	33
11 Ver- und Entsorgung	35
12 Verkehrsflächen und -anlagen	39
13 Natur- und Landschaftspflege	43
14 Umweltschutz	46
15 Wirtschaft und Tourismus	48
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	51
17 Stiftungen	53
Ergebnisse der geplanten Kennzahlen	54
Anhang	67
Übersicht über die Veränderungen von Werten der Eröffnungsbilanz	115
Anlagenspiegel	118
Sonderpostenspiegel	119
Forderungsspiegel	120
Verbindlichkeitspiegel	121
Übersicht – Stand der Bürgschaftsverpflichtungen	122
Rückstellungsspiegel	123
Übersicht – Verpflichtungen aus Leasing- und anderen Verträgen	124
Lagebericht mit Personenangaben nach § 95 Abs. 2 GO	125

Produktplan

Nr. Produktbereich	Nr.	Produkt
01 Innere Verwaltung		
	0111110	Verwaltungsvorstand/ BM-Büro
	0111111	Rat, Ausschüsse und Fraktionen
	0111112	Organisationsangel., Verwaltungssteuerung u. Öff.arb.
	0111113	Hausverw. u. Serviceleist., Druckerzeug. u. Archiv
	0111114	Personalmanagement
	0111115	IT-Service
	0111116	Pflege der Beziehungen zu Plérin, Bistritz, Kerkrade
	0111130	Grundstücksverwaltung
	0111140	Gebäudemanagement
	0111160	Gleichstellung
	0111170	Personalvertretung
	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung
	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung
	0111191	Zahlungsabwicklung
02 Sicherheit und Ordnung		
	0212110	Statistik und Wahlen
	0212210	Ordnungsangelegenheiten
	0212220	Bürgerbüro
	0212230	Personenstandswesen
	0212610	Brandschutz
03 Schulträgeraufgaben		
	0321110	Grundschulen
	0321210	Hauptschule
	0321510	Realschule
	0321710	Gymnasium
	0321810	Gesamtschulen
	0322110	Förderschule
	0324110	Schülerbeförderung
	0324310	Allgemeine Schulverwaltung
04 Kultur und Wissenschaft		
	0426210	Musikpflege
	0426310	Musikschulen
	0427110	Volkshochschule
	0427210	Bücherei
	0427310	Sonstige Volksbildung
	0428110	Heimat- und Kulturpflege
05 Soziale Leistungen		
	0531110	Hilfe bei Einkommensdefiziten
	0531120	Hilfe bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigk.
	0531210	Arbeitsgemeinschaft (ARGE)
	0531310	Flüchtlingshilfen
	0531510	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
	0531520	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber
	0533110	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
	0534110	Unterhaltsvorschuss
	0535110	Sonstige soziale Leistungen (Pflegeplanung, etc.)

Nr. Produktbereich	Nr.	Produkt
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
	0636210	Allgemeine Förderung junger Menschen
	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.
	0636510	Tageseinrichtungen für Kinder -freie Träger-
	0636520	Tageseinr. f. Kin. in städt. Trägersch. sowie Tagesspf.
	0636610	Einrichtungen der Jugendarbeit -freie Träger-
	0636620	Einricht. der Jugendar. in städt. Tr.sch. u. st. Spielpl.
07 Gesundheitsdienste		
	0741110	Krankenhausinvestitionsumlage
08 Sportförderung		
	0842110	Förderung des Sports
	0842410	Sportstätten
	0842420	Bäder
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen		
	0951110	Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßn., Geoinf.
10 Bauen und Wohnen		
	1052110	Bau- und Grundstücksordnung
	1052210	Wohnungsbauförderung
11 Ver- und Entsorgung		
	1153710	Abfallbeseitigung
	1153720	Duales System Deutschland (DSD)
	1153810	Abwasserbeseitigung
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
	1254110	Verkehrslenkung und -regelung
	1254120	Unterhaltung u. Neubau v. Straßen, Straßenbeleucht.
	1254510	Straßenreinigung/ Winterdienst
	1254610	Parkraumbewirtschaftung und Ruhender Verkehr
13 Natur- und Landschaftspflege		
	1355110	Grünflächen
	1355210	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen
	1355310	Friedhöfe und Bestattungswesen
	1355410	Naturschutz und Landschaftspflege
	1355510	Wald- und Forstwirtschaft
14 Umweltschutz		
	1456110	Umweltschutzmaßnahmen
15 Wirtschaft und Tourismus		
	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing
	1557310	TPH
	1557320	Sonstige Beteiligungen, Konzessionsabgaben
	1557330	Bürgerhäuser
	1557340	Betrieb
	1557350	Märkte
	1557510	Tourismus
16 Allgemeine Finanzwirtschaft		
	1661110	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	1661210	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
17 Stiftungen		
	1735110	Bürgerstiftung

Bilanz zum 31.12.2011

Bezeichnung	Saldo akt. Jahr	Saldo Vorjahr	Bezeichnung	Saldo akt. Jahr	Saldo Vorjahr
AKTIVA			PASSIVA		
1. Anlagevermögen	381.962.851,71	384.081.019,43	1. Eigenkapital	186.089.620,04	191.801.975,98
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	160.793,45	117.243,08	1.1 Allgemeine Rücklage	174.131.477,99	163.850.819,06
1.2 Sachanlagen	345.549.783,12	347.787.413,90	1.3 Ausgleichsrücklage	16.525.635,88	14.610.336,53
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. gr.stücksogl. Rechte	24.609.545,15	23.039.531,35	1.4 Jahresfehlbetrag/-überschuss	-4.567.493,83	13.340.820,39
1.2.1.1 Grünflächen	18.350.858,35	17.926.879,21	2. Sonderposten	125.517.767,20	124.460.658,74
1.2.1.2 Ackerland	2.430.820,53	1.466.091,02	2.1 für Zuwendungen	110.703.061,49	110.395.296,59
1.2.1.3 Wald, Forsten	2.699.234,24	2.803.247,77	2.2 für Beiträge	13.466.085,37	12.702.690,55
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.128.632,03	843.313,35	2.3 für den Gebührenaussgleich	688.154,70	684.372,87
1.2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstücksogl. Rechte	170.191.616,95	170.312.143,99	2.4 Sonstige Sonderposten	660.465,64	678.298,73
1.2.2.1 Kinder und Jugendeinrichtungen	5.163.171,74	5.257.250,35	3. Rückstellungen	40.668.017,69	39.199.044,99
1.2.2.2 Schulen	99.778.817,46	98.991.436,32	3.1 Pensionsrückstellungen	36.419.733,99	35.571.365,99
1.2.2.3 Wohnbauten	1.874.645,04	1.396.670,47	3.3 Instandhaltungsrückstellungen	703.278,67	711.000,00
1.2.2.4 Sonst. Dienst, Gesch. u.a. Betriebsgeb.	63.374.982,71	64.666.786,85	3.4 Sonstige Rückstellungen	3.545.005,03	2.916.679,00
1.2.3 Infrastrukturvermögen	141.143.493,94	143.724.655,77	4. Verbindlichkeiten	42.179.419,53	38.065.380,54
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	24.126.369,38	24.081.214,33	4.2 Verbindlichkeiten a. Krediten f. Investitionen	27.856.514,97	29.187.983,79
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	3.211.276,35	3.306.238,88	4.2.4 vom öffentlichen Bereich	8.607,93	12.052.076,82
1.2.3.4 Entwässerungs und Abwasserbes.anl.	54.860.587,09	55.205.434,49	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	27.847.907,04	17.135.906,97
1.2.3.5 Straßennetz m. Wegen, Plätzen, Verk.anl.	58.695.656,22	60.850.344,07	4.3 Verbindl. a. Krediten z. Liquiditätssicherung	6.397.375,32	5.833.548,00
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	249.604,90	281.424,00	4.4 Verbindl. a.Vorg.,die Kreditaufn. gleichkommen	133.640,85	149.685,95
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	10.999,13	14.106,10	4.5 Verbindl. aus Lieferung und Leistung	1.509.347,80	735.469,53
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	107.611,01	106.639,97	4.6 Verbindl. aus Transferleistungen	146.046,29	1.031.817,11
1.2.6 Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	3.081.364,04	2.760.324,15	4.6.1 Verbindl. aus Transferleistungen	46.046,29	164.378,34
1.2.7 Betriebs und Geschäftsausstattung	1.510.788,65	1.459.934,25	4.6.2 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	100.000,00	867.438,77
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.894.364,25	6.370.078,32	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	4.821.969,02	1.126.876,16
1.3 Finanzanlagen	36.252.275,14	36.176.362,45	4.8 Erhaltene Anzahlungen	1.314.525,28	0,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1,00	1,00	4.8.2 Erhaltene Anz. auf Sonderposten	529.766,47	0,00
1.3.2 Beteiligungen	34.995.508,24	34.903.012,24	4.8.3 Erhaltene Anz. aus Beiträgen	784.758,81	0,00
1.3.3 Sondervermögen	3.046,55	3.046,55	5. Passive Rechnungsabgrenzung	8.931.753,54	9.354.311,84
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	450.675,33	450.584,53			
1.3.5 Ausleihungen	803.044,02	819.718,13			
1.3.5.2 an Beteiligungen	305.645,94	305.645,94			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	497.398,08	514.072,19			
2. Umlaufvermögen	16.819.432,87	14.111.388,47			
2.1 Vorräte	40.332,71	21.727,96			
2.1.1 Roh, Hilfs u. Betriebsstoffe, Waren	40.332,71	21.727,96			
2.2 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	11.358.973,61	13.531.330,07			
2.2.1 Öff.rechtl. Ford. u. Ford. aus Transferlsg.	4.922.321,61	7.167.578,92			
2.2.1.1 Gebühren	562.411,49	457.085,16			
2.2.1.3 Steuern	2.762.038,09	5.839.739,92			
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	21.024,00	16.784,65			
2.2.1.5 Sonstige öff. rechtl. Forderungen	1.576.848,03	853.969,19			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	193.197,69	142.009,00			
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	120.857,97	40.692,67			
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	72.339,72	101.316,33			
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	4.274.981,49	3.596.570,28			
2.2.4 Grundstücke zur Wiederveräußerung	1.968.472,82	2.625.171,87			
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	5.000.000,00	0,00			
2.4 Liquide Mittel	420.126,55	558.330,44			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	4.604.293,42	4.688.964,19			
SUMME AKTIVA	403.386.578,00	402.881.372,09	SUMME PASSIVA	403.386.578,00	402.881.372,09

Jahresabschluss 2011

Ergebnisrechnung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
01	Steuern und ähnliche Abgaben	64.219.347,01	56.074.860,32	53.177.557,44	-2.897.302,88
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.948.535,37	19.805.781,58	20.501.236,84	695.455,26
03	+ Sonstige Transfererträge	432.900,30	532.118,18	506.582,55	-25.535,63
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.919.844,21	18.603.556,54	18.125.589,95	-477.966,59
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.897.596,06	1.854.300,00	1.930.570,57	76.270,57
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.307.245,14	5.377.728,84	5.725.077,43	347.348,59
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.371.720,17	3.583.780,95	4.566.980,13	983.199,18
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	223.552,62	6.700,00	237.931,89	231.231,89
09	+/- Bestandsveränderungen	-3.856,29		18.604,75	18.604,75
10	= Ordentliche Erträge	119.316.884,59	105.838.826,41	104.790.131,55	-1.048.694,86
11	- Personalaufwendungen	19.691.615,14	18.083.475,14	20.028.665,40	1.945.190,26
12	- Versorgungsaufwendungen	1.397.779,81	1.914.100,00	1.509.217,31	-404.882,69
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	12.077.862,57	12.644.950,65	13.096.579,27	451.628,62
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.155.866,20	8.335.700,00	10.212.110,89	1.876.410,89
15	- Transferaufwendungen	56.949.097,48	61.191.942,31	60.559.676,32	-632.265,99
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.187.400,85	5.702.333,30	5.157.923,21	-544.410,09
17	= Ordentliche Aufwendungen	106.459.622,05	107.872.501,40	110.564.172,40	2.691.671,00
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 u.17)	12.857.262,54	-2.033.674,99	-5.774.040,85	-3.740.365,86
19	+ Finanzerträge	2.211.723,82	2.548.089,82	2.472.507,04	-75.582,78
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.728.165,97	1.334.414,83	1.265.960,02	-68.454,81
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	483.557,85	1.213.674,99	1.206.547,02	-7.127,97
22	= Ordentliches Ergebnis. (18 und 21)	13.340.820,39	-820.000,00	-4.567.493,83	-3.747.493,83
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)				
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	13.340.820,39	-820.000,00	-4.567.493,83	-3.747.493,83

Jahresabschluss 2011

Finanzrechnung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
01	Steuern und ähnliche Abgaben	59.344.430,36	57.292.371,05	59.957.926,16	2.665.555,11
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.875.347,42	17.556.781,58	17.326.822,09	-229.959,49
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	428.315,87	532.118,18	496.928,18	-35.190,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.796.603,40	18.009.618,57	17.875.396,87	-134.221,70
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.162.059,04	1.854.300,00	1.954.905,59	100.605,59
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.894.266,39	4.141.637,84	4.663.772,37	522.134,53
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.896.970,65	3.128.918,24	3.194.805,34	65.887,10
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.209.959,87	2.525.089,82	2.377.705,11	-147.384,71
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	109.607.953,00	105.040.835,28	107.848.261,71	2.807.426,43
10	- Personalauszahlungen	17.065.991,86	17.383.000,00	17.232.291,38	-150.708,62
11	- Versorgungsauszahlungen	1.362.257,81	1.914.100,00	1.701.908,31	-212.191,69
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	11.589.305,46	12.707.004,82	12.964.934,14	257.929,32
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.751.029,38	1.342.014,83	1.273.193,62	-68.821,21
14	- Transferzahlungen	57.878.389,90	61.191.942,31	60.066.682,52	-1.125.259,79
15	- Sonstige Auszahlungen	4.589.407,41	5.440.573,32	4.610.519,45	-830.053,87
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	94.236.381,82	99.978.635,28	97.849.529,42	-2.129.105,86
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	15.371.571,18	5.062.200,00	9.998.732,29	4.936.532,29
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen	2.622.288,69	4.429.183,15	2.727.359,52	-1.701.823,63
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen	1.304.646,71	2.257.502,67	1.060.825,18	-1.196.677,49
20	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Finanzanl.	5.964,42			
21	+ Einzahlg. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	66.972,34	32.000,00	10.992,36	-21.007,64
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.999.872,16	6.718.685,82	3.799.177,06	-2.919.508,76
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	3.251.554,29	2.603.817,49	2.052.429,78	-551.387,71
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	3.385.465,69	8.718.015,20	4.602.575,33	-4.115.439,87
26	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	1.451.084,67	1.675.153,13	1.303.151,05	-372.002,08
27	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	425.466,32	92.500,00	5.092.496,00	4.999.996,00
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.513.570,97	13.089.485,82	13.050.652,16	-38.833,66
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-4.513.698,81	-6.370.800,00	-9.251.475,10	-2.880.675,10
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (17 und 31)	10.857.872,37	-1.308.600,00	747.257,19	2.055.857,19
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.854.617,91	8.855.200,00	3.069.532,21	-5.785.667,79

Jahresabschluss 2011

Finanzrechnung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung			563.827,32	563.827,32
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	7.196.772,05	4.391.400,00	4.374.345,55	-17.054,45
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	5.259.122,46			
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-10.601.276,60	4.463.800,00	-740.986,02	-5.204.786,02
38	= Änd. d. Best. an eig. Finanzmitteln (32 und 37)	256.595,77	3.155.200,00	6.271,17	-3.148.928,83
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	537.127,08	-10.493.778,37	558.330,44	11.052.108,81
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	-235.392,41		-144.475,06	-144.475,06
41	= Liquide Mittel (38, 39 und 40)	558.330,44	-7.338.578,37	420.126,55	7.758.704,92

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162.739,75	81.600,00	155.937,38	74.337,38
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.214,17	1.700,00	1.485,35	-214,65
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	195.537,25	199.400,00	201.182,58	1.782,58
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	107.971,13	69.100,00	290.599,00	221.499,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	630.100,27	521.663,27	1.213.227,98	691.564,71
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	83.037,58		98.949,18	98.949,18
09	+/- Bestandsveränderungen	677,83		8.673,74	8.673,74
10	= Ordentliche Erträge	1.195.277,98	873.463,27	1.970.055,21	1.096.591,94
11	- Personalaufwendungen	5.716.899,99	4.971.344,35	6.156.556,32	1.185.211,97
12	- Versorgungsaufwendungen	1.397.779,81	1.914.100,00	1.509.217,31	-404.882,69
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	6.049.594,07	7.023.043,64	7.416.489,15	393.445,51
14	- Bilanzielle Abschreibungen	480.315,88	483.300,00	525.943,97	42.643,97
15	- Transferaufwendungen	8.463,50	42.600,00	31.830,70	-10.769,30
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.130.529,97	1.298.475,39	1.073.667,87	-224.807,52
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.783.583,22	15.732.863,38	16.713.705,32	980.841,94
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-13.588.305,24	-14.859.400,11	-14.743.650,11	115.750,00
19	+ Finanzerträge	2.193,74	2.000,00	3.323,37	1.323,37
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.292,00	2.000,56	1.945,56	-55,00
21	= Finanzergebnis (19 und 20)	901,74	-0,56	1.377,81	1.378,37
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-13.587.403,50	-14.859.400,67	-14.742.272,30	117.128,37
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-13.587.403,50	-14.859.400,67	-14.742.272,30	117.128,37
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.804.241,64	4.778.600,00	4.671.727,08	-106.872,92
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	862.784,71	729.700,00	779.854,99	50.154,99
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-9.645.946,57	-10.810.500,67	-10.850.400,21	-39.899,54

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-533,97		-533,97	-533,97
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.385,61	5.800,00	4.509,00	-1.291,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.336,43	1.700,00	1.169,31	-530,69
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	195.657,60	199.400,00	204.333,90	4.933,90
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	107.327,34	69.100,00	173.917,89	104.817,89
07	+ Sonstige Einzahlungen	101.098,01	183.638,24	155.541,40	-28.096,84
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.242,23	2.000,00	7.620,79	5.620,79
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	422.513,25	461.638,24	546.558,32	84.920,08
10	- Personalauszahlungen	4.196.732,86	4.131.656,00	4.404.793,35	273.137,35
11	- Versorgungsauszahlungen	1.362.257,81	1.914.100,00	1.701.908,31	-212.191,69
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	6.234.888,34	7.023.043,64	7.403.187,41	380.143,77
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.292,00	2.000,56	1.945,56	-55,00
14	- Transferzahlungen	8.463,50	42.600,00	42.030,70	-569,30
15	- Sonstige Auszahlungen	1.056.046,62	1.246.375,39	1.058.399,10	-187.976,29
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.859.681,13	14.359.775,59	14.612.264,43	252.488,84
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-12.437.167,88	-13.898.137,35	-14.065.706,11	-167.568,76
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen	206.000,00	468.606,80	254.571,00	-214.035,80
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen	868.390,50	2.172.000,00	905.672,92	-1.266.327,08
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.074.390,50	2.640.606,80	1.160.243,92	-1.480.362,88
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	3.148.619,70	2.305.000,00	1.917.043,76	-387.956,24
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	1.886.947,95	4.646.812,28	3.049.814,36	-1.596.997,92
26	- Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	170.441,20	266.506,80	260.347,81	-6.158,99
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.206.008,85	7.218.319,08	5.227.205,93	-1.991.113,15
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-4.131.618,35	-4.577.712,28	-4.066.962,01	510.750,27

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 01 Innere Verwaltung				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I083GRU001 Allgemeiner Grunderwerb (Ackerland)	201.771,65	1.815.000,00	965.100,50	849.899,50
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	201.771,65	1.815.000,00	965.100,50	849.899,50
I083GRU002 Allgemeiner Grunderwerb (sonst. unbeb. Grundstü.)		30.000,00	289.150,80	-259.150,80
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden		30.000,00	289.150,80	-259.150,80
I083GRU003 Allgemeiner Grunderwerb bei Wohnbauten	107.103,66	350.000,00	508.970,29	-158.970,29
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	107.103,66	350.000,00	508.970,29	-158.970,29
I084ABA004 Grünflächen Schleypenhof Spielplatz	22.029,52	26.119,34	26.119,34	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	22.029,52	26.119,34	26.119,34	
I084ABA005 Grünflächen Schleypenhof	6.636,72	513,64	513,64	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	6.636,72	513,64	513,64	
I084ABH001 EDV-Verkabelung Rathaus	8.430,49	5.000,00	3.120,70	1.879,30
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	8.430,49	5.000,00	3.120,70	1.879,30
I084ABH003 Ern. Wärmierz., Warmw.ber., Regeltechn. FW Erkens.		325.292,91		325.292,91
12 - Ausz. für Sach- und Dienstleistungen		166.292,91		166.292,91
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		159.000,00		159.000,00
I084ABH007 Dacherneuerung Altgebäude GS Straß	-5.847,55			
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-5.847,55			
I084ABH008 Erweiterung Regenbogenschule	3.984,83			
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	3.984,83			
I084ABH018 Umbau Ganztagsbetrieb Hauptschule	173.092,48	60.000,00	2.727,53	57.272,47
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	173.092,48	60.000,00	2.727,53	57.272,47
I084ABH019 Fassadenerneuerung Hauptschule		7.500,00		7.500,00
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		7.500,00		7.500,00
I084ABH021 Erneuerung ELA-Anlage Gymnasium	39.119,18	56.325,68		56.325,68
12 - Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	39.119,18	19.125,68		19.125,68
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		37.200,00		37.200,00
I084ABH022 Erneuerung Regeltechnik Gymnasium	180.013,83	7.000,00		7.000,00
12 - Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	180.013,83			
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		7.000,00		7.000,00
I084ABH023 Umbau Ganztagsbetrieb Gymnasium	627.940,33	1.598.329,24	1.556.159,60	42.169,64
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen	100.000,00			
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	727.940,33	1.598.329,24	1.556.159,60	42.169,64
I084ABH025 Erneuerung Flure u. Treppenhäuser Förderschule	7.421,84			
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	7.421,84			
I084ABH029 Umnutzung Bahnhof Herzogenrath	3.604,66			
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	3.604,66			
I084ABH030 Umbau Tennisplatz in Kunstrasenplatz	-6.000,00		-6.000,00	6.000,00
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen	6.000,00		6.000,00	-6.000,00
I084ABH031 Wasserwie.aufber.anl. f. Rückspülfi. HB Kohlscheid	224.855,22			
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	224.855,22			
I084ABH032 EuRegionale Burgumfeld		21.000,00	-29.000,00	50.000,00
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen		29.000,00	29.000,00	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		50.000,00		50.000,00

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 01 Innere Verwaltung					
Stadt Herzogenrath					
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)	
I084ABH033 Erneuerungsmaßnahmen Technologiepark	69.869,19	250.000,00	35.192,24	214.807,76	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	69.869,19	250.000,00	35.192,24	214.807,76	
I084ABH040 EDV-Verkabelung Feuerwehr	13.109,19				
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	13.109,19				
I084BEV009 Aufbauten Grünflächen Schleypenhof	26.813,17				
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	26.813,17				
I085BUG001 Betriebs- und Geschäftsausstattung Rathaus	9.041,61	10.000,00	15.150,10	-5.150,10	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	9.041,61	10.000,00	15.150,10	-5.150,10	
I085BUG002 Betriebs- und Geschäftsausstattung EDV	72.997,14	45.000,00	21.871,81	23.128,19	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	72.997,14	45.000,00	21.871,81	23.128,19	
I085MAS001 Erwerb EDV Server	16.918,21	10.000,00	10.261,43	-261,43	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	16.918,21	10.000,00	10.261,43	-261,43	
I093GRU001 Allgemeiner Grunderwerb Straßenflächen	1.354,92	10.000,00	59.484,06	-49.484,06	
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	1.354,92	10.000,00	59.484,06	-49.484,06	
I093GRU002 Allgemeiner Grunderwerb Waldflächen	1.956,00	10.000,00	2.946,69	7.053,31	
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	1.956,00	10.000,00	2.946,69	7.053,31	
I093GRU003 Allgemeiner Grunderwerb bei sonst. Dienstgeb.	114.534,55	40.000,00		40.000,00	
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	114.534,55	40.000,00		40.000,00	
I094ABH006 Umbau Ganztagsbetrieb Förderschule	55.728,91	140.000,00	157.438,58	-17.438,58	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	55.728,91	140.000,00	157.438,58	-17.438,58	
I094ABH007 Umbau Ganztagsbetrieb Realschule	127.582,19	175.000,00	179.166,57	-4.166,57	
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen	100.000,00				
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	227.582,19	175.000,00	179.166,57	-4.166,57	
I094ABH008 Dachneubau Jugendamt		10.000,00		10.000,00	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		10.000,00		10.000,00	
I094ABH009 Erweiterung OGS Bierstraß	17.923,35				
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	17.923,35				
I094ABH010 Erweiterung OGS GS Straß	32.037,37				
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	32.037,37				
I094ABH011 Solaranlage Turnhalle Gymnasium	8.000,00	162.000,00	183.882,58	-21.882,58	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	8.000,00	162.000,00	183.882,58	-21.882,58	
I094ABH012 Erneuerungsmaßnahmen TH Geilenkirchener Str.	161.323,79	67.800,00	70.519,30	-2.719,30	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	161.323,79	67.800,00	70.519,30	-2.719,30	
I094ABH013 Hackschnitzelkessel Bauhof	60.222,20	51.000,00	59.637,11	-8.637,11	
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	60.222,20	51.000,00	59.637,11	-8.637,11	
I103GEB001 Erwerb von Wohnbauten	136.000,80	1.000,00		1.000,00	
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	136.000,80	1.000,00		1.000,00	
I103GRU001 Grunderwerb städtebaul. Sanierung Innenst. Bicher.	2.553.532,15		11.628,32	-11.628,32	
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	2.553.532,15		11.628,32	-11.628,32	
I103GRU002 Allgemeiner Grunderwerb bei Schulen		1.000,00		1.000,00	

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 01 Innere Verwaltung				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden		1.000,00		1.000,00
I105KFZ003 Dienstfahrzeuge Pool	14.880,00	4.400,00		4.400,00
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	14.880,00	4.400,00		4.400,00
I114ABH001 Einbau BHKW Gesamtschule Trakt A		115.000,00	91.940,61	23.059,39
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		115.000,00	91.940,61	23.059,39
I114ABH002 Bauliche Einrichtung KiGa Straß U 3		-60.212,92	-10.197,10	-50.015,82
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen		360.000,00	171.771,00	188.229,00
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		299.787,08	161.573,90	138.213,18
I114ABH003 Kunstrasenplatz Ritzerfeld	8.927,00	425.000,00	461.850,82	-36.850,82
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen		75.000,00	37.800,00	37.200,00
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	8.927,00	500.000,00	499.650,82	349,18
I114ABH004 Kunstrasenplatz SUS		638.863,26		638.863,26
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		638.863,26		638.863,26
I114ABH006 Erweiterung Salzsiloanlage Bauhof		126.600,00	4.171,84	122.428,16
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		126.600,00	4.171,84	122.428,16
I115KFZ001 Beschaffung E-Mobil		50.000,00	49.658,52	341,48
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen		4.606,80	10.000,00	-5.393,20
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen		54.606,80	59.658,52	-5.051,72
Summe	5.096.908,60	6.584.531,15	4.721.465,88	1.863.065,27
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	74.431,23	141.199,72	159.194,37	-17.994,65
Gesamtsumme	5.171.339,83	6.725.730,87	4.880.660,25	1.845.070,62

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	209.153,49	127.100,00	214.828,36	87.728,36
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	456.193,15	532.582,60	530.827,67	-1.754,93
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.125,29	5.800,00	5.220,09	-579,91
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	219.261,45	139.852,23	135.314,13	-4.538,10
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	127.920,51	425.308,00	523.965,13	98.657,13
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	2.315,31			
10	= Ordentliche Erträge	1.018.969,20	1.230.642,83	1.410.155,38	179.512,55
11	- Personalaufwendungen	2.687.885,24	2.227.978,34	2.825.209,77	597.231,43
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	103.753,06	104.600,00	98.970,47	-5.629,53
14	- Bilanzielle Abschreibungen	305.931,06	305.400,00	316.244,32	10.844,32
15	- Transferaufwendungen	27.157,68	37.860,00	37.033,08	-826,92
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	387.075,28	438.851,01	438.792,93	-58,08
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.511.802,32	3.114.689,35	3.716.250,57	601.561,22
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-2.492.833,12	-1.884.046,52	-2.306.095,19	-422.048,67
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-2.492.833,12	-1.884.046,52	-2.306.095,19	-422.048,67
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-2.492.833,12	-1.884.046,52	-2.306.095,19	-422.048,67
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.300,00	12.300,00	12.300,00	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	358.192,35	384.486,65	505.961,45	121.474,80
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.838.725,47	-2.256.233,17	-2.799.756,64	-543.523,47

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.817,48	7.000,00	10.837,38	3.837,38
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	622.158,11	532.582,60	695.299,49	162.716,89
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.285,09	5.800,00	5.576,27	-223,73
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	216.033,79	139.852,23	132.789,49	-7.062,74
07	+ Sonstige Einzahlungen	116.337,82	124.380,00	133.131,15	8.751,15
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	970.632,29	809.614,83	977.633,78	168.018,95
10	- Personalauszahlungen	1.991.431,35	2.300.200,00	2.086.635,62	-213.564,38
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	104.760,85	104.600,00	99.035,39	-5.564,61
14	- Transferzahlungen	28.157,68	37.860,00	37.033,08	-826,92
15	- Sonstige Auszahlungen	383.464,38	438.851,01	441.899,11	3.048,10
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.507.814,26	2.881.511,01	2.664.603,20	-216.907,81
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-1.537.181,97	-2.071.896,18	-1.686.969,42	384.926,76
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen	67.201,40	67.000,00	67.230,48	230,48
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen	25.250,00	14.502,67	9.500,00	-5.002,67
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	92.451,40	81.502,67	76.730,48	-4.772,19
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	6.018,76	8.000,00		-8.000,00
26	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	217.830,24	229.106,48	145.412,47	-83.694,01
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	223.849,00	237.106,48	145.412,47	-91.694,01
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-131.397,60	-155.603,81	-68.681,99	86.921,82

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I081BUG003 Betriebs- und Geschäftsausstattung Feuerwehr	25.409,62	45.303,81	44.940,05	363,76
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	25.409,62	45.303,81	44.940,05	363,76
I081BUG067 Umrüstung Digitalfunk		60.000,00		60.000,00
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen		60.000,00		60.000,00
I081KFZ003 Fahrzeuge Bürger- und Präsenzdienst		34.300,00	33.046,19	1.253,81
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen		34.300,00	33.046,19	1.253,81
I081KFZ011 Löschfahrzeug Löschzug Merkstein	173.479,57			
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	173.479,57			
Summe	198.889,19	139.603,81	77.986,24	61.617,57
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	4.048,76	77.587,66	53.947,82	23.639,84
Gesamtsumme	202.937,95	217.191,47	131.934,06	85.257,41

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.549.727,38	1.693.300,00	2.085.100,69	391.800,69
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296.488,23	382.400,00	307.285,38	-75.114,62
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.565,66	42.200,00	39.434,16	-2.765,84
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81.693,95	134.000,00	123.900,90	-10.099,10
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.536,61		8.508,59	8.508,59
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	28.941,47			
10	= Ordentliche Erträge	2.998.953,30	2.251.900,00	2.564.229,72	312.329,72
11	- Personalaufwendungen	876.053,37	899.412,13	897.962,42	-1.449,71
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	830.789,57	899.300,00	860.775,26	-38.524,74
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.933.738,23	2.603.100,00	3.115.950,69	512.850,69
15	- Transferaufwendungen	852.811,32	1.134.500,00	1.082.286,69	-52.213,31
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	447.651,65	430.200,00	469.368,41	39.168,41
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.941.044,14	5.966.512,13	6.426.343,47	459.831,34
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-2.942.090,84	-3.714.612,13	-3.862.113,75	-147.501,62
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-2.942.090,84	-3.714.612,13	-3.862.113,75	-147.501,62
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-2.942.090,84	-3.714.612,13	-3.862.113,75	-147.501,62
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.106.651,39	4.136.600,00	4.211.971,07	75.371,07
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-7.048.742,23	-7.851.212,13	-8.074.084,82	-222.872,69

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	598.938,26	788.300,00	751.832,70	-36.467,30
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	298.172,16	382.400,00	295.180,30	-87.219,70
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.415,66	42.200,00	38.314,16	-3.885,84
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	81.693,95	134.000,00	101.837,68	-32.162,32
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.536,61		8.488,59	8.488,59
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.020.756,64	1.346.900,00	1.195.653,43	-151.246,57
10	- Personalauszahlungen	819.330,13	887.800,00	872.216,65	-15.583,35
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	830.286,77	899.300,00	865.648,03	-33.651,97
14	- Transferzahlungen	877.811,32	1.134.500,00	1.019.786,69	-114.713,31
15	- Sonstige Auszahlungen	455.119,37	430.200,00	462.299,85	32.099,85
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.982.547,59	3.351.800,00	3.219.951,22	-131.848,78
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-1.961.790,95	-2.004.900,00	-2.024.297,79	-19.397,79
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden		58.299,84	21.478,91	-36.820,93
26	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	598.021,02	600.100,16	443.753,39	-156.346,77
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	598.021,02	658.400,00	465.232,30	-193.167,70
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-598.021,02	-658.400,00	-465.232,30	193.167,70

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I082BUG004 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Kämpchen	678,69	1.200,00	500,30	699,70
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	678,69	1.200,00	500,30	699,70
I082BUG011 Hardware MEP Klinkheide	3.592,17	5.300,00	618,37	4.681,63
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	3.592,17	5.300,00	618,37	4.681,63
I082BUG034 B. u. G. Realschule	38.863,42	100,00	14.294,28	-14.194,28
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	38.863,42	100,00	14.294,28	-14.194,28
I082BUG041 B. u. G. Käthe-Kollwitz-Schule	9.665,50	6.500,00	23.573,72	-17.073,72
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	9.665,50	6.500,00	23.573,72	-17.073,72
Summe	52.799,78	13.100,00	38.986,67	-25.886,67
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	342.870,29	249.100,00	189.972,07	59.127,93
Gesamtsumme	395.670,07	262.200,00	228.958,74	33.241,26

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64.017,59	5.500,00	67.918,82	62.418,82
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.600,00	16.500,00	12.000,00	-4.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.972,23	11.600,00	12.651,39	1.051,39
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.672,99	4.000,00	2.754,78	-1.245,22
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.266,00	5.100,00	5.663,43	563,43
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	124,93			
10	= Ordentliche Erträge	93.653,74	42.700,00	100.988,42	58.288,42
11	- Personalaufwendungen	230.968,73	240.000,00	235.842,06	-4.157,94
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	4.999,71	22.000,00	7.303,56	-14.696,44
14	- Bilanzielle Abschreibungen	66.927,52	7.000,00	71.500,98	64.500,98
15	- Transferaufwendungen	229.669,61	233.139,20	230.220,90	-2.918,30
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	182.654,91	219.295,22	199.723,82	-19.571,40
17	= Ordentliche Aufwendungen	715.220,48	721.434,42	744.591,32	23.156,90
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-621.566,74	-678.734,42	-643.602,90	35.131,52
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-621.566,74	-678.734,42	-643.602,90	35.131,52
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-621.566,74	-678.734,42	-643.602,90	35.131,52
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	226.411,00	345.312,77	314.959,77	-30.353,00
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-847.977,74	-1.024.047,19	-958.562,67	65.484,52

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.586,37	5.500,00	6.000,00	500,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.681,00	16.500,00	12.000,00	-4.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.972,23	11.600,00	12.626,39	1.026,39
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.672,99	4.000,00	2.681,56	-1.318,44
07	+ Sonstige Einzahlungen	4.559,53	5.100,00	5.391,99	291,99
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	35.472,12	42.700,00	38.699,94	-4.000,06
10	- Personalauszahlungen	232.689,89	240.000,00	237.913,73	-2.086,27
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	4.999,71	22.000,00	7.303,56	-14.696,44
14	- Transferzahlungen	218.144,61	233.139,20	237.245,90	4.106,70
15	- Sonstige Auszahlungen	182.116,96	219.295,22	195.886,55	-23.408,67
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	637.951,17	714.434,42	678.349,74	-36.084,68
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-602.479,05	-671.734,42	-639.649,80	32.084,62
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen	50.000,00			
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000,00			
26	- Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	77.304,41	15.871,04	11.186,02	-4.685,02
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	77.304,41	15.871,04	11.186,02	-4.685,02
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-27.304,41	-15.871,04	-11.186,02	4.685,02

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I10SBUG001 Einrichtungsprojekt Stadtbücherei	19.109,33			
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen	50.000,00			
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	69.109,33			
Summe	19.109,33			
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	2.600,00	12.371,04	6.886,81	5.484,23
Gesamtsumme	21.709,33	12.371,04	6.886,81	5.484,23

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.316,28	6.800,00	21.316,29	14.516,29
03	+ Sonstige Transfererträge	249.116,32	244.615,73	219.525,74	-25.089,99
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80.631,90	73.000,00	82.253,56	9.253,56
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.492,50			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	897.914,99	409.500,00	423.280,50	13.780,50
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	482.003,40			
10	= Ordentliche Erträge	1.733.475,39	733.915,73	746.376,09	12.460,36
11	- Personalaufwendungen	1.558.570,45	708.548,82	827.013,77	118.464,95
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	100.978,92	97.500,00	90.049,18	-7.450,82
14	- Bilanzielle Abschreibungen	49.803,67	52.400,00	48.517,00	-3.883,00
15	- Transferaufwendungen	1.391.902,89	1.622.050,00	1.551.340,79	-70.709,21
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	129.971,84	23.400,00	18.375,31	-5.024,69
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.231.227,77	2.503.898,82	2.535.296,05	31.397,23
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-1.497.752,38	-1.769.983,09	-1.788.919,96	-18.936,87
19	+ Finanzerträge		200,00		-200,00
21	= Finanzergebnis (19 und 20)		200,00		-200,00
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-1.497.752,38	-1.769.783,09	-1.788.919,96	-19.136,87
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-1.497.752,38	-1.769.783,09	-1.788.919,96	-19.136,87
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	122.628,65	136.300,00	119.118,37	-17.181,63
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.620.381,03	-1.906.083,09	-1.908.038,33	-1.955,24

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			1.281,00	1.281,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	342.864,20	244.615,73	314.248,74	69.633,01
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.304,97	73.000,00	80.439,20	7.439,20
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.492,50			
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	857.611,84	409.500,00	470.022,37	60.522,37
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1,76	200,00		-200,00
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.284.271,75	727.315,73	865.991,31	138.675,58
10	- Personalauszahlungen	1.178.234,73	633.800,00	640.147,12	6.347,12
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	98.888,89	97.500,00	90.140,63	-7.359,37
14	- Transferzahlungen	1.397.817,09	1.622.050,00	1.549.104,90	-72.945,10
15	- Sonstige Auszahlungen	17.591,60	23.400,00	17.110,57	-6.289,43
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.692.532,31	2.376.750,00	2.296.503,22	-80.246,78
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-1.408.260,56	-1.649.434,27	-1.430.511,91	218.922,36
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen	195.202,00			
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	195.202,00			
26	- Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	666,29	5.000,00	3.346,03	-1.653,97
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	666,29	5.000,00	3.346,03	-1.653,97
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	194.535,71	-5.000,00	-3.346,03	1.653,97

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 05 Soziale Leistungen				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe		2.000,00		2.000,00

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Herzogenrath

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.916.750,13	4.952.715,58	4.650.514,37	-302.201,21
03	+ Sonstige Transfererträge	183.758,67	287.402,45	287.042,80	-359,65
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.322.161,90	1.346.500,00	1.366.599,37	20.099,37
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	120.020,70	131.000,00	116.774,25	-14.225,75
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	225.775,43	582.722,76	601.521,44	18.798,68
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	421,24	600,00	652,78	52,78
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	10.475,78			
10	= Ordentliche Erträge	5.779.363,85	7.300.940,79	7.023.105,01	-277.835,78
11	- Personalaufwendungen	2.230.648,05	2.494.800,00	2.503.789,73	8.989,73
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	488.863,67	798.377,78	788.020,94	-10.356,84
14	- Bilanzielle Abschreibungen	151.578,32	156.600,00	161.362,00	4.762,00
15	- Transferaufwendungen	12.750.800,08	14.059.822,22	13.922.033,46	-137.788,76
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	367.119,20	373.600,00	354.428,55	-19.171,45
17	= Ordentliche Aufwendungen	15.989.009,32	17.883.200,00	17.729.634,68	-153.565,32
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-10.209.645,47	-10.582.259,21	-10.706.529,67	-124.270,46
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-10.209.645,47	-10.582.259,21	-10.706.529,67	-124.270,46
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-10.209.645,47	-10.582.259,21	-10.706.529,67	-124.270,46
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	455.941,39	531.300,00	524.594,72	-6.705,28
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-10.665.586,86	-11.113.559,21	-11.231.124,39	-117.565,18

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.661.798,14	4.887.915,58	4.156.595,89	-731.319,69
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	181.202,29	287.402,45	278.441,36	-8.961,09
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.337.466,04	1.346.500,00	1.239.816,93	-106.683,07
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	119.460,70	131.000,00	116.774,25	-14.225,75
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	225.759,55	582.722,76	601.537,32	18.814,56
07	+ Sonstige Einzahlungen	52,75	600,00	324,00	-276,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-6,00		-6,00	-6,00
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.525.733,47	7.236.140,79	6.393.483,75	-842.657,04
10	- Personalauszahlungen	2.152.112,81	2.494.800,00	2.348.173,58	-146.626,42
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	571.526,95	798.377,78	724.652,69	-73.725,09
14	- Transferzahlungen	13.362.458,30	14.059.822,22	13.479.583,06	-580.239,16
15	- Sonstige Auszahlungen	347.231,10	373.600,00	345.034,70	-28.565,30
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.433.329,16	17.726.600,00	16.897.444,03	-829.155,97
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-9.907.595,69	-10.490.459,21	-10.503.960,28	-13.501,07
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen		36.000,00		-36.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		36.000,00		-36.000,00
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	70.620,34	67.116,81	61.643,70	-5.473,11
26	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	38.655,03	68.076,35	28.509,62	-39.566,73
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	109.275,37	135.193,16	90.153,32	-45.039,84
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-109.275,37	-99.193,16	-90.153,32	9.039,84

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I084BEV006 Ausstattung Kinderspielplätze	30.631,05	33.000,00	28.264,42	4.735,58
24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	30.631,05	33.000,00	28.264,42	4.735,58
Summe	30.631,05	33.000,00	28.264,42	4.735,58
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	72.817,95	36.693,16	53.042,87	-16.349,71
Gesamtsumme	103.449,00	69.693,16	81.307,29	-11.614,13

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Herzogenrath

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
15	- Transferaufwendungen	515.731,83	516.013,33	516.013,33	
17	= Ordentliche Aufwendungen	515.731,83	516.013,33	516.013,33	
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk. (10 und 17)	-515.731,83	-516.013,33	-516.013,33	
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-515.731,83	-516.013,33	-516.013,33	
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-515.731,83	-516.013,33	-516.013,33	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-515.731,83	-516.013,33	-516.013,33	

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
14	- Transferzahlungen	515.731,83	516.013,33	516.013,33	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	515.731,83	516.013,33	516.013,33	
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-515.731,83	-516.013,33	-516.013,33	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)				

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 08 Sportförderung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.203,02	56.500,00	207.263,03	150.763,03
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	397.880,31	393.700,00	327.147,01	-66.552,99
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.477,42	6.500,00	5.483,60	-1.016,40
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.219,24			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	165,11	300,00	1.580,39	1.280,39
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	8.678,61			
10	= Ordentliche Erträge	571.623,71	457.000,00	541.474,03	84.474,03
11	- Personalaufwendungen	677.692,21	680.190,15	662.622,19	-17.567,96
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	35.755,55	32.000,00	31.946,62	-53,38
14	- Bilanzielle Abschreibungen	879.100,34	521.500,00	835.224,88	313.724,88
15	- Transferaufwendungen	131.200,78	129.600,00	130.372,81	772,81
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.152,03	75.285,73	37.367,42	-37.918,31
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.760.900,91	1.438.575,88	1.697.533,92	258.958,04
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-1.189.277,20	-981.575,88	-1.156.059,89	-174.484,01
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.276,91	8.614,27	8.614,27	
21	= Finanzergebnis (19 und 20)	-9.276,91	-8.614,27	-8.614,27	
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-1.198.554,11	-990.190,15	-1.164.674,16	-174.484,01
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-1.198.554,11	-990.190,15	-1.164.674,16	-174.484,01
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	56.774,70	65.200,00	57.200,80	-7.999,20
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.180.000,71	1.318.800,00	815.863,64	-502.936,36
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.321.780,12	-2.243.790,15	-1.923.337,00	320.453,15

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Herzogenrath

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.380,00			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	422.945,84	393.700,00	341.694,51	-52.005,49
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.658,97	6.500,00	5.421,10	-1.078,90
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.219,24			
07	+ Sonstige Einzahlungen	79.155,85	172.100,00	99.385,24	-72.714,76
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-0,40			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	513.359,50	572.300,00	446.500,85	-125.799,15
10	- Personalauszahlungen	681.856,36	726.400,00	668.554,38	-57.845,62
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	42.263,70	32.000,00	37.095,13	5.095,13
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.276,91	8.614,27	8.614,27	
14	- Transferzahlungen	131.200,78	129.600,00	128.372,96	-1.227,04
15	- Sonstige Auszahlungen	41.970,11	240.685,73	40.964,15	-199.721,58
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	906.567,86	1.137.300,00	883.600,89	-253.699,11
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-393.208,36	-565.000,00	-437.100,04	127.899,96
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen			1.800,00	1.800,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			1.800,00	1.800,00
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	11.136,74	11.136,74	11.136,74	
26	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	39.723,40	33.800,00	22.846,49	-10.953,51
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.860,14	44.936,74	33.983,23	-10.953,51
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-50.860,14	-44.936,74	-32.183,23	12.753,51

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 08 Sportförderung				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	31.324,79	16.000,00	8.038,05	7.961,95

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Herzogenrath

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.000,00		3.022,60	3.022,60
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.242,75			
10	= Ordentliche Erträge	39.242,75		3.022,60	3.022,60
11	- Personalaufwendungen	237.344,03	252.470,68	198.455,66	-54.015,02
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	6.453,38	10.500,00	8.780,96	-1.719,04
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.701,70	1.900,00	4.248,27	2.348,27
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	336.590,70	408.823,95	299.019,08	-109.804,87
17	= Ordentliche Aufwendungen	582.089,81	673.694,63	510.503,97	-163.190,66
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-542.847,06	-673.694,63	-507.481,37	166.213,26
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-542.847,06	-673.694,63	-507.481,37	166.213,26
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-542.847,06	-673.694,63	-507.481,37	166.213,26
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.800,00	1.800,00	1.800,00	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-544.647,06	-675.494,63	-509.281,37	166.213,26

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.000,00			
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.242,75			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	39.242,75			
10	- Personalauszahlungen	202.046,10	255.900,00	181.880,93	-74.019,07
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	6.453,38	10.500,00	8.780,96	-1.719,04
15	- Sonstige Auszahlungen	336.698,78	408.823,95	299.031,25	-109.792,70
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	545.198,26	675.223,95	489.693,14	-185.530,81
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-505.955,51	-675.223,95	-489.693,14	185.530,81
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
26	- Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	9.139,20	17.892,30	15.328,97	-2.563,33
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.139,20	17.892,30	15.328,97	-2.563,33
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-9.139,20	-17.892,30	-15.328,97	2.563,33

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	9.139,20	17.792,30	15.113,01	2.679,29

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	265.469,72	278.035,97	303.868,77	25.832,80
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000,00	68,75	-931,25
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.236,37	16.000,00	3.413,40	-12.586,60
10	= Ordentliche Erträge	268.706,09	295.035,97	307.350,92	12.314,95
11	- Personalaufwendungen	417.572,16	474.348,22	485.130,86	10.782,64
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	2.524,15	12.000,00	2.450,68	-9.549,32
14	- Bilanzielle Abschreibungen		600,00		-600,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.084,00	18.400,00	10.803,31	-7.596,69
17	= Ordentliche Aufwendungen	431.180,31	505.348,22	498.384,85	-6.963,37
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-162.474,22	-210.312,25	-191.033,93	19.278,32
19	+ Finanzerträge	3.684,25	3.400,00	3.293,11	-106,89
21	= Finanzergebnis (19 und 20)	3.684,25	3.400,00	3.293,11	-106,89
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-158.789,97	-206.912,25	-187.740,82	19.171,43
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-158.789,97	-206.912,25	-187.740,82	19.171,43
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.215,13	8.500,00	8.024,07	-475,93
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-166.005,10	-215.412,25	-195.764,89	19.647,36

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	262.181,49	278.035,97	309.200,71	31.164,74
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		1.000,00	68,75	-931,25
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.247,17	16.000,00	293,00	-15.707,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.536,73	3.400,00	3.320,25	-79,75
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	268.965,39	298.435,97	312.882,71	14.446,74
10	- Personalauszahlungen	297.997,11	387.100,00	347.462,28	-39.637,72
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	2.684,05	12.000,00	2.450,68	-9.549,32
15	- Sonstige Auszahlungen	11.070,74	18.400,00	9.626,38	-8.773,62
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	311.751,90	417.500,00	359.539,34	-57.960,66
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-42.786,51	-119.064,03	-46.656,63	72.407,40
21	+ Einzahlg. a. Beiträgen u.ä. Entgelten		2.000,00	5.976,00	3.976,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		2.000,00	5.976,00	3.976,00
26	- Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen		600,00		-600,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		600,00		-600,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)		1.400,00	5.976,00	4.576,00

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	360.396,55	362.900,00	349.446,63	-13.453,37
03	+ Sonstige Transfererträge	25,31	100,00	14,01	-85,99
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.820.170,95	14.369.237,97	13.903.145,64	-466.092,33
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	163.552,75	81.800,00	191.388,74	109.588,74
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	404.358,49	212.245,96	275.544,77	63.298,81
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.777,96		225.126,27	225.126,27
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	71.956,78		74.941,43	74.941,43
10	= Ordentliche Erträge	14.861.238,79	15.026.283,93	15.019.607,49	-6.676,44
11	- Personalaufwendungen	131.223,79	159.900,00	188.984,68	29.084,68
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	472.456,27	472.507,70	487.339,87	14.832,17
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.616.805,62	1.411.100,00	1.428.311,97	17.211,97
15	- Transferaufwendungen	10.070.690,00	10.586.500,00	10.231.320,00	-355.180,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.010.925,63	1.703.760,57	1.712.685,60	8.925,03
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.302.101,31	14.333.768,27	14.048.642,12	-285.126,15
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	559.137,48	692.515,66	970.965,37	278.449,71
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	559.137,48	692.515,66	970.965,37	278.449,71
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	559.137,48	692.515,66	970.965,37	278.449,71
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.534.128,67	1.535.700,00	1.535.576,98	-123,02
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	416.662,25	532.300,00	563.090,58	30.790,58
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.676.603,90	1.695.915,66	1.943.451,77	247.536,11

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-24.741,20		-24.741,20	-24.741,20
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	25,31	100,00	14,01	-85,99
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.929.110,13	14.056.200,00	14.087.028,45	30.828,45
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	119.821,05	81.800,00	178.320,50	96.520,50
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	242.416,58	212.245,96	489.377,97	277.132,01
07	+ Sonstige Einzahlungen	165,67	12.800,00	899,82	-11.900,18
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-15,65			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.266.781,89	14.363.145,96	14.730.899,55	367.753,59
10	- Personalauszahlungen	125.207,39	159.900,00	173.604,19	13.704,19
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	456.146,58	469.056,20	487.692,91	18.636,71
14	- Transferzahlungen	10.070.654,00	10.586.500,00	10.231.356,00	-355.144,00
15	- Sonstige Auszahlungen	1.250.407,67	1.404.189,76	1.303.211,83	-100.977,93
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.902.415,64	12.619.645,96	12.195.864,93	-423.781,03
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	1.364.366,25	1.743.500,00	2.535.034,62	791.534,62
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	1.439.473,35	1.792.300,00	1.125.320,18	-666.979,82
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.439.473,35	1.792.300,00	1.125.320,18	-666.979,82
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-1.439.473,35	-1.792.300,00	-1.125.320,18	666.979,82

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I084ABK001 Kanalerneuerung Zum Wurmtal 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	253.026,66 253.026,66			
I084ABK003 Kanalerneuerung In den Heimgärten/Bendstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		500,00 500,00		500,00 500,00
I084ABK007 Kanalerneuerung Klinkheider Straße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	204.699,42 204.699,42			
I084ABK008 Kanalerneuerung Blumenviertel/Römerplatz 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	95.847,93 95.847,93	25.000,00 25.000,00	18.263,30 18.263,30	6.736,70 6.736,70
I084ABK009 Kanalerneuerung Am Ehrenmal/Mörike-/ Einsteinstr. 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	155.874,50 155.874,50	10.000,00 10.000,00	10.120,35 10.120,35	-120,35 -120,35
I084ABK010 Kanalerneuerung Kaiserstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	251.283,75 251.283,75	53.000,00 53.000,00	16.669,65 16.669,65	36.330,35 36.330,35
I084ABK011 Kanalinlinererneuerung Friedrichstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	28.956,33 28.956,33			
I084ABK013 Kanalerneuerung Bendstraße/Pöttgenstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	57.472,83 57.472,83			
I084ABK015 Schachtern. Robert-/ Koch-/ Schubert/Grachtstr. 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	183.601,02 183.601,02			
I084ABK016 Erneuerung Schmutzwasserkanal Boscheler Berg 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		70.000,00 70.000,00	57.062,02 57.062,02	12.937,98 12.937,98
I084ABK017 Kanalerneuerung Auf'm Schif/Haus-Heyden-Straße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	65.487,99 65.487,99	3.800,00 3.800,00	9.168,97 9.168,97	-5.368,97 -5.368,97
I084ABK018 Kanalerneuerung Humboldt-/Comenius-/ Flößer-/Eintrachtstr. 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	21.442,31 21.442,31			
I084ABK019 Kanalerneuerung Herbach und Wildnis 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	9.213,68 9.213,68	255.000,00 255.000,00	234.404,68 234.404,68	20.595,32 20.595,32
I084ABK020 Kanalerneuerung Kirchrather Str. u. Nebensammler 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	13.448,45 13.448,45	220.000,00 220.000,00	157.659,31 157.659,31	62.340,69 62.340,69
I084ABK021 Kanalerneuerung Saar-/ Roda-/ Thiergartenstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	28.523,76 28.523,76			
I084ABK022 Kanalerneuerung Noppenberg u. Niederbardenberg 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		60.000,00 60.000,00	5.149,60 5.149,60	54.850,40 54.850,40
I084ABK024 Kanalerneuerung Raiffeisenstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	38.113,70 38.113,70	230.000,00 230.000,00	215.428,54 215.428,54	14.571,46 14.571,46
I084ABK028 Regenklärbecken Boscheler Berg 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		10.000,00 10.000,00		10.000,00 10.000,00
I084ABK035 Kanalerneuerung Hoheneichstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		250.000,00 250.000,00	223.114,41 223.114,41	26.885,59 26.885,59
I084ABK041 Kanalerneuerung Kreuzstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	1.071,00 1.071,00	350.000,00 350.000,00	59.771,06 59.771,06	290.228,94 290.228,94
I114ABK007 Erschl. Gewerbepark ehem. Vetrotex-Gelände Kanal 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		175.000,00 175.000,00	15.798,20 15.798,20	159.201,80 159.201,80

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
Summe	1.408.063,33	1.712.300,00	1.022.610,09	689.689,91
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	31.410,02	80.000,00	102.710,09	-22.710,09
Gesamtsumme	1.439.473,35	1.792.300,00	1.125.320,18	666.979,82

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	873.765,74	441.600,00	528.788,40	87.188,40
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	668.766,47	550.300,00	666.651,77	116.351,77
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.920,99	20.500,00	22.973,50	2.473,50
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	255.153,99	22.600,00	18.878,99	-3.721,01
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	18.022,16	6.700,00	62.018,63	55.318,63
09	+/- Bestandsveränderungen	-4.534,12		9.931,01	9.931,01
10	= Ordentliche Erträge	1.850.095,23	1.041.700,00	1.309.242,30	267.542,30
11	- Personalaufwendungen	609.203,95	583.000,00	606.190,90	23.190,90
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	2.765.672,57	1.917.005,87	2.103.952,98	186.947,11
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.774.174,71	2.128.600,00	2.784.010,75	655.410,75
15	- Transferaufwendungen		7.500,00	7.500,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	113.252,41	143.100,00	128.433,10	-14.666,90
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.262.303,64	4.779.205,87	5.630.087,73	850.881,86
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-4.412.208,41	-3.737.505,87	-4.320.845,43	-583.339,56
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-4.412.208,41	-3.737.505,87	-4.320.845,43	-583.339,56
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-4.412.208,41	-3.737.505,87	-4.320.845,43	-583.339,56
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	33.000,00	33.800,00	33.800,00	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.598.787,24	2.654.300,00	2.649.738,95	-4.561,05
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-6.977.995,65	-6.358.005,87	-6.936.784,38	-578.778,51

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-38,34		-38,34	-38,34
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	324.800,00	6.700,00	3.000,00	-3.700,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	285.297,39	269.400,00	270.711,11	1.311,11
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	53.392,99	20.500,00	89.692,67	69.192,67
07	+ Sonstige Einzahlungen	18.049,67	7.000,00	973,38	-6.026,62
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-0,62			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	681.501,09	303.600,00	364.338,82	60.738,82
10	- Personalauszahlungen	600.578,70	583.000,00	532.936,43	-50.063,57
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	2.047.617,19	1.979.727,20	2.033.745,26	54.018,06
14	- Transferzahlungen		7.500,00	7.500,00	
15	- Sonstige Auszahlungen	119.881,02	143.100,00	205.867,54	62.767,54
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.768.076,91	2.713.327,20	2.780.049,23	66.722,03
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-2.086.575,82	-2.409.727,20	-2.415.710,41	-5.983,21
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen	94.433,53	294.100,00	193.000,00	-101.100,00
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen	168.267,67	50.000,00	18.000,00	-32.000,00
21	+ Einzahlg. a. Beiträgen u.ä. Entgelten	66.972,34	25.000,00	5.016,36	-19.983,64
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	329.673,54	369.100,00	216.016,36	-153.083,64
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	12.684,60	119.500,00	35.582,69	-83.917,31
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	52.583,64	2.257.902,92	409.012,45	-1.848.890,47
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65.268,24	2.377.402,92	444.595,14	-1.932.807,78
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	264.405,30	-2.008.302,92	-228.578,78	1.779.724,14

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I084ABS001 Ausbau Hoheneichstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	1.552,95 1.552,95	100.000,00 100.000,00	100.162,28 100.162,28	-162,28 -162,28
I084ABS013 Ausbau Kreuzstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		299.535,90 299.535,90	409,75 409,75	299.126,15 299.126,15
I084ABS015 Ausbau Kämpchenstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		30.000,00 30.000,00		30.000,00 30.000,00
I084ABS017 Bahnübergänge Euregiobahn 18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		90.501,18 66.600,00 157.101,18		90.501,18 66.600,00 157.101,18
I084ABS018 EuRegionale Pferdelandpark (Wege fremder G u. B.) 18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen	-10.000,00 10.000,00			
I084ABS019 EuRegionale Pferdelandpark (Wege eigener G u. B.) 18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-15.000,00 15.000,00	12.929,00 56.000,00 68.929,00		12.929,00 56.000,00 68.929,00
I084ABS022 EuRegionale Eurode-Park Kleikstraße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		1.071,00 1.071,00		1.071,00 1.071,00
I084ABS025 Bet. Straßen NRW Um-/Ausbau K29/ L232 18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen	-69.433,53 69.433,53	-71.500,00 71.500,00		-71.500,00 71.500,00
I084ABS026 Straßenbau Schleypenhof 2. BA 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	18.832,78 18.832,78	4.398,34 4.398,34	4.173,76 4.173,76	224,58 224,58
I084ABS027 Straßenbau Schleypenhof 3. BA 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen	7.369,71 7.369,71	1.867,50 1.867,50	1.772,13 1.772,13	95,37 95,37
I084BEL001 Erneuerungsmaßnahmen Straßenbeleuchtung 24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden		67.330,81 67.330,81		67.330,81 67.330,81
I093GRU001 Allgemeiner Grunderwerb Straßenflächen 24 - Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	35,99 35,99			
I114ABS003 Umfahrt Kleikstraße/ Parkplatz "Marbaise" 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		215.000,00 215.000,00		215.000,00 215.000,00
I114ABS004 Kreisverkehr Thiergartenstraße 18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		450.000,00 450.000,00	-167.273,17 193.000,00 25.726,83	617.273,17 -193.000,00 424.273,17
I114ABS005 Erneuerung Brücke Maubach 18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		-75.000,00 100.000,00 25.000,00	10.253,09	-85.253,09 100.000,00 14.746,91
I114ABS006 Erneuerung Brücke Forensberger Straße 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		40.000,00 40.000,00		40.000,00 40.000,00
I114ABS007 Stichstr. Gewerbepark Dornkaul z. Aixtron-Gelände 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		80.000,00 80.000,00		80.000,00 80.000,00
I114ABS008 Kreisverkehr Gewerbegebiet Dornkaul 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		385.000,00 385.000,00		385.000,00 385.000,00
I114ABS009 Erneuerung und Ausbau von Straßen, Wegen, Plätzen 25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		90.000,00 90.000,00		90.000,00 90.000,00
Summe	-66.642,10	1.721.133,73	-50.502,16	1.771.635,89

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	37.476,81	362.169,19	302.097,30	60.071,89
Gesamtsumme	-29.165,29	2.083.302,92	251.595,14	1.831.707,78

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.589,56	40.400,00	23.455,86	-16.944,14
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	538.735,68	610.100,00	582.683,65	-27.416,35
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.912,41	10.400,00	11.491,72	1.091,72
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	510,58		352,40	352,40
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.504,14	43.822,11	61.723,50	17.901,39
08	+ Aktivierte Eigenleistungen			2.022,65	2.022,65
10	= Ordentliche Erträge	619.252,37	704.722,11	681.729,78	-22.992,33
11	- Personalaufwendungen	77.773,52	92.500,00	95.407,06	2.907,06
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	224.438,48	241.515,66	214.399,76	-27.115,90
14	- Bilanzielle Abschreibungen	134.280,74	47.500,00	147.000,56	99.500,56
15	- Transferaufwendungen		2.500,00		-2.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.686,38	7.750,00	13.743,46	5.993,46
17	= Ordentliche Aufwendungen	445.179,12	391.765,66	470.550,84	78.785,18
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	174.073,25	312.956,45	211.178,94	-101.777,51
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	174.073,25	312.956,45	211.178,94	-101.777,51
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	174.073,25	312.956,45	211.178,94	-101.777,51
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.200,00	27.100,00	27.100,00	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.100.253,20	1.109.000,58	1.105.424,18	-3.576,40
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-903.979,95	-768.944,13	-867.145,24	-98.201,11

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.589,56	18.500,00	23.455,86	4.955,86
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	672.560,25	610.100,00	688.646,31	78.546,31
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.912,41	10.400,00	11.491,72	1.091,72
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	510,58		352,40	352,40
07	+ Sonstige Einzahlungen	11.649,80	5.200,00	6.260,00	1.060,00
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	724.222,60	644.200,00	730.206,29	86.006,29
10	- Personalauszahlungen	92.631,34	92.500,00	94.414,96	1.914,96
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	213.463,78	244.300,00	208.259,97	-36.040,03
14	- Transferzahlungen		2.500,00		-2.500,00
15	- Sonstige Auszahlungen	7.847,13	7.750,00	7.330,16	-419,84
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	313.942,25	347.050,00	310.005,09	-37.044,91
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	410.280,35	297.150,00	420.201,20	123.051,20
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen	33.586,54		67.725,00	67.725,00
21	+ Einzahlg. a. Beiträgen u.ä. Entgelten		5.000,00		-5.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	33.586,54	5.000,00	67.725,00	62.725,00
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	2.474,15	11.064,10	5.543,98	-5.520,12
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	6.460,75	21.000,00	18.428,34	-2.571,66
26	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	5.524,11	11.700,00	11.120,14	-579,86
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.459,01	43.764,10	35.092,46	-8.671,64
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	19.127,53	-38.764,10	32.632,54	71.396,64

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I114ABA001 Friedhofserweiterungen		21.000,00	18.428,34	2.571,66
25 - Auszahlg. f. Baumaßnahmen		21.000,00	18.428,34	2.571,66
Summe		21.000,00	18.428,34	2.571,66
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	14.201,97	22.564,10	16.664,12	5.899,98
Gesamtsumme	14.201,97	43.564,10	35.092,46	8.471,64

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.500,00		-1.500,00
10	= Ordentliche Erträge		1.500,00		-1.500,00
11	- Personalaufwendungen	37.337,42	53.500,00	53.643,32	143,32
14	- Bilanzielle Abschreibungen		500,00		-500,00
15	- Transferaufwendungen	5.850,00	8.550,00	8.550,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.404,66	3.500,00	997,72	-2.502,28
17	= Ordentliche Aufwendungen	44.592,08	66.050,00	63.191,04	-2.858,96
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-44.592,08	-64.550,00	-63.191,04	1.358,96
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	-44.592,08	-64.550,00	-63.191,04	1.358,96
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	-44.592,08	-64.550,00	-63.191,04	1.358,96
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		11.800,00		-11.800,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.045,68	5.200,00	4.726,11	-473,89
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-48.637,76	-57.950,00	-67.917,15	-9.967,15

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.500,00		-1.500,00
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		1.500,00		-1.500,00
10	- Personalauszahlungen	51.849,80	53.500,00	52.277,55	-1.222,45
14	- Transferzahlungen	5.600,00	8.550,00	8.800,00	250,00
15	- Sonstige Auszahlungen	1.357,71	3.500,00	1.044,67	-2.455,33
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	58.807,51	65.550,00	62.122,22	-3.427,78
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	-58.807,51	-64.050,00	-62.122,22	1.927,78
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
26	- Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen		500,00		-500,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		500,00		-500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)		-500,00		500,00

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	399.574,86	212.600,00	373.004,79	160.404,79
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.531,73	49.500,00	41.641,78	-7.858,22
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.346.939,85	1.365.600,00	1.346.944,04	-18.655,96
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	101.786,15	113.022,20	156.981,57	43.959,37
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.587.120,01	2.320.000,00	2.319.305,28	-694,72
10	= Ordentliche Erträge	4.479.952,60	4.060.722,20	4.237.877,46	177.155,26
11	- Personalaufwendungen	4.202.442,23	4.245.482,45	4.291.856,66	46.374,21
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	991.583,17	1.014.600,00	986.099,84	-28.500,16
14	- Bilanzielle Abschreibungen	761.508,41	616.200,00	773.795,50	157.595,50
15	- Transferaufwendungen	57.699,86	60.400,00	60.267,00	-133,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	351.197,64	369.901,60	267.957,99	-101.943,61
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.364.431,31	6.306.584,05	6.379.976,99	73.392,94
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	-1.884.478,71	-2.245.861,85	-2.142.099,53	103.762,32
19	+ Finanzerträge	2.204.709,23	2.451.890,97	2.371.841,28	-80.049,69
21	= Finanzergebnis (19 und 20)	2.204.709,23	2.451.890,97	2.371.841,28	-80.049,69
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	320.230,52	206.029,12	229.741,75	23.712,63
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	320.230,52	206.029,12	229.741,75	23.712,63
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.663.700,00	5.738.800,00	5.738.800,00	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	684.971,31	309.700,00	471.376,96	161.676,96
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.298.959,21	5.635.129,12	5.497.164,79	-137.964,33

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.232,00	12.300,00	4.320,00	-7.980,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.811,72	49.500,00	40.632,68	-8.867,32
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.659.003,77	1.365.600,00	1.386.668,24	21.068,24
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	101.384,79	113.022,20	145.799,58	32.777,38
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.381.461,72	2.386.800,00	2.651.588,27	264.788,27
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.204.708,80	2.428.890,97	2.311.936,27	-116.954,70
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.452.602,80	6.356.113,17	6.540.945,04	184.831,87
10	- Personalauszahlungen	4.113.750,52	4.436.444,00	4.248.731,88	-187.712,12
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	975.325,27	1.014.600,00	996.941,52	-17.658,48
14	- Transferzahlungen	57.699,86	60.400,00	58.948,34	-1.451,66
15	- Sonstige Auszahlungen	346.062,01	407.500,00	198.617,08	-208.882,92
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.492.837,66	5.918.944,00	5.503.238,82	-415.705,18
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	959.765,14	437.169,17	1.037.706,22	600.537,05
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen		44.500,00		-44.500,00
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Sachanlagen	13.950,00	21.000,00	58.127,26	37.127,26
20	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. Finanzanl.	5.964,42			
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.914,42	65.500,00	58.127,26	-7.372,74
24	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden		23.700,00		-23.700,00
26	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	293.779,77	426.000,00	361.300,11	-64.699,89
27	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	425.466,32	92.500,00	92.496,00	-4,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	719.246,09	542.200,00	453.796,11	-88.403,89
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-699.331,67	-476.700,00	-395.668,85	81.031,15

Jahresabschluss 2011

Investitionen Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus				
Stadt Herzogenrath				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp.3 ./ Sp.2)
OBERHALB der festgelegten Wertgrenze				
I084BUG059 B. u. G. Betrieb	4.558,18	28.000,00	27.932,67	67,33
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	4.558,18	28.000,00	27.932,67	67,33
I084KFZ014 Fahrzeuge für den Fuhrpark FB 4	269.703,01	336.000,00	289.416,49	46.583,51
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen	269.703,01	336.000,00	289.416,49	46.583,51
I096BET001 Beteiligung enwor GmbH	394.517,48			
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	394.517,48			
I116BET001 Erwerb Anteil regio iT		92.500,00	92.496,00	4,00
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen		92.500,00	92.496,00	4,00
I11SBUG004 Erlebnisraum Römerstraße - Via Belgica Zeitfenster		6.400,00		6.400,00
18 + Zuwendungen für Invest.maßnahmen		25.600,00		25.600,00
26 - Auszahlg. f.d.Erwerb v.bewegl. Anlagevermögen		32.000,00		32.000,00
Summe	668.778,67	462.900,00	409.845,16	53.054,84
UNTERHALB oder gleich der festgelegten Wertgrenze Summe	47.446,34	27.800,00	39.219,72	-11.419,72
Gesamtsumme	716.225,01	490.700,00	449.064,88	41.635,12

Jahresabschluss 2011

Teilergebnisrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
01	Steuern und ähnliche Abgaben	64.219.347,01	56.074.860,32	53.177.557,44	-2.897.302,88
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.169.301,02	11.823.266,00	11.820.639,62	-2.626,38
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.220.917,00	3.691.785,69	3.691.785,69	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	197.514,56	228.387,57	184.934,39	-43.453,18
10	= Ordentliche Erträge	83.807.079,59	71.818.299,58	68.874.917,14	-2.943.382,44
15	- Transferaufwendungen	30.907.119,93	32.750.907,56	32.750.907,56	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	672.104,55	187.989,83	132.558,64	-55.431,19
17	= Ordentliche Aufwendungen	31.579.224,48	32.938.897,39	32.883.466,20	-55.431,19
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk . (10 und 17)	52.227.855,11	38.879.402,19	35.991.450,94	-2.887.951,25
19	+ Finanzerträge	1.136,60	90.598,85	94.049,28	3.450,43
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.717.597,06	1.323.800,00	1.255.400,19	-68.399,81
21	= Finanzergebnis (19 und 20)	-1.716.460,46	-1.233.201,15	-1.161.350,91	71.850,24
22	= Ordentliches Ergebnis (18 und 21)	50.511.394,65	37.646.201,04	34.830.100,03	-2.816.101,01
26	= Ergebnis vor Berücks. der intern. Leistungsbez. (22 und 25)	50.511.394,65	37.646.201,04	34.830.100,03	-2.816.101,01
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	50.511.394,65	37.646.201,04	34.830.100,03	-2.816.101,01

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Herzogenrath

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
01	Steuern und ähnliche Abgaben	59.382.928,69	57.292.371,05	59.996.424,49	2.704.053,44
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.139.820,00	11.823.266,00	12.364.990,26	541.724,26
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-0,10		-0,10	-0,10
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.004,77		-18.004,77	-18.004,77
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2,44		-2,44	-2,44
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		2.455.694,69	2.455.694,69	
07	+ Sonstige Einzahlungen	181.686,15	215.300,00	134.558,60	-80.741,40
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-503,46	90.598,85	54.833,80	-35.765,05
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	77.685.924,07	71.877.230,59	74.988.494,53	3.111.263,94
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.740.460,47	1.331.400,00	1.262.633,79	-68.766,21
14	- Transferzahlungen	31.204.650,93	32.750.907,56	32.750.907,56	
15	- Sonstige Auszahlungen	32.886,45	74.902,26	24.540,75	-50.361,51
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.977.997,85	34.157.209,82	34.038.082,10	-119.127,72
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	44.707.926,22	37.720.020,77	40.950.412,43	3.230.391,66
18	+ Zuwendungen für Invest.maßnahmen	2.204.653,76	3.518.976,35	2.212.558,04	-1.306.418,31
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.204.653,76	3.518.976,35	2.212.558,04	-1.306.418,31
27	- Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen			5.000.000,00	5.000.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			5.000.000,00	5.000.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	2.204.653,76	3.518.976,35	-2.787.441,96	-6.306.418,31

Jahresabschluss 2011

Teilfinanzrechnung Produktbereich 17 Stiftungen					
Stadt Herzogenrath					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	IST-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/IST
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)				

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
-----------	---------	-------------	---------------------------	---------------

Fachbereich 1, Bereich 1.1 Verkehr, Ordnungs- und Standesamtswesen

FB 1	0212210	Ordnungsangelegenheiten	Anzahl Fundangelegenheiten	193
FB 1	0212210	Ordnungsangelegenheiten	Anzahl Gewerbeanmeldungen	411
FB 1	0212210	Ordnungsangelegenheiten	Anzahl Gewerbeabmeldungen	419
FB 1	0212210	Ordnungsangelegenheiten	Anzahl Gewerbeummeldungen	102
FB 1	0212210	Ordnungsangelegenheiten	Anzahl Auskünfte aus dem Gewerberegister	1.950

FB 1	0212220	Bürgerbüro	Zufriedenheit der BesucherInnen (insgesamt)	92,30%
FB 1	0212220	Bürgerbüro	Zufriedenheit der BesucherInnen: Freundlichkeit der Mitarbeiter	94,12%
FB 1	0212220	Bürgerbüro	Zufriedenheit der BesucherInnen: Wartezeit	86,67%
FB 1	0212220	Bürgerbüro	Kostendeckungsgrad Produkt Bürgerbüro	60,37%

FB 1	0212230	Personenstandswesen	Eheschließungen/ Eintragung Lebenspartnerschaften	189 / 3
FB 1	0212230	Personenstandswesen	Geburten und Sterbefälle	7 / 198

FB 1	1254610	Parkraumbewirtschaftung und Ruhender Verkehr	Fallzahl Verwarngeldverfahren, Bußgelder und Halterhaftungen	9.688
FB 1	1254610	Parkraumbewirtschaftung und Ruhender Verkehr	davon Bußgelder	1.304
FB 1	1254610	Parkraumbewirtschaftung und Ruhender Verkehr	davon Kostenbescheide (Halterhaftung)	64

Fachbereich 1, Bereich 1.2 Soziales

FB 1	0531110	Hilfe bei Einkommensdefiziten	Personen im Grundsicherungsbezug unter 65 Jahre-Kap. 4 SGB XII (mtl. Durchschnitt)	150
FB 1	0531110	Hilfe bei Einkommensdefiziten	Personen im Grundsicherungsbezug über 65 Jahre-Kap. 4 SGB XII (mtl. Durchschnitt)	217
FB 1	0531110	Hilfe bei Einkommensdefiziten	EmpfängerInnen (Personen) Hilfe zum Lebensunterhalt-Kap. 3 SGB XII (mtl. Durchschnitt)	74

FB 1	0531310	Flüchtlingshilfen	jhl. Aufwand je LeistungsempfängerIn - § 2 AsylBLG-	4.561
FB 1	0531310	Flüchtlingshilfen	jhl. Aufwand je LeistungsempfängerIn - § 3 AsylBLG	4.548
FB 1	0531310	Flüchtlingshilfen	Anzahl der LeistungsempfängerInnen- § 2 AsylBLG (mtl. Durchschnitt)	101
FB 1	0531310	Flüchtlingshilfen	Anzahl der LeistungsempfängerInnen - § 3 AsylBLG (mtl. Durchschnitt)	35

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
FB 1	0531510	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	Anzahl Unterbringung Obdachlose (Personen)	59
FB 1	0531520	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber	Anzahl der gemeldeten Fälle	39
FB 1	0535110	Sonstige soziale Leistungen	Anzahl der bewilligten Wohngeldfälle	1.010
FB 1	1052210	Wohnungsbauförderung	Anzahl der ausgestellten Wohnberechtigungsscheine	246
FB 1	1052210	Wohnungsbauförderung	Anzahl der Sozialwohnungen	1.268
FB 1	1052210	Wohnungsbauförderung	Anzahl der Freistellungen	30
FB 1	1052210	Wohnungsbauförderung	Durchgeführte Bestands- und Besetzungskontrollen	495

Fachbereich 1, Bereich 1.3 Brandschutz und Rettungswesen

FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Einsätze insgesamt	466
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	davon Wache allein	392
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	davon Feueralarm	72
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	davon Hilfeleistung	269
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	davon Fehlalarm	88
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	davon böswilliger Alarm	0
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	davon sonstige Einsätze	37
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Erreichungsgrad 1.Stufe Schutzziel mit Feuerwache	56
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Erreichungsgrad 2.Stufe Schutzziel mit Feuerwache	29
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Verfügbarkeit freiw. Kräfte während der persönlichen Arbeitszeit bei Alarmierung eines Löschzuges (je Löschzug)	0
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Verfügbarkeit freiw. Kräfte während der persönlichen Freizeit bei Alarmierung eines Löschzuges (je Löschzug)	0
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Personal hauptamtliche Kräfte	28
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Personal freiwillige Kräfte	177
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Personal Jugendfeuerwehr	57
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Personal in Aktive übernommen	9
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	KTW Einsätze	624
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Brandschau/ Nachprüfungen	64

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Brandschutzberatungen	79
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Brandschutzerziehung/ -aufklärung	58
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Brandsicherheitswachen	54
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Bearbeiten von Bauanträgen/ Brandschutzdienststelle	67
FB 1	0212610	Brandschutz/ Rettungswesen	Einsatzzahlen Bereitschaftsdienst der Stadt Herzogenrath	115

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
-----------	---------	-------------	---------------------------	---------------

Fachbereich 2, Bereich 2.1 - Jugend

FB 2	0534110	Unterhaltsvorschuss	LeistungsempfängerInnen (UVG zum 31.12.)	349
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Anzahl Jugendgerichtshilfe- (JGH) Fälle, Anklagen (1.1. - 31.12.)	220
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Anzahl JGH-Fälle, Diversion (unter Auflagen Verzicht auf Strafverfahren) (1.1. - 31.12.)	69
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Beistandschaften zum Stichtag 31.12.	332
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Vormundschaften/ PflEGschaften zum 31.12.	65
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Heimpflege Minderjährige (Monatsdurchschnitt)	41
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Heimpflege junge Volljährige (Monatsdurchschnitt)	7
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Heimpflege seelisch Behinderte (Monatsdurchschnitt)	6
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Vollzeitpflege (Monatsdurchschnitt)	68
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Vollzeitpflege (Erstattungen an andere Jugendhilfeträger) (Monatsdurchschnitt)	36
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Alterssicherungsbeiträge für Pflegeeltern (Monatsdurchschnitt)	30
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Sozialpädagogische Tagesgruppe (Monatsdurchschnitt)	2
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Ambulante Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte (Monatsdurchschnitt)	40
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Inobhutnahmen (1.1. - 31.12.)	26
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Sozialpädagogische Familienhilfe (Monatsdurchschnitt)	48
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Erziehungsbeistandschaften/ BetreuungshelferInnen (Monatsdurchschnitt)	10
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung (Monatsdurchschnitt)	3
FB 2	0636310	Sonst. Leistungen für junge Menschen u. ihre Fam.	Soziale Gruppenarbeit (Monatsdurchschnitt)	25

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
FB 2	0636210	Allgemeine Förderung junger Menschen	Anzahl der Anträge auf freiwillige städt. Zuschüsse (1.1. - 31.12.)	86
FB 2	0636210	Allgemeine Förderung junger Menschen	Anzahl der TeilnehmerInnen Ferienmaßnahmen (1.1.-31.12.)	870
FB 2	0636510	Tageseinrichtungen für Kinder -freie Träger-	Plätze in Einrichtungen freier Träger: Kinder 3 bis 6 Jahre (zum 31.12.)	1.091
FB 2	0636510	Tageseinrichtungen für Kinder -freie Träger-	Plätze in Einrichtungen freier Träger: Kinder unter 3 Jahren (zum 31.12.)	216
FB 2	0636510	Tageseinrichtungen für Kinder -freie Träger-	Plätze in Einrichtungen freier Träger: Integrative Plätze (zum 31.12.)	10
FB 2	0636510	Tageseinrichtungen für Kinder -freie Träger-	Elternbeitragsquote: Einrichtungen freier Träger (Jahresdurchschnitt)	15,10%
FB 2	0636510	Tageseinrichtungen für Kinder -freie Träger-	Zuschussbedarf Kindertageseinrichtungen in € je KiTa-Platz	2.635,00 €
FB 2	0636520	Tagesein. f. Kin. in städt. Träger. sowie Tagespfl.	Plätze in städt. Einrichtungen: Kinder 3 bis 6 Jahre (zum 31.12.)	58
FB 2	0636520	Tagesein. f. Kin. in städt. Träger. sowie Tagespfl.	Plätze in städt. Einrichtungen : Kinder unter 3 Jahren (zum 31.12.)	12
FB 2	0636520	Tagesein. f. Kin. in städt. Träger. sowie Tagespfl.	Plätze in städt. Einrichtungen: Integrative Plätze (zum 31.12.)	15
FB 2	0636520	Tagesein. f. Kin. in städt. Träger. sowie Tagespfl.	Elternbeitragsquote in städt. Einrichtungen (Jahresdurchschnitt)	7,64%
FB 2	0636520	Tagesein. f. Kin. in städt. Träger. sowie Tagespfl.	Zuschussbedarf Kindertageseinrichtungen in € je KiTa-Platz	3.859,00 €
FB 2	0636620	Einrichtungen der Jugendarbeit in städtischer Trägerschaft und städtische Spielplätze	Anzahl der Kinderspielplätze im Stadtgebiet (zum 31.12.)	82
FB 2	0636620	Einrichtungen der Jugendarbeit in städtischer Trägerschaft und städtische Spielplätze	Anzahl der jährlichen Kontrollgänge (1.1. - 31.12.)	5.300
FB 2	0636620	Einrichtungen der Jugendarbeit in städtischer Trägerschaft und städtische Spielplätze	Mängelbeseitigung / Instandhaltung (1.1. - 31.12.)	285.000 €
FB 2	0636620	Einrichtungen der Jugendarbeit in städtischer Trägerschaft und städtische Spielplätze	Unterhaltungsaufwand je qm (100.717 qm)	2,83 €

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
-----------	---------	-------------	---------------------------	---------------

Fachbereich 2, Bereich 2.2 - Schule, Sport, Kultur

FB 2	0321110	Grundschulen	Durchschnittliche Klassenstärke	22,2
FB 2	0032110	Grundschulen	Anzahl der SchülerInnen in der OGS	537
FB 2	0321110	Grundschulen	Anteil der SchülerInnen mit Migrationshintergrund (ohne deutschen Pass)	7,39 %
FB 2	0321110	Grundschulen	Übergangsquote Hauptschule	8,10 %
FB 2	0321110	Grundschulen	Übergangsquote Realschule	14,50 %
FB 2	0321110	Grundschulen	Übergangsquote Gymnasium	38,40 %
FB 2	0321110	Grundschulen	Übergangsquote Gesamtschule	39,00 %
FB 2	0321110	Grundschulen	Anzahl GrundschülerInnen	1.666
FB 2	0321110	Grundschulen	Grundschulklassen gesamt	75

FB 2	0321210	Hauptschule	Anzahl HauptschülerInnen	271
FB 2	0321210	Hauptschule	Hauptschulklassen	14
FB 2	0321210	Hauptschule	SchülerInnen mit Hauptschulabschluss	1
FB 2	0321210	Hauptschule	SchülerInnen mit Hauptschulabschluss n. Kl. 10 Typ A	33
FB 2	0321210	Hauptschule	SchülerInnen m. Fachoberschulreife o. Gymnasialberecht.	24
FB 2	0321210	Hauptschule	SchülerInnen m. Fachoberschulreife m. Gymnasialberecht.	6
FB 2	0321210	Hauptschule	SchülerInnen ohne Abschluss	10
FB 2	0321210	Hauptschule	Anteil der SchülerInnen mit Migrationshintergrund (ohne deutschen Pass)	22,14%

FB 2	0321510	Realschule	Anzahl SchülerInnen	447
FB 2	0321510	Realschule	Anzahl der Klassen	17
FB 2	0321510	Realschule	Anteil der SchülerInnen mit Migrationshintergrund (ohne deutschen Pass)	8,05%
FB 2	0321510	Realschule	Rücküberweisungen Hauptschule	
FB 2	0321510	Realschule	Übergangsquote Gymnasium	

FB 2	0321710	Gymnasium	Anzahl SchülerInnen (Sek I)	638
FB 2	0321710	Gymnasium	Anzahl SchülerInnen (Sek II)	493
FB 2	0321710	Gymnasium	Anzahl der Klassen (Sek I)	23
FB 2	0321710	Gymnasium	Abgänger nach Klasse 10 (9)	22
FB 2	0321710	Gymnasium	Abgänger mit Abitur	108
FB 2	0321710	Gymnasium	Anteil der SchülerInnen mit Migrationshintergrund (ohne deutschen Pass)	4,42%
FB 2	0321710	Gymnasium	Rücküberweisungen zur RS/HS	
FB 2	0321710	Gymnasium	Zugänge in Kl. 11 / 10 von anderen Schulen	

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
FB 2	0321810	Gesamtschulen	Anzahl SchülerInnen (Sek I)	864
FB 2	0321810	Gesamtschulen	Anzahl SchülerInnen (Sek II)	206
FB 2	0321810	Gesamtschulen	Anzahl der Klassen (Sek I)	32
FB 2	0321810	Gesamtschulen	Abgänger nach Klasse 10	67
FB 2	0321810	Gesamtschulen	Abgänger mit Abitur	38
FB 2	0321810	Gesamtschulen	Anteil der SchülerInnen mit Migrationshintergrund (ohne deutschen Pass)	12,05%
FB 2	0322110	Förderschule	Anzahl der SchülerInnen in der OGS	48
FB 2	0322110	Förderschule	Anzahl der SchülerInnen (Primarstufe)	35
FB 2	0322110	Förderschule	Anzahl der SchülerInnen (Sek I)	140
FB 2	0322110	Förderschule	Anzahl der SchülerInnen mit Abschluss	3
FB 2	0322110	Förderschule	Anzahl der SchülerInnen ohne Abschluss	7
FB 2	0322110	Förderschule	Anzahl der SchülerInnen mit Migrationshintergrund (ohne deutschen Pass)	14,86%
FB 2	0426210	Musikpflege	Anzahl musikpflegende Vereine/ Organisationen	Nicht ermittelt
FB 2	0426210	Musikpflege	Anzahl der Mitglieder in musikpflegenden Vereinen	Nicht ermittelt
FB 2	0842410	Sportstätten	Anzahl der Turn-/Sporthallen	Nicht ermittelt
FB 2	0842410	Sportstätten	Anzahl der Außen- Sportanlagen	Nicht ermittelt
FB 2	0842410	Sportstätten	Anzahl der nutzenden Vereine (Sportplätze)	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	Teilnehmende an Kursen in Herzogenrath (Personen)	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	Teilnehmende an Kursen in Herzogenrath (Belegungen)	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	davon in Herzogenrath wohnhaft (Personen)	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	davon in Herzogenrath wohnhaft (Belegungen)	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	Teilnehmende aus Herzogenrath im Zweckverband (Personen)	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	Teilnehmende aus Herzogenrath im Zweckverband (Belegungen)	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	Anzahl angebotene Kurse im Zweckverband	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	Anzahl durchgeführte Kurse im Zweckverband	Nicht ermittelt
FB 2	0427110	Volkshochschule	Anzahl durchgeführte Kursstunden im Zweckverband	Nicht ermittelt

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
FB 2	0842420	Bäder	Zuschussbedarf pro Besucher im Schnitt	Nicht ermittelt
FB 2	0842420	Bäder	Herzogenrath	Nicht ermittelt
FB 2	0842420	Bäder	Kohlscheid	Nicht ermittelt
FB 2	0842420	Bäder	Merkstein	Nicht ermittelt
FB 2	0842420	Bäder	Kostendeckungsgrad gesamt	Nicht ermittelt
FB 2	0842420	Bäder	Herzogenrath	Nicht ermittelt
FB 2	0842420	Bäder	Kohlscheid	Nicht ermittelt
FB 2	0842420	Bäder	Merkstein	Nicht ermittelt

Fachbereich 3

FB 3	1052110	Bau- und Grundstücksordnung	Anzahl der Bauberatungs- und Informationsgespräche	414
FB 3	1052110	Bau- und Grundstücksordnung	Anzahl der erteilten Baugenehmigungen	281
FB 3	1052110	Bau- und Grundstücksordnung	Anzahl der Freistellungsverfahren	32

Fachbereich 4

FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Verbrauch je m ² beheizte Fläche	Heizung Strom Wasser
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschule In der Leer mit Turnhalle	98,20 kWh/m ²
				7,80 kWh/m ²
				116,40 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschule Ebertstraße	126,40 kWh/m ²
				8,10 kWh/m ²
				88,70 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschule Schulstraße	192,80 kWh/m ²
				13,00 kWh/m ²
				187,70 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschule Pannesheide mit Turnhalle	138,10 kWh/m ²
				17,10 kWh/m ²
				214,10 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschule Josefstraße mit Turnhalle	130,10 kWh/m ²
				19,50 kWh/m ²
				179,80 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grund- und Förderschule Leonhardstraße mit Turnhalle u. Lehrschwimmb.	164,00 kWh/m ²
				16,10 kWh/m ²
				218,10 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschule Ritzerfelderstraße	167,70 kWh/m ²
				18,30 kWh/m ²
				254,70 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschule Hauptstraße	117,10 kWh/m ²
				8,40 kWh/m ²
				108,30 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschule Dietrich Bonhoeffer mit Turnhalle u. Lehrschwimmb.	270,50 kWh/m ²
				46,50 kWh/m ²
				523,20 Liter/m ²

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Grundschulen Gesamt	159,30 kWh/m ²
				17,80 kWh/m ²
				219,50 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Hauptschule Kircheichstr. Mit 3-fach Turnhalle	114,30 kWh/m ²
				15,90 kWh/m ²
				308,30 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Realschule Pestalozzistraße	104,60 kWh/m ²
				16,60 kWh/m ²
				106,40 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Gymnasium Bardenbergerstr. mit 3-fach Turnhalle	107,90 kWh/m ²
				20,80 kWh/m ²
				261,20 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Gesamtschule Am Langenpfahl mit 3-fach u. 1-fach Turnhalle	173,00 kWh/m ²
				30,10 kWh/m ²
				193,10 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Weiterführende Schulen Gesamt	127,80 kWh/m ²
				21,80 kWh/m ²
				227,50 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Rathaus Rathausplatz	144,80 kWh/m ²
				37,20 kWh/m ²
				223,10 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Verwaltungsgebäude Nordsternstraße	74,00 kWh/m ²
				27,10 kWh/m ²
				162,80 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Verwaltungsgebäude Gesamt	136,70 kWh/m ²
				36,10 kWh/m ²
				216,20 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Bürgerhaus Comeniusstraße	104,50 kWh/m ²
				16,50 kWh/m ²
				258,80 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Bürgerhaus Oststraße	120,10 kWh/m ²
				18,00 kWh/m ²
				753,50 Liter/m ²
FB 4	0111140	Gebäudemanagement	Bürgerhäuser Gesamt	109,30 kWh/m ²
				16,90 kWh/m ²
				409,90 Liter/m ²

FB 4	1254120	Unterhaltung und Neubau von Straßen, Straßenbeleuchtung	Unterhaltungsaufwand in EUR je 1.000 m ²	958,80 €
FB 4	1254120	Unterhaltung und Neubau von Straßen, Straßenbeleuchtung	Energieverbrauch je 1.000 m ² beleuchtete Verkehrsfläche	1.119,40 kWh
FB 4	1254120	Unterhaltung und Neubau von Straßen, Straßenbeleuchtung	Unterhaltungsaufwand Straßenbeleuchtung je 1.000 m ² beleuchtete Verkehrsfläche	398,11 €
FB 4	1254120	Unterhaltung und Neubau von Straßen, Straßenbeleuchtung	Aufwand Straßenbeleuchtung gesamt	1.059.674,98 €

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
Fachbereich 5				
FB 5	0111111	Rat, Ausschüsse und Fraktionen	Aufwand je EinwohnerIn	7,92 €
FB 5	0111111	Rat, Ausschüsse und Fraktionen	Aufwand umgerechnet je Ratsmitglied	8.370,00 €
FB 5	0111111	Rat, Ausschüsse und Fraktionen	Anzahl der Ratsmitglieder	44
FB 5	0111111	Rat, Ausschüsse und Fraktionen	Anzahl der Sachkundigen BürgerInnen	72
FB 5	0111111	Rat, Ausschüsse und Fraktionen	Anzahl der Sachkundigen EinwohnerInnen	48
FB 5	0111113	Hausverw. u. Serviceleist., Druckerzeug. u. Archiv	Preis pro s/w Druck A 4	0,012 €
FB 5	0111113	Hausverw. u. Serviceleist., Druckerzeug. u. Archiv	Preis pro s/w Druck A 3	0,02 €
FB 5	0111113	Hausverw. u. Serviceleist., Druckerzeug. u. Archiv	Preis pro Farbdruck A 4	0,06 €
FB 5	0111113	Hausverw. u. Serviceleist., Druckerzeug. u. Archiv	Preis pro Farbdruck A 3	0,11 €
FB 5	0111113	Hausverw. u. Serviceleist., Druckerzeug. u. Archiv	Preis pro Zusammenstellung Sitzungsunterlagen	540,00 €
FB 5	0111113	Hausverw. u. Serviceleist., Druckerzeug. u. Archiv	Anzahl der s/w Drucke	2.453.000
FB 5	0111113	Hausverw. u. Serviceleist., Druckerzeug. u. Archiv	Anzahl der Farbdrucke	306.000
FB 5	0212110	Statistik und Wahlen	Anzahl der Wahlberechtigten Bundestagswahl	35.739
FB 5	0212110	Statistik und Wahlen	Anzahl der Wahlberechtigten Europawahl	35.758
FB 5	0212110	Statistik und Wahlen	Anzahl der Wahlberechtigten Kommunalwahl	37.725
FB 5	0212110	Statistik und Wahlen	Anzahl der Wahlberechtigten Landtagswahl	35.552
FB 5	0212110	Statistik und Wahlen	Anzahl der Wahlberechtigten Beiratswahlen (Integrationsrat)	3.284
FB 5	0111115	IT-Service	IT-Aufwand je IT-Arbeitsplatz	3.970,00 €
FB 5	0111115	IT-Service	Anzahl der IT-Arbeitsplätze (Standard-PC)	261
FB 5	0111115	IT-Service	Anzahl PC's in Schulen	531

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
-----------	---------	-------------	---------------------------	---------------

Fachbereich 6

FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Debitorische Rechnungsposten (ohne Stornos)	2.735
FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Kreditorische Rechnungsposten (ohne Stornos)	19.891
FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Anzahl der Gewerbesteuerbescheide (Versand nur bei Hebesatzänderung)	1.135
FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Unterjährige Berichtigungsbescheide (ohne dauerhafte Nullerbescheide)	1.408
FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Anzahl der Grundbesitzabgabenbescheide	18.614
FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Davon unterjährige Berichtigungsbescheide	1.560
FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Anzahl der Hundesteuerbescheide	3.705
FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Davon unterjährige Berichtigungsbescheide	934
FB 6	0111190	Geschäftsbuchführung und Steuerverwaltung	Anzahl der Vergnügungssteuerbescheide	217

FB 6	0111191	Zahlungsabwicklung	Zielerreichungsgrad: Die Auszahlungen der debitorischen und kreditorischen Geschäftsvorfälle erfolgen termingerecht bzw. innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Zahlungsfreigabe	98%
FB 6	0111191	Zahlungsabwicklung	Vorliegende Vollstreckungsaufträge (Anzahl gesamt)	5.188
FB 6	0111191	Zahlungsabwicklung	Davon Amtshilfeersuchen fremder Behörden	2.541
FB 6	0111191	Zahlungsabwicklung	Davon eigene Vollstreckungsersuchen	2.647
FB 6	0111191	Zahlungsabwicklung	Erledigte Vollstreckungsaufträge	7.257
FB 6	0111191	Zahlungsabwicklung	Einziehungssumme (gesamt)	1.296.912,07 €
FB 6	0111191	Zahlungsabwicklung	Abrechnungssumme (im Mittelwert VZB/Monat)	13.760,43 €

FB 6	1661210	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Strukturelles Defizit (-)/ freie Finanzspitze (+) in EUR je EinwohnerIn	-98 €
FB 6	1661210	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Pro-Kopf-Verschuldung (Verschuldung je EinwohnerIn einschl. Kredite zur Liquiditätssicherung) am 31.12.	735 €
FB 6	1661210	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Ordentliche Erträge (einschl. Finanzerträge) je EinwohnerIn	2.302 €
FB 6	1661210	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit je EinwohnerIn	1.608 €
FB 6	1661210	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Eigenkapitalreichweite (Eigenkapital/ Jahresfehlbetrag)	41 Jahre

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
-----------	---------	-------------	---------------------------	---------------

Wirtschaftsförderung

WiFö	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigter am Arbeitsort (m/w)	8.527
WiFö	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Anzahl der Betriebe	1.112 (143)
WiFö	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Verfügbare Gewerbe- und Industrieflächen	16,85 ha
WiFö	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Pendlersaldo	-6.753
WiFö	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Anzahl der Firmenkontakte (nach Bestand, aus der Akquise)	115
WiFö	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Nauansiedlungen (nach Grundstücken und Mietflächen)	2,84 ha/ 400qm
WiFö	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Gewerbean- und abmeldungen	411/419
WiFö	1557110	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Entwicklung des gewerbl. Mietpreinsniveaus Büroflächen	5-10 €
WiFö	1557111	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Entwicklung des gewerbl. Mietpreinsniveaus Lager - u. Produktionsflächen	2,50 - 5,50 €

Personal

Personal	0111114	Personalmanagement	Anzahl der Ist-Stellen	332,1
Personal	0111114	Personalmanagement	Anzahl der befristeten Stellen	31,13
Personal	0111114	Personalmanagement	Personalquote: Anzahl der Ist- Stellen je 1.000 EinwohnerIn	7,11
Personal	0111114	Personalmanagement	Personalaufwendungen je EinwohnerIn	373,23 €
Personal	0111114	Personalmanagement	Teilzeitquote	36,78%
Personal	0111114	Personalmanagement	Frauen in Führungspositionen	9
Personal	0111114	Personalmanagement	Verweildauer 1€-Kräfte in Monaten	12
Personal	0111114	Personalmanagement	Anzahl in dauerhafte Beschäftigung vermittelte 1 €-Kräfte	11
Personal	0111114	Personalmanagement	Verhältnis 1€-Kräfte zu Gesamtbeschäftigten	4,14%
Personal	0111114	Personalmanagement	Übernahmequote der Auszubildenden	-
Personal	0111114	Personalmanagement	Personalaufwand je Personalfall in €	1.107,69 €
Personal	0111114	Personalmanagement	Anzahl der Personalfälle	481

Bücherei

Bücherei	0427210	Bücherei	Medienbestand	39.311
Bücherei	0427210	Bücherei	Entleihungen	65.028
Bücherei	0427210	Bücherei	BesucherInnen	29.023
Bücherei	0427210	Bücherei	Medienetat	25.000 €
Bücherei	0427210	Bücherei	Medien je EinwohnerIn	0,8
Bücherei	0427210	Bücherei	Entleihungen je EinwohnerIn	1,4
Bücherei	0427210	Bücherei	Besuche je EinwohnerIn	0,6
Bücherei	0427210	Bücherei	Umsatz des Gesamtbestandes	1,7
Bücherei	0427210	Bücherei	Erneuerungsquote (%)	7,4 %
Bücherei	0427210	Bücherei	Medienetat je EntleiherIn	0,38 €
Bücherei	0427210	Bücherei	Zuschussbedarf je Besuch	11,75 €

Zuständig	Produkt	Bezeichnung	Beschreibung der Kennzahl	Ergebnis 2011
-----------	---------	-------------	---------------------------	---------------

Örtliche Rechnungsprüfung

ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Prüfung der Eröffnungsbilanz/des Jahresabschlusses	1
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Schwerpunktprüfungen mit Bericht	6
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Prüfung ohne Bericht (z. B. Verträge, Handvorschüsse, Veranstaltungen)	134
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Prüfungen für den Landesrechnungshof (incl. Fischereiabgabe, Feuerwehrliegänge)	32
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Prüfungen für andere Institutionen	2
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Submission u. Preisanfragen incl. Prüfung, technische Verträge	247
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Stellungnahmen zu Vorlagen	87
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Prüfung der Gebührenkalkulation und Nachkalkulation	8
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Beratungen und Mitwirkung bei Arbeitskreisen	28
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Korruptionsprävention	6
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Gewässerschutz und Abwasserabgabe	17
ÖRP	0111180	Örtliche Rechnungsprüfung	Geschäftsführung und Sitzungsdienst	4

Anhang

des Jahresabschlusses der Stadt Herzogenrath zum 31.12.2011

Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Anwendung des § 95 Gemeindeordnung NRW (GO) sowie der Regelungen des sechsten Abschnitts der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO) aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die erstmals erstellte Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2008 erfolgte die Ermittlung der Wertansätze gem. § 92 GO i. V. m. dem achten Abschnitt der GemHVO grundsätzlich auf der Grundlage von vorsichtig geschätzten Zeitwerten. Diese Werte gelten gem. § 92 Abs. 3 GO für die künftigen Haushaltsjahre als Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Vermögensbewertung gem. § 91 GO i. V. m. dem fünften Abschnitt der GemHVO grundsätzlich auf Basis von Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Nach § 35 Abs. 3 GemHVO ist bei der Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen die vom Innenministerium bekannt gegebene NKF-Rahmentabelle zu beachten. Unter Beachtung der tatsächlichen Verhältnisse in Herzogenrath wurde eine örtliche Abschreibungstabelle festgelegt und fortgeschrieben, die die Grundlage für die linearen Abschreibungen auf Sachanlagen bildet.

Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten wertmäßig den Betrag von 410,00 € ohne Mehrwertsteuer nicht überschreiten, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen (geringwertige Vermögensgegenstände), werden gem. § 33 Abs. 4 GemHVO im laufenden Haushaltsjahr vollständig abgeschrieben. Bei einem Wert unter 60,00 € ohne Mehrwertsteuer werden die Vermögensgegenstände unmittelbar als Aufwand gebucht.

Für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Bestand in Größe, Wert und Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, wurden gem. § 34 Abs. 1 GemHVO, soweit im Einzelfall sinnvoll, Festwerte gebildet. Die Festwerte unterliegen keiner Abschreibung, sondern werden bis zur nächsten Inventur unverändert fortgeführt. Ersatzbeschaffungen werden sofort als Aufwand gebucht. Festwerte wurden beim Aufwuchs der Parkanlagen und der Friedhöfe bzw. der ehem. Friedhöfe gebildet.

Weitere Angaben können den nachfolgenden Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen entnommen werden.

Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

Aktiva

1 Anlagevermögen **381.962.851,71 €**
(i.V. 384.081.019,43 €)

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände **160.793,45 €**
(i.V. 117.243,08 €)

Immaterielle Vermögensgegenstände sind alle Gegenstände, die nicht körperlich fassbar sind. Nach § 43 Abs. 1 GemHVO sind nur entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens zu aktivieren. Bei der Stadt Herzogenrath wurden unter dieser Bilanzposition entgeltlich erworbene Lizenzen und die EDV-Software erfasst.

	31.12.2011	31.12.2010
DV-Software	<u>160.793,45 €</u>	<u>117.243,08 €</u>

Erläuterung:

Die Erhöhung des Bilanzwertes um 43.550,37 € ist durch Anschaffung neuer Software für die städtische Homepage sowie Software im Bereich Feuerwehr und Planung bedingt.

1.2 Sachanlagen **345.549.783,12 €**
(i.V. 347.787.413,90 €)

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **24.609.545,15 €**
(i.V. 23.039.531,35 €)

Erläuterung:

Zu den unbebauten Grundstücken zählen Ackerland, Grünflächen, Wald- und Forstflächen sowie sonstige unbebaute Grundstücke. Bei den einzelnen Posten werden Grund und Boden sowie Aufbauten und Betriebsvorrichtungen getrennt erfasst.

1.2.1.1 Grünflächen **18.350.858,35 €**
(i.V. 17.926.879,21 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grund und Boden	13.099.204,56 €	13.025.249,82 €
Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	5.251.653,79 €	4.901.629,39 €
	<u>18.350.858,35 €</u>	<u>17.926.879,21 €</u>

In der Bilanzposition „Grünflächen“ werden Parkanlagen, Spielplätze, naturschutzwürdige Flächen im Außenbereich, Friedhöfe, ehemalige Friedhöfe, Gewässergrundstücke, Unland, Ausgleichsflächen sowie Sportflächen geführt.

Deren Bilanzwerte setzen sich wie folgt zusammen:

Grund und Boden Grünflächen

	31.12.2011	31.12.2010
Parkanlagen	3.264.960,95 €	3.264.960,95 €
Spielplätze	2.046.273,00 €	2.046.273,00 €
Naturschutz-Grünflächen im		
Außenbereich	1.793.673,57 €	1.793.673,57 €
Friedhöfe	1.047.735,00 €	1.047.735,00 €
Ehemalige Friedhöfe	92.488,50 €	92.488,50 €
Gewässergrundstücke	48.569,00 €	48.569,00 €
Unland	52.083,50 €	52.083,50 €
Ausgleichsflächen	1.026.222,84 €	951.368,10 €
Sportflächen	3.727.198,20 €	3.728.098,20 €
	13.099.204,56 €	13.025.249,82 €

Erläuterung:

Die Erhöhung des Bilanzwertes bei Ausgleichsflächen um 74.854,74 € ist durch den Ankauf von zwei Grundstücken bedingt.

Die Verringerung des Bilanzwertes bei Sportflächen um 900,00 € ist durch den Verkauf einer Teilfläche bedingt.

Aufbauten und Betriebsvorrichtungen Grünflächen

	31.12.2011	31.12.2010
Parkanlagen	1.956.516,00 €	2.006.582,05 €
Spielplätze	352.815,66 €	196.107,42 €
Stadtmobiliar (auf Grünflächen)	2.383,98 €	2.453,53 €
Naturschutz-Grünflächen im		
Außenbereich	10.517,84 €	11.935,70 €
Friedhöfe	474.845,00 €	448.142,79 €
Gebäude auf Friedhöfen	367.550,12 €	384.078,57 €
Pausch. Festwerte Grünflächen Friedhöfe	195.246,00 €	195.246,00 €
Pausch. Festwerte Grünflächen		
Innenbereich	17.386,00 €	17.386,00 €
Ausgleichsflächen	85.796,52 €	85.932,42 €
Sportflächen	1.715.752,74 €	1.476.593,62 €
Maschinen und technische Anlagen	72.843,93 €	77.171,29 €
	5.251.653,79 €	4.901.629,39 €

Erläuterung:

Die Verringerung des Bilanzwertes bei Parkanlagen resultiert aus der bilanziellen Abschreibung der Anlagegüter.

Die Erhöhung des Anlagevermögens bei den Spielplätzen um 156.708,24 € resultiert überwiegend aus der Aktivierung von Spielgeräten aus Anlagen im Bau im Bereich Baugebiet Schleyphenhof.

Die Erhöhung des Bilanzwertes bei Friedhöfen ergibt sich aus der Aktivierung von Urnenstelen aus den Anlagen im Bau.

Die Verringerung des Anlagevermögens bei den Gebäuden auf Friedhöfen i. H. v. 16.528,45 € ist auf bilanzielle Abschreibung zurückzuführen.

Der Verringerung des Anlagevermögens bei Sportflächen i. H. v. 283.708,94 €, welche auf die bilanzielle Abschreibung zurückzuführen ist, stehen die Aktivierungen des Kunstrasenplatzes Ritzerfeld und des Ballfangzaunes im Freibad Merkstein aus Anlagen im Bau entgegen. Damit erhöht sich der Bilanzwert um 239.159,12 €.

Bei den Maschinen und Technischen Anlagen ergibt sich eine Verringerung des Bilanzwertes i. H. v. 4.327,36 € durch Abschreibung.

1.2.1.2 Ackerland

2.430.820,53 €
(i.V. 1.466.091,02 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grund und Boden	<u>2.430.820,53 €</u>	<u>1.466.091,02 €</u>

Erläuterung:

Durch Ankauf mehrerer Ackerflächen, insbesondere im Bereich „An der Dornkaul“, ergibt sich eine Erhöhung des Bilanzwertes um 964.729,51 €.

1.2.1.3 Wald und Forsten

2.699.234,24 €
(i.V. 2.803.247,77 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grund und Boden	1.447.279,02 €	1.444.332,33 €
Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	854.553,62 €	961.513,84 €
Pausch. Festwerte Wald und Forst	397.401,60 €	397.401,60 €
	<u>2.699.234,24 €</u>	<u>2.803.247,77 €</u>

Erläuterung:

Die Erhöhung des Bilanzwertes im Bereich Grund und Boden um 2.946,69 € ist durch den Ankauf einer Waldfläche bedingt.

Bei den Aufbauten und Betriebsvorrichtungen handelt es sich um das städtische Waldwegenetz sowie um Schutz- und Rasthütten. Die dargestellte Verringerung i. H. v. 106.960,22 € ist auf bilanzielle Abschreibungen zurückzuführen.

1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke **1.128.632,03 €**
(i.V. 843.313,35 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grund und Boden		
Bauland (Wohnungsbau)	344.042,73 €	224.042,73 €
Gewerbliche Bauflächen	94.051,00 €	94.051,00 €
Erbpachtgrundstücke	260.951,60 €	260.951,60 €
Sonstige Grundstücke	398.426,23 €	229.275,43 €
	<hr/> 1.097.471,56 €	<hr/> 808.319,76 €
Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	31.160,47 €	34.992,59 €
	<hr/> <hr/> 1.128.632,03 €	<hr/> <hr/> 843.313,35 €

Erläuterung:

Der Wert von Bauland (Wohnungsbau) erhöhte sich um 120.000,00 € durch Ankauf eines Grundstücks am Wasserturm. Der Wert der Sonstigen Grundstücke erhöhte sich durch Ankauf eines Grundstücks im Bereich Maria-Montessori-Straße um 169.150,80 €.

Der Bilanzwert bei den Aufbauten verringerte sich durch Abschreibungen um 3.832,12 €.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **170.191.616,95 €**
(i.V. 170.312.143,99 €)

1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen **5.163.171,74 €**
(i.V. 5.257.250,35 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grund und Boden	361.112,00 €	361.112,00 €
Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	4.802.059,74 €	4.896.138,35 €
	<hr/> 5.163.171,74 €	<hr/> 5.257.250,35 €

Erläuterung:

In der Bilanzposition „Kinder- und Jugendeinrichtungen“ sind die Kitas Astrid-Lindgren-Weg 1, Roermonder Str. 141 sowie die beiden Jugendtreffs Oststr. 55 und Streiffelder Hof 14 erfasst. Die Verringerung des Bilanzwertes um 94.078,61 € ist durch bilanzielle Abschreibungen bedingt.

1.2.2.2 Schulen

99.778.817,46 €
(i.V. 98.991.436,32 €)

Die Bilanzposition „Schulen“ umfasst die Grundschulen, Hauptschule, Realschule, Gesamtschule, Gymnasium sowie Förderschule inkl. Turn- und Sporthallen. Zur besseren Übersichtlichkeit sind die Grundstücks- und Gebäudewerte zusammengefasst. Auf die einzelne Schulform (Kostenträger) bezogen ergeben sich folgende Werte:

	31.12.2011	31.12.2010
Grundschulen	23.757.055,97 €	24.595.911,10 €
Hauptschule	9.723.584,78 €	9.511.193,97 €
Realschule	8.017.596,22 €	7.801.796,35 €
Gymnasium	27.835.661,29 €	25.916.833,41 €
Gesamtschule	29.182.690,46 €	29.790.131,49 €
Förderschule	1.262.228,74 €	1.375.570,00 €
	<u>99.778.817,46 €</u>	<u>98.991.436,32 €</u>

Erläuterung:

Die Verringerung der Bilanzwerte bei den Grundschulen, der Gesamtschule und der Förderschule sind durch bilanzielle Abschreibungen bedingt.

Durch Aktivierung von Ausgaben zum Umbau Ganztagsbetrieb erhöht sich der Bilanzwert der Hauptschule um 212.390,81 € und der Realschule um 215.799,87 €. Die Aktivierung der Mensa führt zu einer saldierten Bilanzwerterhöhung des Gymnasiums um 1.918.827,88 €.

1.2.2.3 Wohnbauten

1.874.645,04 €
(i.V. 1.396.670,47 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grund und Boden Wohnbauten	1.327.492,61 €	818.522,32 €
Aufbauten Wohnbauten	547.152,43 €	578.148,15 €
	<u>1.874.645,04 €</u>	<u>1.396.670,47 €</u>

Erläuterung:

Die Erhöhung des Bilanzwertes von Grund und Boden bei Wohnbauten resultiert aus Grundstücksankäufen.

1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude **63.374.982,71 €**
(i.V. 64.666.786,85 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Verwaltungsgebäude	21.291.931,19 €	21.651.901,46 €
Bäder	6.144.586,43 €	6.578.147,19 €
TPH	14.859.088,67 €	15.051.444,23 €
Feuerwehrgebäude	5.621.934,78 €	5.775.244,65 €
Übrige Gebäude	15.457.441,64 €	15.610.049,32 €
	<u>63.374.982,71 €</u>	<u>64.666.786,85 €</u>

Erläuterung:

Zu dieser Bilanzposition gehören Verwaltungsgebäude, Freibad, Hallenbäder, Asyl- und Notunterkünfte, Bahnhof, Bürgerhäuser, Feuerwehrgebäude, Bauhöfe, Rathaus, Sportplatzgebäude sowie der Technologiepark Herzogenrath.

Zur besseren Übersichtlichkeit wurden die Grundstücks- und Gebäudewerte zusammengefasst. Die Verringerung der Bilanzwerte resultiert überwiegend aus bilanzieller Abschreibung.

1.2.3 Infrastrukturvermögen **141.143.493,94 €**
(i.V. 143.724.655,77 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grund und Boden Infrastrukturvermögen	24.126.369,38 €	24.081.214,33 €
Brücken	3.211.276,35 €	3.306.238,88 €
Entwässerungsanlagen	54.860.587,09 €	55.205.434,49 €
Straßen	58.695.656,22 €	60.850.344,07 €
Sonstiges Infrastrukturvermögen	249.604,90 €	281.424,00 €
	<u>141.143.493,94 €</u>	<u>143.724.655,77 €</u>

Erläuterung:

Unter dem Infrastrukturvermögen werden vor allem Kanäle, Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Verkehrslenkungsanlagen sowie Fahrgastunterstände dargestellt.

1.2.3.1 Grund und Boden Infrastrukturvermögen **24.126.369,38 €**
(i.V. 24.081.214,33 €)

Erläuterung:

Die Erhöhung des Bilanzwertes resultiert aus dem Ankauf eines Grundstücks im Bereich Maria-Montessori-Straße.

1.2.3.2 Brücken

3.211.276,35 €
(i.V. 3.306.238,88 €)

Erläuterung:

Die Verringerung des Bilanzwertes der Brücken ist auf bilanzielle Abschreibungen zurückzuführen.

1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstungen

0,00 €
(i.V. 0,00 €)

Es erfolgt zum Bilanzstichtag kein Ausweis von Posten unter dieser Bilanzposition.

1.2.3.4 Entwässerungsanlagen

54.860.587,09 €
(i.V. 55.205.434,49 €)

Erläuterung:

Die Verringerung des Bilanzwertes der Entwässerungsanlagen ist im Wesentlichen auf bilanzielle Abschreibungen zurückzuführen.

1.2.3.5 Straßen

58.695.656,22 €
(i.V. 60.850.344,07 €)

Erläuterung:

Die Veränderung des Bilanzwertes der Straßen ist im Wesentlichen auf bilanzielle Abschreibungen zurückzuführen.

1.2.3.6 sonstiges Infrastrukturvermögen

249.604,90 €
(i.V. 281.424,00 €)

Erläuterung:

Die Verringerung des Bilanzwertes des sonstigen Infrastrukturvermögens ist auf bilanzielle Abschreibung zurückzuführen.

1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

10.999,13 €
(i.V. 14.106,10 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Bauten auf fremdem Grund und Boden	<u>10.999,13 €</u>	<u>14.106,10 €</u>

Erläuterung:

Bei den bilanzierten Bauten auf fremdem Grund und Boden handelt es sich um Spielgeräte, die auf Spielplätzen errichtet wurden, deren Grundstücke sich nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt Herzogenrath befinden.

Die Verringerung der Bilanzwerte ist durch bilanzielle Abschreibung bedingt.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		<u>107.611,01 €</u> (i.V. 106.639,97 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	107.611,01 €	106.639,97 €

Erläuterung:

Als Kunstgegenstände sind die Glasstelen im Innenstadtbereich sowie Kunstgegenstände von regionaler Bedeutung und Bodendenkmäler bilanziert. Im aktuellen Jahr ist ein Zugang i. H. v. 971,04 € für die *Erweiterung Ehrenmal Noppenberg* zu verbuchen.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		<u>3.081.364,04 €</u> (i.V. 2.760.324,15 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Maschinen	254.665,85 €	286.978,71 €
Technische Anlagen	450.929,30 €	147.158,99 €
Fahrzeuge	2.375.768,89 €	2.326.186,45 €
	<u>3.081.364,04 €</u>	<u>2.760.324,15 €</u>

Erläuterung:

Zu den Maschinen und technischen Anlagen gehören z.B. Anbaugeräte für Kommunalfahrzeuge, Rasenmäher, Sportplatzpflegegeräte, Hebebühnen, Schlauchwaschanlage, Blockheizkraftwerk sowie EDV-Server.

Die bilanziellen Abschreibungen bei den Maschinen überwiegen mit insgesamt 63.230,76 € die Anschaffungen mehrerer Server und verschiedener Anbaugeräte für Fahrzeuge i. H. v. insgesamt 42.541,92 €.

Bei den Technischen Anlagen ergibt sich eine saldierte Erhöhung des Bilanzwertes i. H. v. 303.770,31 €. Diese ist durch die Aktivierung der Solaranlage 3-fach-Turnhalle Gymnasium und des Hackschnitzelkessels aus den jeweiligen Anlagen im Bau bedingt.

Zu den Fahrzeugen gehören z.B. PKW, Transporter, Bagger, Feuerwehrfahrzeuge, Traktoren, Anhänger, Gabelstapler sowie Kehrmaschinen.

Durch Ersatzbeschaffung mehrerer Fahrzeuge ergibt sich eine saldierte Erhöhung des Bilanzwertes der Fahrzeuge um insgesamt 49.582,44 €.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>1.510.788,65 €</u>
	(i.V. 1.459.934,25 €)
	31.12.2011
	31.12.2010
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.510.788,65 €
	<u>1.459.934,25 €</u>

Erläuterung:

Zu dieser Bilanzposition gehören beispielsweise der Büro- und Geschäftsbedarf, Mobiliar, Inventar in den Schulen, EDV-Ausstattung sowie eine Vielzahl von Kleingeräten.

Abgängen durch Abschreibung stehen höhere Anschaffungen gegenüber, sodass sich insgesamt eine Erhöhung des Bilanzwertes um 50.854,40 € ergibt.

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	<u>4.894.364,25 €</u>
	(i.V. 6.370.078,32 €)
	31.12.2011
	31.12.2010
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.894.364,25 €
	<u>6.370.078,32 €</u>

Erläuterung:

Es handelt sich hier um Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, die noch nicht betriebsbereit sind, da sie sich noch in der Bau-/Herstellungsphase befinden.

Die Verringerung des Bilanzwertes um 1.475.714,07 € ist auf die Aktivierung zahlreicher Anlagen im Bau i. H. v. insgesamt 6.217.287,49 € zurückzuführen. Der Zugang durch Zahlungen auf Anlagen im Bau beläuft sich demgegenüber auf lediglich 5.475.572,41 €. Außerdem gab es Abgänge i. H. v. 733.998,99 €, die aus der Umbuchung in den Aufwand resultieren.

Nachfolgend sind die **Anlagen im Bau** aufgeführt, deren Wert am 31.12.2011 100.000,00 € übersteigt:

I094ABH006	Umbau Ganztagsbetrieb Förderschule	626.222,58 €
I084ABS026	Straßen BA II Schleypenhof	431.978,81 €
I084ABK035	Kanalerneuerung Hoheneich	277.474,34 €
I084ABS027	Lorbeerweg	220.876,50 €
I114ABH002	KiGa Villa Kunterbunt	189.504,99 €

I084ABK020	Kanalerneuerung Kirchrather Straße	177.013,70 €
I094ABS001	Ausbau Hoheneichstraße	146.712,40 €

1.3 Finanzanlagen

36.252.275,14 €
(i.V. 36.176.362,45 €)

Unter den Finanzanlagen sind Vermögenswerte bilanziert, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken oder Unternehmensverbindungen dienen und durch Hingabe von Kapital entstanden sind.

Abweichungen zu bisher angewandten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden liegen nicht vor.

Weitere Informationen zu den aufgeführten Unternehmen und ihren wirtschaftlichen Verhältnissen können dem „Beteiligungsbericht 2011“ entnommen werden.

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

1,00 €
(i.V. 1,00 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Technologie-Park Herzogenrath GmbH	<u>1,00 €</u>	<u>1,00 €</u>

Erläuterung:

Die Stadt Herzogenrath ist an der TPH GmbH mit 51,34 % der Geschäftsanteile beteiligt und besitzt somit die Mehrheitsbeteiligung an der Gesellschaft. Auf Grund der sachzielbezogenen Ausrichtung wurde die Bewertung mittels des Substanzwertverfahrens durchgeführt und schloss mit einem ermittelten Substanzwert in Höhe des Erinnerungswertes von 1,00 € ab. Ursächlich für diese Bewertung des Substanzwertes mit 1,00 € Erinnerungswert war der zum damaligen Zeitpunkt in der Bewertungsbilanz ausgewiesene nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag. Dieser Fehlbetrag kann derzeit lediglich durch eine Pachtreduzierung seitens der Stadt vermieden werden. Somit ist der Ansatz des Erinnerungswertes beizubehalten.

1.3.2 Beteiligungen

34.995.508,24 €
(i.V. 34.903.012,24 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH	30.299,84 €	30.299,84 €
enwor - energie & wasser vor ort GmbH	34.107.462,90 €	34.107.462,90 €
EBC GmbH & Co KG	1,00 €	1,00 €
Wirtschaftsförderungsgesellschaft StädteRegion Aachen mbH	61.896,61 €	61.896,61 €
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Kreis Aachen GmbH	618.441,29 €	618.441,29 €
Zweckverband VHS Nordkreis	25.728,74 €	25.728,74 €
Zweckverband RegioEntsorgung	1,00 €	1,00 €
Zweckverband EURODE Herzogenrath/Kerkrade	58.530,86 €	58.530,86 €
Energeticon gGmbH	650,00 €	650,00 €
regio iT	92.496,00 €	0,00 €
	<u>34.995.508,24 €</u>	<u>34.903.012,24 €</u>

Erläuterung:

Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH (50,00 %)

Die ursprüngliche Bewertung der Gesellschaft erfolgte auf Grundlage des Gutachtens eines Wirtschaftsprüfers. In Hinblick auf eine bevorstehende Liquidation wurde die Bewertung auf Basis des Substanzwertverfahrens vorgenommen. Lt. Gutachten ergibt sich ein Substanzwert i. H. v. 1,00 € Erinnerungswert.

Mit Innenwirkung ab dem 01.01.2010 hat die Stadt Herzogenrath weitere Gesellschafteranteile an der Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH zu einem Kaufpreis i. H. v. 30.000,00 € übernommen. Zuzüglich der Notarkosten i. H. v. 298,84 € ergab sich zum 31.12.2010 ein Bilanzausweis von 30.299,84 €. Dieser gilt weiterhin unverändert. Die Werthaltigkeit der Beteiligung ist zum Stichtag 31.12.2011 gegeben.

enwor – energie & wasser vor ort GmbH (27,896 %)

Bei der Unternehmensbewertung wurde das Ertragswertverfahren angewendet. Der Ertragswertanteil der Stadt Herzogenrath belief sich zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz entsprechend ihrer Gesellschafteranteile auf 32.812.945,42 €.

Mit Ratsbeschluss vom 29.09.2009 stimmte der Rat der Stadt Herzogenrath dem Erwerb eines weiteren Anteils an der enwor – energie & wasser vor ort GmbH zu. Die Stadt leistete im Jahr 2009 eine Anzahlung i. H. v. 900.000,00 €. Der restliche Kaufpreis i. H. v. 390.223,41 € wurde im Jahr 2010 nach Abschluss der Verhandlungen gezahlt. Zuzüglich der Notarkosten i. H. v. 4.294,07 € ergab sich zum 31.12.2010 ein Bilanzausweis von 34.107.462,90 €. Dieser Ausweis gilt nach Prüfung der Werthaltigkeit zum 31.12.2011 unverändert.

EBC GmbH & Co KG (25,00 %)

Auf Grund der sachzielbezogenen Ausrichtung der Beteiligung ist die Bewertung mittels des Substanzwertverfahrens durchgeführt worden. Da in der Bilanz ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ausgewiesen wurde, ist in Absprache mit einem Wirtschaftsprüfer der Substanzwert der Beteiligung i. H. v. 1,00 € Erinnerungswert ermittelt worden.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft StädteRegion Aachen mbH (4,76 %)

Ursächlich für den Ausweis der Beteiligungsanteils an der WFG bei der Bilanzposition 1.3.2 ist die langfristige und strategisch ausgerichtete Beteiligungsabsicht der Stadt Herzogenrath an der Gesellschaft. Diese besteht seit dem Jahr 1973 und wird weiterhin im Hinblick auf die städteregionale Entwicklung der Wirtschaftsförderung fortgeführt.

Die Bewertung der Gesellschaft für die Stadt Herzogenrath basiert auf einem Gutachten eines Wirtschaftsprüfers für den Kreis Aachen vom 28.04.2006. Die Gutachter stellten bei der WFG sowohl Unternehmensziele mit Sachbezug, als auch einen erwerbswirtschaftlichen Bezug fest. Daher wurde die WFG mittels eines Mischverfahrens je nach Geschäftsteil mit dem Substanzwertverfahren und dem Ertragswertverfahren bewertet. Der zum 31.12.2007 fortgeschriebene Unternehmenswert belief sich auf 61.896,61 €. Gründe für eine Abwertung liegen zum Bilanzstichtag nicht vor. In der Gesellschafterversammlung vom 27.01.2010 wurde die Umfirmierung in „Wirtschaftsförderungsgesellschaft StädteRegion Aachen mbH“ beschlossen.

Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Kreis Aachen GmbH (1,65 %)

Die Grundlage für den Ausweis der Beteiligung erfolgt aus der Beteiligungsabsicht der Stadt Herzogenrath an der Gesellschaft. Die Stadt Herzogenrath ist seit 1972 an der Gesellschaft beteiligt.

Die Bewertung der Beteiligung hat die Stadt Herzogenrath auf der Basis des für den Kreis Aachen erstellten Bewertungsgutachtens eines Wirtschaftsprüfers, vom 28.04.2006 vorgenommen. Der dort ermittelte Wertansatz ist auf den Eröffnungsbilanzstichtag der Stadt Herzogenrath fortgeschrieben worden. Der Bewertung wurde das Substanzwertverfahren zu Grunde gelegt. Der Stadt Herzogenrath ist ein Wert i. H. v. 618.441,29 € zuzurechnen. Dieser Ausweis gilt nach Prüfung der Werthaltigkeit unverändert.

Zweckverband VHS Nordkreis (29,6597 %)

Beim VHS Zweckverband Nordkreis handelt es sich um einen an Sachzielen orientierten Betrieb. Für die Bewertung des Zweckverbands wurde demnach das Substanzwertverfahren zu Grunde gelegt. Der Substanzwert des Zweckverbands belief sich auf 86.746,38 €. Der Anteil für die Stadt Herzogenrath ergibt sich aus dem Verhältnis der zu zahlenden jährlichen Zweckverbandsumlage. Diese wurde auf Grundlage der Einwohnerzahlen festgelegt. Für die Stadt Herzogenrath beläuft sich der Anteil am Substanzwert des Zweckverbands auf 29,6597 % oder 25.728,74 €. Gründe für eine niedrigere Bewertung liegen zum Bilanzstichtag nicht vor.

Zweckverband RegioEntsorgung (16,67 %)

Der Ausweis des Wertansatzes für den Zweckverband RegioEntsorgung bei der Bilanzposition Beteiligungen, wird auf Grund der strategischen Bedeutung für die Stadt Herzogenrath vorgenommen.

Zum Gründungszeitpunkt des Zweckverbandes wurde von der Stadt Herzogenrath gemäß § 15 Abs. 2 der Zweckverbandssatzung die anteilige Stammkapitaleinlage i. H. v. 6.250,00 € erbracht. Der Anteil der Stadt Herzogenrath beläuft sich demnach auf 16,67 %.

Die Beteiligung am Zweckverband RegioEntsorgung wird auf Grund der Vermögens- und Ertragslage des Zweckverbands sachgerecht gemäß der Eigenkapitalspiegelbildmethode mit einem Erinnerungswert i. H. v. 1,00 € bewertet.

Zweckverband EURODE Herzogenrath / Kerkrade (50,00 %)

Die Stadt Herzogenrath hat gemeinsam mit der niederländischen Nachbarstadt Kerkrade den grenzüberschreitenden Zweckverband EURODE Herzogenrath/Kerkrade gebildet. Die Zielsetzung des Zweckverbands ist es die grenzüberschreitenden Beziehungen zwischen den Bürgern der beteiligten Städte zu fördern und Kontakte zu knüpfen. Die in der Satzung festgelegten Ziele sind somit als rein sachzielorientiert zu betrachten, folglich wurde als Bewertungsverfahren die Eigenkapitalspiegelbildmethode gemäß § 55 Abs. 6 GemHVO gewählt.

Der im Rahmen der Bewertung auf die Stadt Herzogenrath entfallende Wertansatz beläuft sich auf 58.530,86 €. Dieser Ausweis gilt nach Prüfung der Werthaltigkeit unverändert.

Energeticon gGmbH (2,50 %)

Mit Ratsbeschluss vom 24.03.2009 stimmte der Rat der Stadt Herzogenrath der Beteiligung an der Energeticon gGmbH zu. Die Stammeinlage beträgt 650,00 € und wurde mit Aufforderung vom 1. Oktober 2010 eingezahlt.

regio iT (1,00 %)

Mit Ratsbeschluss vom 18.10.2011 stimmte der Rat der Stadt Herzogenrath der Beteiligung an der „regio iT aachen gesellschaft für informationstechnologie mbh“ zu. Der Anteil am Stammkapital beträgt 1,00 %, nominal 3.000,00 €. Damit verbunden war eine Kaufpreiszahlung i. H. v. 92.496,00 €.

1.3.3 Sondervermögen

3.046,55 €
(i.V. 3.046,55 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Bürgerstiftung	<u>3.046,55 €</u>	<u>3.046,55 €</u>

Erläuterung:

Es wird der städtische Anteil an der Bürgerstiftung ausgewiesen.

1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens

450.675,33 €
(i.V. 450.584,53 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Wertpapiere des Anlagevermögens 01.01.	450.584,53 €	470.807,10 €
Erwerb Anteile	90,80 €	61,13 €
Abschreibung wegen Korrektur	0,00 €	-20.283,70 €
	<u>450.675,33 €</u>	<u>450.584,53 €</u>

Erläuterung:

Bei den ausgewiesenen Wertpapieren des Anlagevermögens handelt es sich um Anteile des KVR-Fonds. Dieser wurde gemäß § 14a BBesG durch die Stadt Herzogenrath angespart.

In 2011 erwarb die Rheinische Versorgungskasse für die Stadt Herzogenrath zusätzliche Fondsanteile aus der Erstattung der Kapitalertragsteuer i. H. v. 90,80 €.

Der Wert des KVR-Fonds laut Kontoauszug zum 31.12.2011 beträgt tatsächlich 484.000,66 €.

1.3.5 Ausleihungen

803.044,02 €
(i.V. 819.718,13 €)

1.3.5.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen

0,00 €
(i.V. 0,00 €)

Es erfolgt zum Bilanzstichtag kein Ausweis von Posten unter dieser Bilanzposition.

1.3.5.2 Ausleihungen an Beteiligungen

305.645,94 €
(i.V. 305.645,94 €)

	31.12.2011	31.12.2010
EBC GmbH & Co KG	<u>305.645,94 €</u>	<u>305.645,94 €</u>

Erläuterung:

Die Stadt Herzogenrath hat der EBC die Aufnahme eines Kontokorrentkredites über den städtischen Kassenkredit gestattet. Die Bilanzierung erfolgte entsprechend als Ausleihung an die EBC und gleichzeitig als Verbindlichkeit (vgl. Bilanzposition 4.2.5 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen vom privaten Kreditmarkt).

1.3.5.3 Ausleihungen an Sondervermögen 0,00 € (i.V. 0,00 €)

Es erfolgt zum Bilanzstichtag kein Ausweis von Posten unter dieser Bilanzposition.

1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen 497.398,08 € (i.V. 514.072,19 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Darlehen Stadt Würselen		
Hauptsammler Süd	736,43 €	2.244,15 €
Bedienstendarlehen	70.561,65 €	85.728,04 €
Anteile Gemeinnützige		
Baugenossenschaft	15.500,00 €	15.500,00 €
Anteile VR-Bank	600,00 €	600,00 €
Darlehen VABW	410.000,00 €	410.000,00 €
	<hr/> <u>497.398,08 €</u>	<hr/> <u>514.072,19 €</u>

Erläuterung:

Unter der Bilanzposition werden gewährte Darlehen an Dritte ausgewiesen. Veränderungen innerhalb der Ausleihungen sind allesamt zurückzuführen auf ordentliche und außerordentliche Tilgungen der Darlehensnehmer.

2 Umlaufvermögen 16.819.432,87 € (i.V. 14.111.388,47 €)

2.1 Vorräte 40.332,71 € (i.V. 21.727,96 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Lagerbestände an Heizöl	25.544,58 €	16.870,84 €
Lagerbestände an Streugut	14.788,13 €	4.857,12 €
	<hr/> <u>40.332,71 €</u>	<hr/> <u>21.727,96 €</u>

Erläuterung:

Die Vorräte an Heizöl haben sich gegenüber dem Vorjahr um 8.673,74 € erhöht. Bei den Lagerbeständen an Streugut ergab sich eine Erhöhung um 9.931,01 €. Insgesamt ergab sich eine Veränderung der Vorräte i. H. v. 18.604,75 €, vgl. Ergebnisrechnung Pos. 9 „Bestandsveränderungen“.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 11.358.973,61 € (i.V. 13.531.330,07 €)

Die Forderungen sind gemäß § 41(3) GemHVO in öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen und privatrechtliche Forderungen zu untergliedern. Hierunter werden sie wiederum unterschiedlichen Forderungsarten zugeordnet.

In dieser Bilanzposition werden alle Forderungen dargestellt, die zum Stichtag 31.12.2011 noch nicht beglichen wurden und wirtschaftlich dem Jahr 2011 oder den Vorjahren zuzuordnen sind.

Soweit Feststellungen vorlagen, dass Forderungen nicht mehr einbringlich sind, wurden sie einzeln wertberichtigt.

Um das allgemeine Ausfallrisiko abzudecken wurden die verbleibenden Forderungen darüber hinaus pauschal wertberichtigt. Hierzu wurde vom Grundsatz ausgegangen, dass die Realisierbarkeit einer Forderung umso unwahrscheinlicher wird, je älter die Forderung ist.

Vor diesem Hintergrund wurden folgende Prozentsätze ausgehend vom Bilanzstichtag für die pauschale Wertberichtigung verwendet:

Alter der Forderung	Wertberichtigung
> 6 Monate ≤ 2 Jahre	25 %
> 2 Jahre	50 %
> 3 Jahre	75 %
> 4 Jahre	100 %

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen 4.922.321,61 € (i.V. 7.167.578,92 €)

2.2.1.1 Gebühren 562.411,49 € (i.V. 457.085,16 €)

Erläuterung:

Gebühren sind nach der Definition des § 4 des Kommunalabgabengesetzes NRW Geldleistungen, die als Gegenleistung für eine besondere Leistung – Amtshandlung oder sonstige Tätigkeit – der Verwaltung (Verwaltungsgebühren) oder für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen und Anlagen (Benutzungsgebühren) erhoben werden. Der Gesamtbetrag der Gebühren zum Stichtag 31.12.2011 beträgt 562.411,49 €. Hierbei handelt es sich u.a. um Baugenehmigungsgebühren, Gebühren für Obdach und Übergangsheime, Bestattungsgebühren aber auch Gebühren für die Nutzung von Kindergärten und offenen Ganztagschulen.

2.2.1.2 Beiträge

0,00 €
(i.V. 0,00 €)

Erläuterung:

Beiträge sind finanzielle Gegenleistungen, die von Grundstückseigentümern für den wirtschaftlichen Vorteil erhoben werden, den ihnen die Möglichkeit der Inanspruchnahme von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen bietet. Teilweise kompensiert wird damit der finanzielle Aufwand der Stadt für die erstmalige Herstellung, Anschaffung, Erweiterung oder Verbesserung von Anlagen und Einrichtungen wie Straßen, Wege, Plätze, Kanalisation oder Beleuchtungsanlagen.

Offene Forderungen für den Beitragsbereich bestanden zum 31.12.2011 nicht.

2.2.1.3 Steuern

2.762.038,09 €
(i.V. 5.839.739,92 €)

Erläuterung:

Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft (§ 3 Abgabenordnung).

Für den Bereich der Steuern weist der Forderungsspiegel offene Forderungen i. H. v. 2.762.038,09 € aus. Zu den städtischen Steuern gehören die Grundsteuern A und B, die Gewerbesteuer, die Hunde- und die Vergnügungssteuer. Die Reduzierung der Forderungen zum Vorjahr um 3.077.701,83 € begründet sich größtenteils durch einen Ausgleich einer einzelnen Gewerbesteuerforderung aus dem Vorjahr im Jahr 2011.

Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren wird ein Betrag i. H. v. 207.083,98 € ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Steuern, die zum Bilanzstichtag ausgesetzt waren und deren Werthaltigkeit als zweifelhaft angesehen werden muss.

2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen

21.024,00 €
(i.V. 16.784,65 €)

Erläuterung:

Die gemeindlichen Forderungen aus Transferleistungen beruhen i. d. R. auf einseitigen Geschäftsvorfällen und nicht auf einem Leistungsaustausch, ohne dass die Stadt Herzogenrath dadurch einen Anspruch auf eine konkrete Gegenleistung erwirbt. Als typisch für Forderungen aus gemeindlichen Transferleistungen sind Überzahlungen bei der Jugendhilfe und Leistungen an Asylbewerber anzusehen, die von der Gemeinde zurückgefordert werden.

Der hier auszuweisende Betrag beläuft sich auf 21.024,00 €.

2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen **1.576.848,03 €**
(i.V. 853.969,19 €)

Erläuterung:

Bei dieser Sammelposition werden alle öffentlich-rechtlichen Forderungen bilanziert, die den vorherigen Kategorien nicht zugeordnet werden konnten. Sonstige Forderungen sind z. B. Bußgelder, Nachforderungszinsen aus Gewerbesteuer, Erstattungen, Stundungszinsen etc. Sie beliefen sich zum 31.12.2011 auf 1.576.848,03 €.

Für den Bereich der sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen wird ein Betrag i. H. v. 41.357,00 € mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren ausgewiesen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Nachforderungszinsen, die zum Bilanzstichtag ausgesetzt waren und deren Werthaltigkeit als zweifelhaft angesehen werden muss.

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen **193.197,69 €**
(i.V. 142.009,00 €)

2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich **120.857,97 €**
(i.V. 40.692,67 €)

Erläuterung:

Zu dieser Position zählen unter anderem Mieten und Pachten. Sie beliefen sich zum 31.12.2011 auf 120.857,97 €.

Für den Bereich der privatrechtlichen Forderungen gegenüber dem privaten Bereich wird ein Betrag i. H. v. 100.000,00 € mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um einen noch nicht fälligen Grundstückskaufpreis.

2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich **0,00 €**
(i.V. 0,00 €)

Privatrechtliche Forderungen gegenüber dem öffentlichen Bereich bestanden zum 31.12.2011 nicht.

2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen **72.339,72 €**
(i.V. 101.316,33 €)

Erläuterung:

Verbundene Unternehmen sind Organisationen, bei denen die Stadt dauerhaft Anteile hält, die ihr einen beherrschenden Einfluss gestatten. Dies ist bei der Stadt Herzogenrath die Technologie-Park Herzogenrath (TPH) GmbH.

Bei den aufgeführten Forderungen i. H. v. 72.339,72 € zum 31.12.2011 handelt es sich um ausstehende Pachtzahlungen.

2.2.2.4 gegen Beteiligungen

0,00 €
(i.V. 0,00 €)

Erläuterung:

Privatrechtliche Forderungen gegen Beteiligungen bestanden zum 31.12.2011 nicht.

2.2.2.5 gegen Sondervermögen

0,00 €
(i.V. 0,00 €)

Privatrechtliche Forderungen gegen Sondervermögen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

4.274.981,49 €
(i.V. 3.596.570,28 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Forderung aus gezahlter Vorsteuer	15.795,30 €	70.080,52 €
Forderung aus Kautionsleistungen BSHG	1.603,72 €	1.603,72 €
Forderung aus der Abrechnung ESt-Anteil	261.481,00 €	146.661,00 €
Forderung aus der Abrechnung USt-Anteil	14.719,00 €	18.561,00 €
Forderung aus der Abrechn. GewSt-Anteil	1.228.779,00 €	601.856,00 €
Forderung aus der Abrechnung Fonds Dt. Einheit	1.228.229,00 €	619.061,00 €
Gehaltsüberzahlungen	8.253,48 €	848,06 €
Steuerforderung aus anrechenbarer KapESt/SolZ	625.401,87 €	753.715,91 €
Abgrenzungen Konzessionsabgaben	0,00 €	85.816,19 €
Debitorische Kreditoren	1.040,56 €	1.068,51 €
Sonstige Forderungen (antizipative Rechnungsabgrenzungen)	882.583,56 €	1.290.777,37 €
Gehaltsvorschüsse	7.095,00 €	6.521,00 €
	<u>4.274.981,49 €</u>	<u>3.596.570,28 €</u>

Erläuterung:

Bei den unter dieser Bilanzposition ausgewiesenen Beträgen handelt es sich um antizipative Rechnungsabgrenzungsbeträge. Der Ausgleich der Forderungen erfolgt in der Regel zu Beginn des Folgejahres.

2.2.4 Grundstücke zur Wiederveräußerung

1.968.472,82 €
(i.V. 2.625.171,87 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grundstücke zur Wiederveräußerung	<u>1.968.472,82 €</u>	<u>2.625.171,87 €</u>

Erläuterung:

In diesem Posten werden Grundstücke ausgewiesen, die nicht in der Absicht erworben worden sind, dauerhaft in das Anlagevermögen der Stadt Herzogenrath einzufließen. Vielmehr besteht die konkrete Absicht diese Grundstücke zeitnah zu veräußern.

Die Bilanzposition wird daher dem Umlaufvermögen zugeordnet. Bei den hier ausgewiesenen Grundstückswerten handelt es sich um Baulandparzellen, bei denen eine Wohn- oder Gewerbebebauung vorgenommen werden kann. Die Verringerung des Bilanzwertes um 656.699,05 € ist auf die Veräußerung mehrerer Grundstücke zurück zu führen.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		<u>5.000.000,00 €</u>
		(i.V. 0,00 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Wertpapiere des Umlaufvermögens	<u>5.000.000,00 €</u>	<u>0,00 €</u>

Erläuterung:

Zum 31.12.2011 wird ein 1-jähriger, nicht kündbarer Sparbrief ausgewiesen. Der Sparbrief wird fällig zum 25. Juli 2012.

2.4 Liquide Mittel		<u>420.126,55 €</u>
		(i.V. 558.330,44 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Guthaben bei Banken	8.665,38 €	45.652,48 €
Guthaben der Schulgirokonten	170.271,91 €	191.461,42 €
Klassifizierte städtische Konten	227.617,69 €	311.899,75 €
Kindergartenkonten	617,26 €	909,62 €
Handvorschüsse	6.661,67 €	4.846,30 €
Kassenbestand, Parkscheinautomaten, Frankiermaschine	6.292,64 €	3.560,87 €
	<u>420.126,55 €</u>	<u>558.330,44 €</u>

Erläuterung:

Unter dieser Bilanzposition werden die auf den städtischen Konten vorhandenen Guthabenbestände dargestellt.

Bei den klassifizierten städtischen Konten mit einem Gesamtbetrag i.H.v. 227.617,69 € handelt es sich um zu bilanzierende städtische Gelder, bei denen jedoch keine direkte Verfügungsberechtigung durch den zuständigen Bereich 6.2 – Kasse besteht. Zum Zwecke der Bilanzierungsgrundsätze Klarheit und Wahrheit erfolgt daher die Passivierung des o.g. Betrags bei der Bilanzposition 4.7 der Passiva „Sonstige Verbindlichkeiten“.

3 Aktive Rechnungsabgrenzung

4.604.293,42 €
(i.V. 4.688.964,19 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	183.861,13 €	256.194,02 €
gezahlte Kanalmitte Stadt Übach-Palenberg	497.696,36 €	535.980,70 €
Abgrenzung der Beamtenbezüge Jan.	377.411,73 €	268.512,24 €
ARAP für Investitionszuwendungen an freie Träger der Kitas (übr. Bereiche)	3.529.497,78 €	3.617.394,97 €
ARAP für Nutzung Tartanbahn	15.826,42 €	10.882,26 €
	<u>4.604.293,42 €</u>	<u>4.688.964,19 €</u>

Erläuterung:

Bei den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um transitorische Rechnungsabgrenzungen, bei denen Auszahlungen im Jahr 2011 geleistet wurden, der daraus resultierende Aufwand jedoch erst dem Jahr 2012 zuzurechnen ist.

Für Investitionszuwendungen an freie Träger der Kitas wurde im Vorjahr gemäß § 41 GemHVO ein ARAP angelegt. In den Fällen, in denen die Gemeinde eine Zuwendung zur Weiterleitung an Dritte erhalten hat und ihre geleistete Zuwendung mit einer mehrjährigen Gegenleistungsverpflichtung verbindet, ohne wirtschaftlicher Eigentümer des mit der Zuwendung zu finanzierenden Vermögensgegenstandes zu sein, hat sie in ihrer Bilanz einen Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) zu aktivieren und entsprechend der Erfüllung der Gegenleistungsverpflichtung aufzulösen. Von der Gemeinde ist dann gleichzeitig für die erhaltene Zuwendung wegen des Vorrangs der Weiterleitung des zweckgebundenen Finanzierungsvorganges an einen Dritten für die erhaltene Zuwendung ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) zu bilanzieren. Beide Rechnungsabgrenzungsposten sind in der gleichen Art und Weise aufzulösen. Bei einem solchen Sachverhalt darf die Gemeinde keinen Sonderposten in ihrer gemeindlichen Bilanz ansetzen. Vielmehr wird bei dieser Finanzierungsform durch die beiden Rechnungsabgrenzungsposten als Bilanzkorrekturposten die notwendige Periodenabgrenzung sichergestellt.

Passiva

1 Eigenkapital **186.089.620,04 €**
(i.V. 191.801.975,98 €)

1.1 Allgemeine Rücklage **174.131.477,99 €**
(i.V. 163.850.819,06 €)

Erläuterung:

Zum 31.12.2011 beträgt der Stand der Allgemeinen Rücklage 174.131.477,99 € nach 163.850.819,06 € im Vorjahr.

Gegenüber dem Vorjahr liegt damit eine Erhöhung um 10.280.658,93 € vor. Diese resultiert im Wesentlichen aus der Einstellung des Jahresüberschusses 2010, der aufgrund der Höchstbetragsregelung nicht der Ausgleichsrücklage zugeführt werden kann (11.425.521,04 €).

Weitere Veränderungen ergaben sich aus im Rahmen der GPA-Prüfung festgestelltem Korrekturbedarf für Vorjahre sowie aus den in der beigefügten Übersicht aufgeführten Berichtigungen von Werten der Eröffnungsbilanz, die gemäß § 57 Abs. 2 GemHVO NRW ergebnisneutral mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind.

1.2 Sonderrücklage **0,00 €**
(i.V. 0,00 €)

In der Bilanz wird keine Sonderrücklage ausgewiesen.

1.3 Ausgleichsrücklage **16.525.635,88 €**
(i.V. 14.610.336,53 €)

Erläuterung:

Der Bestand der Ausgleichsrücklage beträgt zum Bilanzstichtag 16.525.635,88 €. Dieser Wert entspricht gemäß der Höchstbetragsregelung gemäß § 75 III GO gleichzeitig der Obergrenze der Ausgleichsrücklage.

Die Ausgleichsrücklage wird sich nach Einbuchung des Jahresfehlbetrages 2011 auf 11.958.142,05 € verringern.

1.4 Jahresfehlbetrag/-überschuss **-4.567.493,83 €**
(i.V. 13.340.820,39 €)

Erläuterung:

Der Jahresfehlbetrag i. H. v. -4.567.493,83 € resultiert aus dem Abschluss der Ergebnisrechnung 2011. Gegenüber dem geplanten Ergebnis i. H. v. -820.000,00 € ergab sich eine deutliche Verschlechterung. Diese Verschlechterung gegenüber der Planung resultiert auf der Ertragsseite im Wesentlichen aus einem massiven Gewer-

besteuereinbruch. Auf der Aufwandsseite wird die Verschlechterung hauptsächlich durch Mehraufwendungen bei den Personalkosten, insbesondere der Verbuchung der nicht eingeplanten Pensions- und Beihilferückstellungen und aus der Verbuchung nicht eingeplanter AfA verursacht.

Weitere Einzelheiten bezüglich der Entwicklung zum Vorjahr können den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung entnommen werden.

2 Sonderposten

125.517.767,20 €
(i.V. 124.460.658,74 €)

Erläuterung:

Gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO sind erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt werden, als Sonderposten auf der Passivseite anzusetzen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des damit bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen. Die einzelnen Bilanzwerte der Sonderposten sind im Sonderpostenspiegel aufgeführt.

2.1 Sonderposten für Zuwendungen

110.703.061,49 €
(i.V. 110.395.296,59 €)

	31.12.2011	31.12.2010
SoPo vom Bund	7.986,61 €	9.011,61 €
SoPo vom Land	101.163.169,22 €	100.095.376,34 €
SoPo von Gemeinden (GV)	1.482.813,99 €	1.531.250,25 €
SoPo von privaten Unternehmen	7.291.013,70 €	8.064.573,28 €
SoPo aus gestifteten Vermögensgegenständen von privaten Unternehmen	6.233,72 €	6.713,23 €
SoPo vom sonstigen öff. Bereich	576.130,28 €	595.490,65 €
SoPo a. Zus. v. verb. Untern., Beteil. u. SV	9.916,67 €	0,00 €
SoPo von übrigen Bereichen	140.469,44 €	72.336,11 €
SoPo aus gestifteten Vermögensgegenständen von übrigen Bereichen	25.327,86 €	20.545,12 €
	<u>110.703.061,49 €</u>	<u>110.395.296,59 €</u>

Erläuterung:

Neben den investiven Einzelförderungen werden die jährlichen Investitionspauschalen (Allgemeine Investitionspauschale, Schulpauschale, Sportpauschale sowie Feuerschutzpauschale) analog der Nutzungsdauer der damit finanzierten Anlagegüter abgeschrieben. Der Zuschuss aus übrigen Bereichen i. H. v. 75.000,00 € ist der Eigenanteil des Vereins SV Union Ritzerfeld 1911 e. V. zum Kunstrasenplatz Ritzerfeld.

Verringerungen der Bilanzwerte ergeben sich aus der bilanziellen Auflösung der Sonderposten.

Die Abgänge i. H. v. 65.059,80 € bei den Zuwendungen vom Land und i. H. v. 590.734,72 € bei den Zuwendungen von privaten Unternehmen ergeben sich aus Korrekturbuchungen fälschlicherweise angelegter Sonderposten.

2.2 Sonderposten für Beiträge

13.466.085,37 €
(i.V. 12.702.690,55 €)

Erläuterung:

In dieser Bilanzposition werden die Beiträge nach KAG und BBauG für Straßen- und Kanalbaumaßnahmen ausgewiesen.

Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus den Erschließungsbeiträgen i. H. v. 1.184.025,12 € aus dem Baugebiet Schleypenhof.

2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

688.154,70 €
(i.V. 684.372,87 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Abwasser	281.790,55 €	367.809,55 €
Abfall	406.364,15 €	316.563,32 €
	<u>688.154,70 €</u>	<u>684.372,87 €</u>

Erläuterung:

Der Sonderposten für den Bereich Abwasser weist zum 31.12.2011 einen Stand von 281.790,55 € aus. Dieser errechnet sich aus dem Stand zum 31.12.2010 abzüglich einer Entnahme für den Gebührenaussgleich 2011 i. H. v. 86.019,00 €.

Dem Sonderposten für den Bereich Abfall wurden im laufenden Jahr Überschüsse aus der Nachkalkulation 2011 i. H. v. 252.467,97 € zugeführt. Dem gegenüber standen Entnahmen aus der Nachkalkulation 2008 i. H. v. 162.667,14 €. Zum Bilanzstichtag wird ein Saldo i. H. v. 406.364,15 € ausgewiesen.

2.4 Sonstige Sonderposten

660.465,64 €
(i.V. 678.298,73 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Ablösung Stellplätze	436.381,64 €	454.214,73 €
Sonstige	224.084,00 €	224.084,00 €
	<u>660.465,64 €</u>	<u>678.298,73 €</u>

Erläuterung:

Unter der Bilanzposition „sonstige Sonderposten“ wurden die Ablösungsbeiträge für Stellplätze abgebildet, welche von Privaten Bauherren entrichtet wurden, um sich von der Verpflichtung zum Erstellen von Stellplätzen entbinden zu lassen. Die Ver-

änderung zum Vorjahr beträgt 17.833,09 € und ist durch die jährliche Auflösung der Sonderposten bedingt.

Des Weiteren wird hier ein Wertansatz für den Grund und Boden von Straßen ausgewiesen, deren Baulastträgerschaft seitens des Kreises Aachen oder des Landes NRW auf die Stadt Herzogenrath übertragen worden ist. Analog zur Aktivierung von Grund und Boden (keine AfA) werden diese Sonderposten nicht aufgelöst.

3 Rückstellungen **40.668.017,69 €**
(i.V. 39.199.044,99 €)

Erläuterung:

Bei Rückstellungen handelt es sich um Verpflichtungen, welche die Stadt Herzogenrath zukünftig leisten muss, die aber entweder dem Grunde und/oder der Höhe nach zum Zeitpunkt ihrer Bildung ungewiss sind.

Weitere Einzelheiten können dem Rückstellungsspiegel entnommen werden.

3.1 Pensionsrückstellungen **36.419.733,99 €**
(i.V. 35.571.365,99 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Pensionsrückstellungen aktive Beamte	14.191.839,99 €	14.367.368,99 €
Pensionsrückstellungen Versorgungsempfänger	13.462.171,00 €	12.921.258,00 €
Beihilferückstellungen aktive Beamte	4.261.560,00 €	4.314.073,00 €
Beihilferückstellungen Versorgungsempfänger	3.687.732,00 €	3.617.837,00 €
Pensionsverpflichtung Dienstherrenwechsel	816.431,00 €	350.829,00 €
	<u>36.419.733,99 €</u>	<u>35.571.365,99 €</u>

Erläuterung:

Die Höhe der Rückstellung für die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen wurde zum Bilanzstichtag durch ein versicherungsmathematisches Gutachten der Rheinischen Versorgungskassen Köln bestimmt. Die Bewertung erfolgte mit dem durch § 36 Abs. 1 GemHVO NRW vorgegebenen Rechnungszins von 5,0 % auf Basis der Richttafeln 2005 G von Klaus Heubeck. Bei den ausgewiesenen Beihilferückstellungen handelt es sich um Verpflichtungen ab Eintritt des Versorgungsfalls. Alle Beihilfezahlungen für aktive Beamtinnen und Beamte gelten als laufende Personalkosten.

3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten

0,00 €
(i.V. 0,00 €)

Es werden keine Rückstellungen unter dieser Position ausgewiesen.

3.3 Instandhaltungsrückstellungen

703.278,67 €
(i.V. 711.000,00 €)

Erläuterung:

Die Instandhaltungsrückstellungen wurden in Höhe der Beträge gebildet, die nach vernünftiger kaufmännischer Betrachtung geboten waren.

Entwicklung der Instandhaltungsrückstellungen im Haushaltsjahr 2011:

in €	Stand 01.01.2011	Inanspruch- nahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2011
Instandhaltung Trauerhallen	11.000,00	0,00	0,00	5.000,00	16.000,00
Brücke Forensberger Straße	700.000,00	12.721,33	0,00	0,00	687.278,67
	<u>711.000,00</u>	<u>12.721,33</u>	<u>0,00</u>	<u>5.000,00</u>	<u>703.278,67</u>

3.4 Sonstige Rückstellungen

3.545.005,03 €
(i.V. 2.916.679,00 €)

in €	Stand 01.01.2011	Inanspruch- nahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2011
Resturlaub	635.863,61	635.863,61	0,00	735.235,58	735.235,58
Geleistete Überstunden	244.762,63	0,00	0,00	63.767,85	308.530,48
GPA (überörtl. Prüfung)	90.200,00	2.911,50	17.088,50	23.400,00	93.600,00
GPA (Prüfung JAB)	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00
Abwasserabgabe für Vorjahre	160.000,00	68.941,04	91.058,96	158.800,00	158.800,00
Steuern Betrieb gewerblicher Art	0,00	0,00	0,00	72.381,24	72.381,24
Altersteilzeit Beamte	16.188,77	0,00	0,00	25.013,03	41.201,80
Altersteilzeit Tarifl. Beschäftigte	1.464.805,71	218.504,85	5.066,58	503.095,75	1.744.330,03
LOB Beamte	41.978,32	41.978,32	0,00	51.251,98	51.251,98
LOB Beschäftigte	106.827,21	106.827,21	0,00	133.621,16	133.621,16
Altersteilzeit Abfindung	30.535,28	0,00	0,00	0,00	30.535,28
Sonstige RSt Jahresabschluss	1.232,83	1.232,83	0,00	1.232,84	1.232,84
Verlustübernahme TPH GmbH	124.284,64	0,00	0,00	0,00	124.284,64
	<u>2.916.679,00</u>	<u>1.076.259,36</u>	<u>113.214,04</u>	<u>1.817.799,43</u>	<u>3.545.005,03</u>

Erläuterung:

Unter dieser Bilanzposition werden Rückstellungen ausgewiesen, die nicht unter den Bilanzpositionen 3.1, 3.2 und 3.3 ausgewiesen werden.

Die Rückstellungen für Resturlaub und geleistete Überstunden wurden personengenau anhand der von den Fachbereichen gemeldeten Resturlaubstage bzw. nicht-genommenen Überstunden ermittelt.

Bei der Bildung von Altersteilzeitrückstellungen werden fortgeltende Ansprüche der tariflich Beschäftigten auf Zahlung des Entgeltes im Rahmen der Altersteilzeitregelung berücksichtigt. Hierbei wurden die im Jahr der Beschäftigungsphase erworbenen Ansprüche auf Zahlung eines Beschäftigungsentgeltes während der Freistellungsphase in die Rückstellungen eingebracht.

Die Höhe der Rückstellung für die leistungsorientierte Bezahlung (LOB) ergibt sich aus § 18 Abs. 3 TVöD und beträgt 1,5 % der ständigen Monatsentgelte des Vorjahres aller unter den Geltungsbereich des TVöD fallenden Beschäftigten der Stadt Herzogenrath (133.621,16 €). Für die Beamtinnen und Beamten wird entsprechend verfahren (51.251,98 €).

Die Rückstellung für die Durchführung der überörtlichen Prüfung besteht fort und wird mit Zuführungsbeträgen von 23.400,00 € p. a. versehen. In 2011 wurden 2.911,50 € für die Prüfung der Eröffnungsbilanz in Anspruch genommen. Hierfür wurden in 2008 insgesamt 20.000,00 € in die Rückstellung gebucht. Der verbliebene Betrag i. H. v. 17.088,50 € wurde nach Abschluss der Prüfung der Eröffnungsbilanz in 2011 aufgelöst.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2011 durch die GPA wurde gemäß Ratsbeschluss vom 17.12.2013 eine Rückstellung i. H. v. 50.000,00 € gebildet. Diese wird separat geführt, um eine Unterscheidung von der Rückstellung für die überörtliche Prüfung durch die GPA zu gewährleisten.

4 Verbindlichkeiten **42.179.419,53 €**
(i.V. 38.065.380,54 €)

4.1 Anleihen **0,00 €**
(i.V. 0,00 €)

Verbindlichkeiten aus Anleihen existieren bei der Stadt Herzogenrath nicht.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen **27.856.514,97 €**
(i.V. 29.187.983,79 €)

4.2.1 von verbundenen Unternehmen **0,00 €**
(i.V. 0,00 €)

Kreditverbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen seitens der Stadt Herzogenrath nicht.

4.2.2 von Beteiligungen **0,00 €**
(i.V. 0,00 €)

Kreditverbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen bestehen seitens der Stadt Herzogenrath nicht.

4.2.3 von Sondervermögen

0,00 €
(i.V. 0,00 €)

Kreditverbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen bestehen seitens der Stadt Herzogenrath nicht.

4.2.4 vom öffentlichen Bereich

8.607,93 €
(i.V. 12.052.076,82 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Kredite vom Land	8.607,93 €	29.120,95 €
Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00 €	12.022.955,87 €
	<u>8.607,93 €</u>	<u>12.052.076,82 €</u>

Erläuterung:

Es existieren noch 2 offene Landesdarlehen mit einer auszuweisenden Restschuld zum 31.12.2011 i. H. v. 8.607,93 €.

Mit Schreiben vom April 2010, hier eingegangen am 19.04.2010, teilt IT NRW mit, dass Schuldenaufnahmen und -tilgungen bei KfW, Sparkassen usw. der Bereichskennziffer 7 - und damit den Kreditinstituten - zuzuordnen sind. Bis dahin wurden sie unter der Bereichskennziffer 6 „Sonstige öffentliche Sonderrechnungen“ geführt. Entsprechend wurde der betroffene Darlehensbestand (Stand 31.12.2010: 12.022.955,87 €) im folgenden Haushaltsjahr, also zum 01.01.2011, auf „Kreditinstitute“ umgebucht, siehe Punkt 4.2.5.

4.2.5 vom privaten Kreditmarkt

27.847.907,04 €
(i.V. 17.135.906,97 €)

	31.12.2011	31.12.2010
von Banken und Kreditinstituten	<u>27.847.907,04 €</u>	<u>17.135.906,97 €</u>

Erläuterung:

Zum Bilanzstichtag bestanden insgesamt 19 Darlehen mit der oben ausgewiesenen Gesamtrestschuld.

Mit Schreiben vom April 2010, hier eingegangen am 19.04.2010, teilt IT NRW mit, dass Schuldenaufnahmen und -tilgungen bei KfW, Sparkassen usw. der Bereichskennziffer 7 - und damit den Kreditinstituten - zuzuordnen sind. Bis dahin wurden sie unter der Bereichskennziffer 6 „Sonstige öffentliche Sonderrechnungen“ geführt. Entsprechend wurde der betroffene Darlehensbestand im folgenden Haushaltsjahr, also zum 01.01.2011, auf „Kreditinstitute“ umgebucht, siehe Punkt 4.2.4.

4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		<u>6.397.375,32 €</u> (i.V. 5.833.548,00 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Kassenkredit	<u>6.397.375,32 €</u>	<u>5.833.548,00 €</u>

Erläuterung:

Zum Bilanzstichtag wird ein Kassenkredit i. H. v. 6.397.375,32 € ausgewiesen. Gegenüber dem Vorjahr steigt der Ansatz um 563.827,32 €.

4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		<u>133.640,85 €</u> (i.V. 149.685,95 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Leibrentenvertrag	0,00 €	4.908,36 €
Tartanbahn (Vorfinanzierung)	133.640,85 €	144.777,59 €
	<u>133.640,85 €</u>	<u>149.685,95 €</u>

Erläuterung:

Unter dieser Bilanzposition wird die zum Bilanzstichtag noch zu begleichende Verbindlichkeit aus der Vorfinanzierung der Tartanbahn (Schulzentrum Herzogenrath) ausgewiesen.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		<u>1.509.347,80 €</u> (i.V. 735.469,53 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Verbindlichkeiten aus LuL	<u>1.509.347,80 €</u>	<u>735.469,53 €</u>

Erläuterung:

Als bedeutende Posten sind zum Bilanzstichtag 31.12.2011 Rechnungen für die Erfüllung von Kinder- und Jugendhilfe i. H. v. 761.901,68 € sowie Zahlungsverpflichtungen gegenüber Energieversorgern i. H. v. 402.025,11 € zu nennen.

4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 146.046,29 €
(i.V. 1.031.817,11 €)

4.6.1 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 46.046,29 €
(i.V. 164.378,34 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Verbindlichkeiten ggü. KiTa	0,00 €	129.600,00 €
Verbindlichkeiten aus Einnahmen SGB XII	41.167,47 €	34.528,34 €
Barscheck	4.878,82 €	250,00 €
	<u>46.046,29 €</u>	<u>164.378,34 €</u>

Erläuterung:

Unter den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen werden Zahlungsverpflichtungen der Stadt Herzogenrath ausgewiesen, die durch übertragene Finanzmittel entstanden sind und denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht.

4.6.2 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 100.000,00 €
(i.V. 867.438,77 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Investitionspauschale	0,00 €	256.731,02 €
Sportpauschale	0,00 €	66.957,22 €
Zuweisungen vom Land	100.000,00 €	543.750,53 €
	<u>100.000,00 €</u>	<u>867.438,77 €</u>

Erläuterung:

Bis 2010 wurden hier die erhaltenen Anzahlungen auf Sonderposten dargestellt, da diese nach Testierung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 im Jahre 2011 durch die GPA in einem gesonderten Punkt innerhalb der Verbindlichkeiten aus Transferleistungen dargestellt werden sollten, den es zu diesem Zeitpunkt in den VV Mustern zur GO und GemHVO, Anlage 22, noch nicht gab.

Mit Runderlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 17.12.2012 wurden die VV Muster ab dem Haushaltsjahr 2013 dahingehend angepasst, dass in der Anlage 22 nun ein eigener Punkt 4.8 „Erhaltene Anzahlungen“ ins Bilanzmuster eingefügt wurde.

Im Rahmen der prüferischen Durchsicht des Jahresabschlusses 2010 empfahl die GPA, den mit Runderlass ab 2013 in die VV Muster aufgenommenen Punkt 4.8 bereits ab dem Jahresabschluss 2011 zu verwenden. Die bisher hier aufgelisteten erhaltenen Anzahlungen auf Sonderposten werden daher zum Bilanzstichtag 31.12.2011 unter dem Punkt 4.8 „Erhaltene Anzahlungen“, dort unter 4.8.2 „Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten“, geführt.

Aus einer zweckgebundenen Zuweisung vom Land für den Umbau Ganztagsbetrieb Käthe-Kollwitz-Schule verbleiben 100.000,00 €, da die entsprechende Maßnahme noch nicht fertiggestellt wurde.

4.6.3 Erhaltene Anzahlungen aus Beiträgen **0,00 €**
(i.V. 0,00 €)

Es erfolgt zum Bilanzstichtag kein Ausweis von Posten unter dieser Bilanzposition.

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten **4.821.969,02 €**
(i.V. 1.126.876,16 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Lohnsteuer	70.692,38 €	76.626,10 €
Zinsabgrenzungen aus Krediten	155.173,02 €	161.087,93 €
Überzahlungen (kreditorische Debitoren)	34.827,53 €	388.881,37 €
Verb. aus unklaren Einzahlungen	67.818,21 €	0,00 €
Verbindlichkeiten klassifiz. städt. Konten	227.617,69 €	311.899,75 €
Abrechnung Konzessionsverträge	29.201,60 €	0,00 €
Übrige Abgrenzungen	4.236.638,59 €	188.381,01 €
	4.821.969,02 €	1.126.876,16 €

Erläuterung:

Unter den Sonstigen Verbindlichkeiten werden sämtliche Verbindlichkeiten zusammengefasst, die nicht den Bilanzpositionen 4.1 bis 4.6 zugeordnet werden können.

Die übrigen Abgrenzungen bilden im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber Steuerpflichtigen aus Gewerbesteuergrundschriften (4.068.286,64 €) ab. Die Auszahlung erfolgt in 2012.

4.8 Erhaltene Anzahlungen **1.314.525,28 €**
(i.V. 0,00 €)

4.8.1 Erhaltene Anzahlungen **0,00 €**
(i.V. 0,00 €)

Es erfolgt zum Bilanzstichtag kein Ausweis von Posten unter dieser Bilanzposition.

4.8.2 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten **529.766,47 €**
(i.V. 0,00 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Zuweisungen vom Land	529.766,47 €	0,00 €
	529.766,47 €	0,00 €

Erläuterung:

Die in dieser Bilanzposition dargestellten erhaltenen Anzahlungen verbleiben dort solange, bis eine zweckentsprechende Verwendung der Mittel vorgenommen werden kann. Liegt eine zweckentsprechende Verwendung vor, erfolgt die Umbuchung in die Bilanzposition 2. Sonderposten.

Bis 2010 wurden die erhaltenen Anzahlungen auf Sonderposten unter dem Punkt 4.6.2 dargestellt, da diese nach Testierung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 im Jahre 2011 durch die GPA in einem gesonderten Punkt innerhalb der Verbindlichkeiten aus Transferleistungen dargestellt werden sollten, den es zu diesem Zeitpunkt in den VV Mustern zur GO und GemHVO, Anlage 22, noch nicht gab.

Mit Runderlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 17.12.2012 wurden die VV Muster ab dem Haushaltsjahr 2013 dahingehend angepasst, dass in der Anlage 22 nun ein eigener Punkt 4.8 „Erhaltene Anzahlungen“ eingefügt wurde.

Im Rahmen der prüferischen Durchsicht des Jahresabschlusses 2010 empfahl die GPA, den mit Runderlass ab 2013 in die VV Muster aufgenommenen Punkt 4.8 bereits ab dem Jahresabschluss 2011 zu verwenden. Die bisher unter dem Punkt 4.6.2 aufgelisteten erhaltenen Anzahlungen auf Sonderposten werden daher ab dem Bilanzstichtag 31.12.2011 hier geführt.

4.8.3 Erhaltene Anzahlungen aus Beiträgen		<u>784.758,81 €</u>
		(i.V. 0,00 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Anzahlungen aus KAG-Beiträgen	<u>784.758,81 €</u>	<u>0,00 €</u>

Erläuterung:

Im Wesentlichen ergeben sich die KAG-Beiträge aus der Erschließung des Baugebietes Schleypenhof.

5 Passive Rechnungsabgrenzung		<u>8.931.753,54 €</u>
		(i.V. 9.354.311,84 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Friedhofsgebühren	6.282.620,53 €	6.179.658,59 €
Investitionszuw. an freie Träger der KiTas	2.620.616,16 €	2.496.500,34 €
U3 Ausbau	0,00 €	384.119,00 €
KiBiz städt. KiTa	0,00 €	269.520,00 €
Unterhaltsvorschuss	25.080,44 €	22.358,50 €
Sonstige	3.436,41 €	2.155,41 €
	<u>8.931.753,54 €</u>	<u>9.354.311,84 €</u>

Erläuterung:

Bei den passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um transitorische Rechnungsabgrenzungen, bei denen eine Einzahlung im Vorjahr, bzw. in den Vorjahren der Bilanzierung erfolgt ist. Der aus diesen Einzahlungen resultierende Ertrag muss jedoch jährlich in der Ergebnisrechnung ausgewiesen werden.

Bei der oben ausgewiesenen Summe handelt es sich im Wesentlichen um in der Vergangenheit gezahlte Friedhofsgebühren bzw. Zuwendungen an freie Träger der Kitas. Der Posten ist entsprechend der Restlaufzeit der erworbenen Nutzungsrechte ertragswirksam aufzulösen. Weitere Erläuterungen hierzu siehe 3. Aktive Rechnungsabgrenzung.

Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

1 Steuern und ähnliche Abgaben

53.177.557,44 €
(i.V. 64.219.347,01 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Grundsteuer A	39.906,21 €	45.492,34 €
Grundsteuer B	5.057.898,06 €	5.090.927,27 €
Gewerbsteuer	29.195.062,47 €	41.694.672,23 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	15.122.613,00 €	13.905.662,00 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.253.939,00 €	1.188.010,00 €
Vergnügungssteuer	560.523,14 €	253.577,58 €
Hundesteuer	290.025,25 €	269.652,59 €
Familienleistungsausgleich	1.657.590,31 €	1.644.353,00 €
Kinderbonus	0,00 €	127.000,00 €
	<u>53.177.557,44 €</u>	<u>64.219.347,01 €</u>

Erläuterung:

Die Erträge aus Gewerbsteuer betragen im aktuellen Jahr 29.195.062,47 €. Gegenüber dem Vorjahreswert i. H. v. 41.694.672,23 € ist ein Einbruch von 12.499.609,76 € zu verzeichnen. Der ursprüngliche Planwert der Gewerbsteuer betrug 32.000.000,00 €. Somit ergibt sich eine negative Abweichung des tatsächlichen Ertrages gegenüber dem Planwert i. H. v. 2.804.937,53 €. Dies liegt begründet in der negativen Geschäftsentwicklung eines einzelnen Unternehmens und trägt zur Verschlechterung des geplanten Jahresergebnisses bei.

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

20.501.236,84 €
(i.V. 26.948.535,37 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Schlüsselzuweisungen	8.639.266,00 €	17.963.510,00 €
Bedarfszuweisungen vom Land (Schul-/Sportpauschale)	63.500,00 €	570.433,04 €
Landeszuweisung Konjunkturpaket II	3.181.291,73 €	176.310,00 €
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	5.108.330,06 €	4.683.489,42 €
Erträge aus der Auflösung von Zuwendungen	3.230.450,87 €	3.338.764,57 €
Auflösung PRAP für Landeszuweisungen	278.398,18 €	216.028,34 €
	<u>20.501.236,84 €</u>	<u>26.948.535,37 €</u>

Erläuterung:

Die Erträge aus den Schlüsselzuweisungen sind durch die erhöhte Steuerkraft, vor allem bei der Gewerbsteuer im zweiten Halbjahr 2009 und ersten Halbjahr 2010 deutlich geringer ausgefallen als im Vorjahr.

In 2011 fand die Hauptabwicklung des Konjunkturpaketes II statt, so dass hier der größte Teil der Zuweisungen abgerufen wurde.

3	Sonstige Transfererträge		<u>506.582,55 €</u>
		(i.V.	432.900,30 €)
		31.12.2011	31.12.2010
Ersatz v. soz. Leist. außerh. v. Einricht.	262.254,80 €		269.794,78 €
Ersatz v. soz. Leist. in Einrichtungen	244.313,74 €		163.080,21 €
Sonstiges	14,01 €		25,31 €
	<u>506.582,55 €</u>		<u>432.900,30 €</u>

4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		<u>18.125.589,95 €</u>
		(i.V.	17.919.844,21 €)
		31.12.2011	31.12.2010
Verwaltungsgebühren	803.923,58 €		705.542,67 €
Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	16.652.349,93 €		16.801.825,60 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	420.630,30 €		392.475,94 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten f. Gebührenaussgleich Abfall	162.667,14 €		20.000,00 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten f. Gebührenaussgleich Abwasser	86.019,00 €		0,00 €
	<u>18.125.589,95 €</u>		<u>17.919.844,21 €</u>

Erläuterung:

Durch die Einführung des neuen Personalausweises ist es in 2011 zu einem deutlichen Anstieg der Verwaltungsgebühren gekommen.

Bei den Benutzungsentgelten kommen die Mindererträge im Vergleich zum Vorjahr durch geringere Kanalbenutzungsgebühren zu Stande.

5	Privatrechtliche Leistungsentgelte		<u>1.930.570,57 €</u>
		(i.V.	1.897.596,06 €)
		31.12.2011	31.12.2010
Mieten und Pachten	1.768.831,24 €		1.762.256,51 €
Erträge aus Verkauf	149.858,94 €		122.509,42 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11.880,39 €		12.830,13 €
	<u>1.930.570,57 €</u>		<u>1.897.596,06 €</u>

6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**5.725.077,43 €**
(i.V. 3.307.245,14 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Erstattungen vom Bund	734,55 €	34.317,88 €
Erstattungen vom Land	4.114.867,10 €	1.630.050,03 €
Erstattungen von Gemeinden	1.200.913,99 €	1.172.013,60 €
Erstattungen von Zweckverbänden	14.125,26 €	247.437,61 €
Erstattungen von gesetzl. Sozialvers.	15.787,28 €	27.922,46 €
Erstattungen von verb. Unt., Teilig. u. SV	114.413,46 €	49.614,79 €
Erstattungen von privaten Unternehmen	30.853,17 €	92.943,38 €
Erstattungen von übrigen Bereichen	233.291,82 €	52.884,26 €
Sonstige	90,80 €	61,13 €
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
	5.725.077,43 €	3.307.245,14 €

Erläuterung:

Die Erstattungen vom Land sind im Vergleich zum Vorjahr um 2.484.817,07 € gestiegen. Dies resultiert zum einen dadurch, dass bei der Gewerbesteuerumlage und der Beteiligung am Fonds Deutsche Einheit durch die hohen Gewerbesteuereinzahlungen im dritten Quartal 2011 auch im vierten Quartal hohe Umlagen zu zahlen waren. Tatsächlich kam es aber im vierten Quartal zu hohen Abgängen und Rückzahlungen bei der Gewerbesteuer, weshalb in der Schlussabrechnung im Januar 2012 hohe Erstattungen ertragswirksam für 2011 durch das Land erfolgt sind. (Siehe auch Erläuterung unter Position 15.)

Zum anderen erhielt die Stadt in 2011 einmalig eine Erstattung aus eingesparten Wohngeldmitteln i. H. v. 1.234.777,69 €.

Bei den Erstattungen von übrigen Bereichen ist die Steigerung zum Vorjahr vor allem durch die Erstattungen für Kanalhausanschlüsse im Produkt Abwasser entstanden.

7 Sonstige ordentliche Erträge

4.566.980,13 €
(i.V. 4.371.720,17 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Konzessionsabgaben	2.266.798,40 €	2.381.816,19 €
Erstattung von Steuern	5.336,76 €	188.219,05 €
Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	208.229,99 €	776.696,44 €
Erträge aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	49.939,97 €	33.065,03 €
Bußgelder	119.777,34 €	91.994,56 €
Stundungszinsen u.ä.	186.444,62 €	119.671,24 €
Verzinsung der Gewerbesteuer (Nachforderungszinsen)	117.501,75 €	114.575,00 €
Säumniszuschläge, Mahngebühren	0,00 €	23.309,68 €
Erträge a. d. Auflösung v. sonst. SoPo	17.833,09 €	17.833,09 €
Erträge aus der Auflösung u. Herabsetzung v. RSt	1.365.523,04 €	545.813,73 €
Ertr. a.d. Aufl. o. Herabs. v. Wertber. a. Forder.	29.774,95 €	0,00 €
Andere sonstige ordentliche Erträge	199.820,22 €	78.726,16 €
	<u>4.566.980,13 €</u>	<u>4.371.720,17 €</u>

Erläuterung:

Der Rückgang der Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen in 2011 gegenüber dem Vorjahr resultiert im Wesentlichen daher, dass in 2010 Erträge aus den Grundstücksverkäufen aus dem Baugebiet Schleypenhof generiert wurden.

Bei den „Anderen sonstigen ordentlichen Erträgen“ kommt die Steigerung hauptsächlich durch Erträge aus in Vorjahren ausgebuchten Forderungen zustande.

8 Aktivierte Eigenleistungen

237.931,89 €
(i.V. 223.552,62 €)

Erläuterung:

Zum größten Teil bestehen die aktivierten Eigenleistungen aus Ingenieurleistungen für die Kanäle und Straßen der Hoheneich- und Kreuzstraße (66.971,41 €) sowie für den Umbau Ganztagsbetrieb der Realschule und Erich-Kästner-Schule (32.608,10 €).

9 Bestandsveränderungen **18.604,75 €**
(i.V. -3.856,29 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Lagerbestand Streugut Winterdienst	9.931,01 €	-4.534,12 €
Lagerbestand Heizöl	8.673,74 €	677,83 €
	<u>18.604,75 €</u>	<u>-3.856,29 €</u>

10 Ordentliche Erträge (Summe) **104.790.131,55 €**
(i.V. 119.316.884,59 €)

Erläuterung:

Die Ertragslage hat sich von 2010 nach 2011 vorwiegend durch den Rückgang der Gewerbesteuer und den Rückgang der Schlüsselzuweisungen verschlechtert, was wiederum durch die hohe Steuerkraft im zweiten Halbjahr 2009 und im ersten Halbjahr 2010 verursacht wurde.

11 Personalaufwendungen **20.028.665,40 €**
(i.V. 19.691.615,14 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Dienstaufw. Beamte (einschl. RSt)	3.845.681,86 €	3.916.466,57 €
Dienstaufw. tarifl. Beschäft. (einschl. RSt)	10.583.819,10 €	10.324.552,05 €
Dienstaufw. für sonstige Beschäftigte	54.589,04 €	64.119,96 €
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	774.031,19 €	772.813,27 €
Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung für tarifl. Beschäftigte	1.996.518,43 €	1.995.486,18 €
Beihilfen und Unterstützungsleistungen	435.346,78 €	384.090,11 €
Zuführung Pensionsrückstellungen	1.462.812,00 €	1.362.143,00 €
Zuführung Beihilferückstellungen	410.265,00 €	521.115,00 €
Zuf. PensionsRSt „Dienstherrenwechsel“	465.602,00 €	350.829,00 €
	<u>20.028.665,40 €</u>	<u>19.691.615,14 €</u>

Erläuterung:

Im Haushaltsjahr wurden 440 Mitarbeiter beschäftigt, davon 290 in Vollzeit und 150 in Teilzeit.

Die Zuführungen zu Pension- und Beihilferückstellungen ergeben sich aus den Berechnungen gemäß der versicherungsmathematischen Gutachten.

12 Versorgungsaufwendungen**1.509.217,31 €**
(i.V. 1.397.779,81 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Beiträge zu Versorgungskassen für pensionierte Beamte	393.577,28 €	220.953,58 €
Beiträge zu Versorgungskassen für aktive Beamte	689.805,72 €	948.055,42 €
Beihilfen u. Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	180.130,31 €	184.198,81 €
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	245.704,00 €	0,00 €
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00 €	44.572,00 €
	<u>1.509.217,31 €</u>	<u>1.397.779,81 €</u>

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**13.096.579,27 €**
(i.V. 12.077.862,57 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.733.503,82 €	2.533.830,91 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.493.423,58 €	2.388.635,46 €
Erstattungen für Aufwendungen v. Dritten	1.634.209,13 €	1.245.690,16 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.840.944,50 €	4.565.525,47 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	567.079,77 €	532.603,30 €
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Lernmittel, bis 2010 Schülerbeförderung)	177.256,35 €	737.015,05 €
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Rathauskantine)	8.958,03 €	9.003,53 €
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Kanalhausanschlüsse, Erschließung Schleypenhof, ab 2011 Schülerbeförderung)	641.204,09 €	65.558,69 €
	<u>13.096.579,27 €</u>	<u>12.077.862,57 €</u>

Erläuterung:

Für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen wurden in 2011 im Vergleich zu 2010 1.199.672,91 € mehr aufgewendet. Dies erklärt sich überwiegend aus der Weiterführung der konsumtiven Maßnahmen, die im Rahmen des Konjunkturpaketes II im Laufe der Jahre 2009 und 2010 begonnen wurden.

Bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens wurden in 2010 700.000,00 € als Rückstellung für unterlassene Instandhaltung der Brücke Forensberger Straße aufwandswirksam verbucht.

Im Jugendbereich kam es im Laufe des Jahres 2011 zu einer erhöhten Erstattungsverpflichtung gegenüber anderen Kommunen, was die Steigerung bei der Position „Erstattung für Aufwendungen von Dritten“ erklärt.

Bei den Positionen „Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen“ und „Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen“ ist es in 2011 zu einer Verschiebung gekommen. Aufgrund finanzstatistischer Vorgaben waren die Aufwendungen für Schülerbeförderungen, die bis 2010 in der Position „Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen“ verbucht wurden ab 2011 bei der Position „Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen“ zu verbuchen.

14 Bilanzielle Abschreibungen **10.212.110,89 €**
(i.V. 10.155.866,20 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	10.212.110,89 €	10.135.582,50 €
Abschreibungen auf Wertpapiere des AV	0,00 €	20.283,70 €
	10.212.110,89 €	10.155.866,20 €

15 Transferaufwendungen **60.559.676,32 €**
(i.V. 56.949.097,48 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Zuweis. und Zuschüsse laufende Zwecke	20.588.173,85 €	19.471.427,05 €
Schuldendiensthilfen an verb. Unt./Bet.	5.810,25 €	3.001,61 €
Sozialtransferleist. nach SGB XII/ AsylbLG	838.119,64 €	703.951,32 €
Aufw. für die Kinder- und Jugend-Hilfe	5.838.220,01 €	5.330.137,20 €
Sonstige soziale Leistungen (Restabwicklung BSHG, Verwendung v. Spenden f. Jugendarbeit, Seniorenveranst.)	22.431,68 €	17.728,54 €
Gewerbesteuerumlage	4.339.564,00 €	3.730.148,00 €
Finanz.bet. „Fonds Deutsche Einheit“	4.339.565,00 €	3.836.722,00 €
Krankenhausinvestitionsumlage	516.013,33 €	515.731,83 €
Städteregionsumlage einschließlich Mehrbelastung ÖPNV	24.071.778,56 €	23.340.249,93 €
	60.559.676,32 €	56.949.097,48 €

Erläuterung:

Die Steigerung bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke im Vergleich zum Vorjahr wird maßgeblich durch eine Steigerung bei den gesetzlichen Betriebskostenzuschüssen an Kindertageseinrichtungen freier Träger und durch erhöhte Zuschüsse für OGS/ Schülerbetreuung verursacht.

Die erhöhten Aufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage und der Beteiligung am Fonds Deutsche Einheit sind durch die hohen Gewerbesteuereinzahlungen im dritten Quartal 2011 entstanden, die die Grundlage für die Umlage im vierten Quartal bilden.

Tatsächlich kam es aber im vierten Quartal zu hohen Abgängen und Rückzahlungen bei der Gewerbesteuer, weshalb in der Schlussabrechnung im Januar 2012 dann auch hohe Erstattungen durch das Land erfolgt sind. (Siehe auch Erläuterung unter Position 6.)

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	<u>5.157.923,21 €</u> (i.V. 6.187.400,85 €)	
	31.12.2011	31.12.2010
Sonstige Personalaufwendungen (Fortbildung, Dienstkleidung etc.)	238.383,64 €	257.077,05 €
Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten	223.292,44 €	273.976,48 €
Mieten und Pachten	273.974,77 €	270.195,53 €
Leasingkosten	39.334,67 €	57.030,64 €
Aufwendungen f. d. Inanspruchn. von Rechten u. Diensten	1.348.583,63 €	1.226.259,40 €
Geschäftsaufwendungen	1.361.330,40 €	1.359.319,16 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	658.559,10 €	686.979,29 €
Wertveränderungen bei Vermögens- Gegenständen inkl. Sonder-AfA	9.888,56 €	159.223,05 €
Niederschlagung	127.651,35 €	746.274,10 €
Erlass	2.025,37 €	482,22 €
Pauschalwertberichtigung (Veränderung)	13.087,57 €	56.690,40 €
Säumniszuschläge, Erstattungszinsen GewSt, Zinsen für vorzeitigen Abruf / Überzahlung v. Landeszuweis.	24.459,75 €	32.915,45 €
Verfügungsmittel	4.724,36 €	4.742,50 €
Fraktionszuwendungen	10.914,36 €	10.925,31 €
Zuführung zur GPA-Rückstellung	50.000,00 €	0,00 €
Zuf. SoPo Gebührenaussgleich Abfall	252.467,97 €	132.577,17 €
Zuf. SoPo Gebührenaussgleich Abwasser	0,00 €	367.809,55 €
Übrige weitere Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	519.245,27 €	544.923,55 €
	<u>5.157.923,21 €</u>	<u>6.187.400,85 €</u>

Erläuterung:

Die Wertveränderungen sind in 2011 wieder niedriger, weil in 2010 der Verlust beim Verkauf eines Wohnhauses i. H. v. 109.547,41 € einen erheblichen Anteil an den Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen inkl. Sonder-AfA hatte.

Im Rahmen des Aufbaus eines Forderungsmanagements im Zuge der Aufstellung des Jahresabschlusses 2010 wurden zahlreiche Forderungen aus Insolvenzen niedergeschlagen.

Gemäß Ratsbeschluss vom 17.12.2013 wurde eine Rückstellung für die Prüfung des Jahresabschlusses 2011 durch die GPA gebildet.

In 2010 schloss die Nachkalkulation im Bereich Abwasser mit einer Kostenüberdeckung i. H. v. 367.809,55 € ab. Daraus ergab sich eine Zuführung zum Sonderposten in entsprechender Höhe. In 2011 kam es zu keiner Überdeckung mehr.

Im Bereich Abfall stieg die Überdeckung aus der Nachkalkulation im Vergleich zum Vorjahr um 119.890,80 €.

17 Ordentliche Aufwendungen (Summe) **110.564.172,40 €**
(i.V. 106.459.622,05 €)

Erläuterung:

Die Abweichungen zum Vorjahr sind unter den einzelnen Aufwandspositionen erläutert. Als wichtigste Punkte sind die gestiegenen Personalaufwendungen, die höheren Aufwendungen im Bereich der Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung sowie deutlich gestiegene Transferaufwendungen zu nennen.

18 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe) **-5.774.040,85 €**
(i.V. 12.857.262,54 €)

Erläuterung:

Durch im Vergleich zu 2010 deutlich niedrigere ordentliche Erträge sowie höheren ordentlichen Aufwendungen entsteht ein defizitäres Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit.

19 Finanzerträge **2.472.507,04 €**
(i.V. 2.211.723,82 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Zinserträge	99.032,76 €	5.875,58 €
Gewinnanteile aus verb. Untern. u. Bet.	2.371.841,28 €	2.204.709,23 €
Sonstige Finanzerträge, Rücklastschriften	1.633,00 €	1.139,01 €
	2.472.507,04 €	2.211.723,82 €

Erläuterung:

Durch die hohen Gewerbesteuereinzahlungen in den Jahren 2009 bis 2011 war die Kassenlage in 2011 sehr gut, so dass entsprechende Zinserträge aus Tages- und Festgeld generiert werden konnten.

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		<u>1.265.960,02 €</u> (i.V. 1.728.165,97 €)
	31.12.2011	31.12.2010
Zinsaufwendungen an das Land	120,12 €	273,95 €
Zinsaufwendungen an Gemeinden	8.614,27 €	9.276,91 €
Zinsaufwendungen an öffentliche Sonderrechnungen	0,00 €	600.428,64 €
Zinsen für Kassenkredite	4.532,74 €	31.754,27 €
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1.250.747,89 €	1.085.140,20 €
Sonstige Finanzaufwendungen (hier f. Rücklastschriften)	1.945,00 €	1.292,00 €
	<u>1.265.960,02 €</u>	<u>1.728.165,97 €</u>

Erläuterung:

Nach finanzstatistischen Vorgaben mussten ab 2011 die bis dahin unter den „Sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen“ geführten Sparkassen- und KfW-Darlehen unter der Position „Kreditinstitute“ erfasst werden. Zudem konnten in 2010 aufgrund der guten Haushaltslage Darlehen außerordentlich getilgt werden, so dass die Zinsaufwendungen ab 2011 insgesamt niedriger waren.

Die Zinsen der Kassenkredite sind durch die gute Kassenlage (siehe auch Erläuterung zu Position 19) in 2011 niedriger als im Vorjahr.

21 Finanzergebnis (Summe)		<u>1.206.547,02 €</u> (i.V. 483.557,85 €)
----------------------------------	--	---

Erläuterung:

Das Finanzergebnis erfährt in 2011 eine deutliche Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr, weil wie oben erläutert auf der einen Seite die Zinsaufwendungen ab 2011 durch die außerordentliche Tilgung von Darlehen in 2010 gesenkt werden konnten und auf der anderen Seite durch die gute Kassenlage Erträge aus Tages- und Festgeld erzielt werden konnten.

22 Ordentliches Ergebnis (Summe)		<u>-4.567.493,83 €</u> (i.V. 13.340.820,39 €)
---	--	---

Erläuterung:

Das Ordentliche Ergebnis entspricht dem Jahresergebnis.

Das ursprünglich geplante Jahresergebnis 2011 im Ergebnisplan betrug -820.000,00 €. Die Verschlechterung gegenüber der Planung resultiert auf der Ertragsseite im Wesentlichen aus einem massiven Gewerbesteuereinbruch. Auf der Aufwandsseite wird die Verschlechterung hauptsächlich durch Mehraufwendungen bei den Personalkosten, insbesondere der Verbuchung der nicht eingeplanten Pensions- und Beihilferückstellungen und aus der Verbuchung nicht eingeplanter AfA verursacht.

Erläuterungen zur Finanzrechnung

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit **9.998.732,29 €**
(i.V. 15.371.571,18 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Einzahlungen aus l. Verwaltungstätigkeit	107.848.261,71 €	109.607.953,00 €
Auszahlungen aus l. Verwaltungstätigkeit	-97.849.529,42 €	-94.236.381,82 €
	<u>9.998.732,29 €</u>	<u>15.371.571,18 €</u>

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit i. H. v. 9.998.732,29 € beinhaltet Einzahlungen i. H. v. 107.848.261,71 € und Auszahlungen i. H. v. 97.849.529,42 €. Gegenüber der Planung des Saldos hieraus i. H. v. 5.062.200,00 € bedeutet dies eine Verbesserung i. H. v. 4.936.532,29 €. Die Erhöhungen der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gegenüber dem Vorjahr erklären sich im Wesentlichen aus der Entwicklung der Ertrags- und Aufwandslage und werden unter der Ergebnisrechnung näher erläutert.

Saldo aus Investitionstätigkeit **-9.251.475,10 €**
(i.V. -4.513.698,81 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.799.177,06 €	3.999.872,16 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.050.652,16 €	-8.513.570,97 €
	<u>-9.251.475,10 €</u>	<u>-4.513.698,81 €</u>

Im Bereich der Investitionen wurden von den Einzahlungen im Vergleich zum fortgeschrieben Ansatz i. H. v. 6.718.685,82 € lediglich 3.799.177,06 € realisiert. Dem gegenüber waren im fortgeschriebenen Ansatz Auszahlungen i. H. v. 13.089.485,82 €, veranschlagt, die mit 13.050.652,16 € fast gänzlich getätigt worden sind.

Die Differenz der geplanten zu den realisierten Einzahlungen i. H. v. -2.919.508,76 € resultiert im Wesentlichen aus dem Produkt „Grundstücksverwaltung“ und den veranschlagten Zahlungen aus dem Konjunkturpaket, die konsumtiv vereinnahmt wurden und entgegen der Planung erst in 2012 kassenwirksam geworden sind.

Einen großen Anteil am Investitionsvolumen haben auch in 2011 wieder die Investitionen in den Umbau zum Ganztagsbetrieb in verschiedenen Schulen. Ein Großteil der Maßnahmen wurde in 2011 fertiggestellt. Die Auszahlungen verteilen sich wie folgt:

	31.12.2011	31.12.2010
I084ABH018 Umbau Ganztagsbetrieb Hauptschule	2.727,53 €	173.092,48 €
I084ABH023 Umbau Ganztagsbetrieb Gymnasium	1.556.159,60 €	727.940,33 €
I094ABH006 Umbau Ganztagsbetrieb Förderschule	157.438,58 €	55.728,91 €
I094ABH009 Erweiterung OGS Bierstraß	0,00 €	48.100,00 €
I094ABH010 Erweiterung OGS GS Straß	0,00 €	32.037,37 €
I094ABH007 Umbau Ganztagsbetrieb Realschule	179.166,57 €	227.582,19 €
	<u>1.895.492,28 €</u>	<u>1.264.481,28 €</u>

Der Umbau Ganztagsbetrieb Hauptschule (I084ABH018) wurde in 2011 fertiggestellt. Zum 30.09.2011 wurden auf das Gebäude (ANL000511) 418.550,26 € nachaktiviert. Außerdem entstanden aus der Maßnahme noch die Anlagen Lüftungstechnik (AN004082) mit einem Wert von 111.650,13 €, die Küche (AN004083) mit einem Wert von 47.371,71 € und ein Stahlrohrgeländer (AN004084) mit einem Wert von 2.941,68 €.

Auch der Umbau des Ganztagsbetriebs Gymnasium (I084ABH023) wurde fertiggestellt. Die Aktivierung des Gebäudes (AN004112) i. H. v. 2.142.442,63 € erfolgte zum 16.07.2011. Weitere Anlagen, die aus dieser Maßnahme entstanden waren die Kücheneinrichtung (AN004008) mit einem Wert von 74.104,04 €, die Lüftungstechnik (AN0040113) mit einem Wert von 87.343,30 €, eine Holzbrücke (AN0040114) mit einem Wert von 15.800,94 €, ein Gitterzaun sowie eine Videoüberwachungsanlage.

Der Umbau Ganztagsbetrieb Realschule wurde ebenfalls abgeschlossen. Zu zwei Gebäuden wurden zum 30.10.2011 insgesamt 333.777,58 € nachaktiviert. Außerdem entstanden aus der Maßnahme die Lüftungstechnik (AN004065) mit einem Wert von 52.712,65 € und die Küche (AN004066) mit einem Wert von 85.390,83 €.

Weitere große investive Auszahlungen gab es zu folgenden Maßnahmen:

	31.12.2011	31.12.2010
I083GRU001 Allgemeiner Grunderwerb (Ackerland)	965.100,50 €	201.771,65 €
I083GRU002 Allgemeiner Grunderwerb bei Wohnbauten	508.970,29 €	107.103,66 €
I114ABH003 Kunstrasenplatz Ritzerfeld	461.850,82 €	8.927,00 €

Zur Maßnahme I083GRU001 ist der Erwerb des Ackerlandes „An der Dornkaul“ zu nennen. Unter der Investitionsnummer I083GRU002 wurden mehrere Grundstücke mit Wohnbauten erworben. Im HHJ 2010 wurde mit dem Kunstrasenplatz Ritzerfeld begonnen. Am 24.08.2011 wurde er aktiviert.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Teilfinanzrechnung Teil B (Investitionen) auf die Darstellung der geringwertigen Wirtschaftsgüter verzichtet wird. Folgende Übersicht soll vereinfachend das Investitionsvolumen in geringwertige Wirtschaftsgüter verdeutlichen. Die Werte der Summen-Spalte können mit dem Saldo aus Investitionstätigkeit abzgl. der Einzahlungen aus Veräußerungen der Teilfinanzrechnungen der einzelnen Produkte abgestimmt werden.

Abgleich Investitionen Teil B mit Teilfinanzrechnungen

Produktbereich	Saldo aus Invest. Teil B	Übrige inv. Einzahlungen	GWGs	Übrige inv. Auszahlungen ohne I.-Nr.	Saldo Finanzrechnung
	in €	in €	in €	in €	in €
01 Innere Verwaltung	-4.880.660,25	905.672,92	-87.066,32	-4.908,36	-4.066.962,01
02 Sicherheit u. Ordnung	-131.934,06	76.730,48	-13.478,41		-68.681,99
03 Schulträgeraufgaben	-228.958,74		-236.273,56		-465.232,30
04 Kultur u. Wissenschaft	-6.886,81		-4.299,21		-11.186,02
05 Soziale Leistungen			-3.346,03		-3.346,03
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-81.307,29		-8.846,03		-90.153,32
07 Gesundheitsdienste					
08 Sportförderung	-8.038,05	1.800,00	-14.808,44	-11.136,74	-32.183,23
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	-15.113,01		-215,96		-15.328,97
10 Bauen und Wohnen		5.976,00			5.976,00
11 Ver- und Entsorgung	-1.125.320,18				-1.125.320,18
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-251.595,14	23.016,36			-228.578,78
13 Natur- u. Landschaftspflege	-35.092,46	67.725,00			32.632,54
14 Umweltschutz					
15 Wirtschaft und Tourismus	-449.064,88	58.127,26	-4.731,23		-395.668,85
16 Allgem. Finanzwirtschaft	0,00	2.212.558,04		-5.000.000,00	-2.787.441,96
17 Stiftungen					
Finanzrechnung	-7.213.970,87	3.351.606,06	-373.065,19	-5.016.045,10	-9.251.475,10

Saldo aus Finanzierungstätigkeit

-740.986,02 €
(i.V.-10.601.276,60 €)

	31.12.2011	31.12.2010
Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	3.069.532,21 €	1.854.617,91 €
Aufnahme v. Krediten z. Liquiditätssicher.	563.827,32 €	0,00 €
Tilgung und Gewährung von Darlehen	-4.374.345,55 €	-7.196.772,05 €
Tilgung v. Krediten z. Liquiditätssicherung	0,00 €	-5.259.122,46 €
	<hr/>	<hr/>
	-740.986,02 €	-10.601.276,60 €

Der bestehende Liquiditätskredit wurde in 2011 um 563.827,32 € aufgestockt. Die Kreditverbindlichkeiten wurden durch ordentliche Tilgungen i. H. v. 1.331.468,82 € reduziert. I. H. v. 3.032.876,76 € wurden Umschuldungen vorgenommen.

Liquiditätsentwicklung

Der Bestand an liquiden Mitteln beläuft sich auf 420.126,55 € gegenüber 558.330,44 € im Vorjahr.

Sonstige Angaben gemäß § 44 GemHVO

Im Folgenden wird gemäß § 44 Abs. 1 S. 3 GemHVO darauf verwiesen, dass die zukünftigen finanziellen Belastungen der Stadt Herzogenrath im Verbindlichkeitspiegel ersichtlich sind.

Die seitens der Stadt Herzogenrath gewährten Bankbürgschaften können der Übersicht im Anhang entnommen werden.

Das Inventar wurde anhand von Buch- und Beleginventur ermittelt, da dadurch eine den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung erfolgen konnte. Insofern wurde von der nach § 29 GemHVO möglichen Inventurvereinfachung Gebrauch gemacht.

Unter Beachtung des § 44 Abs. 2 GemHVO wird gesondert angemerkt, dass:

- alle Abweichungen vom Grundsatz der Einzelbewertung in den obigen Ausführungen enthalten sind,
- zum Bilanzstichtag Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung i. H. v. 703.278,67 € bestanden; die detaillierte Aufstellung kann den Erläuterungen zu Bilanzposition 3.3 der Passivseite entnommen werden,
- die sonstigen Rückstellungen mit Angabe des jeweiligen Betrags und der Entwicklung unter Gliederungsziffer 3.4 dargestellt sind; einen Überblick bietet zudem der Rückstellungsspiegel, der über die gesetzlichen Anforderungen hinaus zukünftig eine transparente Bewirtschaftung aller gebildeten Rückstellungen ermöglicht,
- Abweichungen von der linearen Abschreibung und von den in der örtlichen Abschreibungstabelle festgelegten Nutzungsdauern nicht gegeben sind,
- keine noch nicht erhobenen Beiträge aus fertiggestellten Erschließungsmaßnahmen zum Bilanzstichtag existieren,
- die bestehenden Leasingverträge aus der Übersicht im Anhang hervorgehen
- neben den genannten Leasingverhältnissen und Bürgschaften keine Sachverhalte bekannt sind, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten,
- keine Fremdwährungsgeschäfte getätigt wurden,
- keine Derivate oder Zinsswaps vorlagen,
- beim Gebührenhaushalt „Abwasser“ zum Stichtag 31.12.2011 der fortgeschriebene Stand der Kostenunterdeckungen 454.851,01 € (187.669,79 € aus 2008, 180.781,34 € aus 2009 und 86.399,88 € aus 2011) betrug; die Kostenunterdeckung aus 2008 wurde nicht ausgeglichen, die Kostenunterdeckung aus 2009 wurde gemäß § 6 Abs. 2 KAG NRW innerhalb der gesetzlichen Frist von 3 Jahren im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2012 und die Kostenunterdeckung aus 2011 im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2014 ausgeglichen.

Zur sachlogischen Vervollständigung des Gesamtüberblicks der wirtschaftlichen Verhältnisse der Stadt Herzogenrath auf Grundlage des Jahresabschlusses wird korrespondierend zum gesetzlich vorgeschriebenen Anlagenspiegel dem Anhang ein Sonderpostenspiegel beigefügt. Aus dieser Übersicht können die unterjährigen Entwicklungen, sowie die Verknüpfung zur Ergebnisrechnung durch die Auflösung der Sonderposten analog zum Anlagenspiegel nachvollzogen werden.

Außerplanmäßige Abschreibungen nach § 35 Abs. 5 GemHVO

Gemäß § 35 Abs. 5 GemHVO sind außerplanmäßige Abschreibungen bei einer voraussichtlich dauernden Wertminderung eines Vermögensgegenstandes des Anlagevermögens vorzunehmen.

In 2011 liegen keine Außerplanmäßigen Abschreibungen vor.

Übersicht über die Veränderung von Werten zur Eröffnungsbilanz

Die im Folgenden aufgeführten Buchungen wurden gegen die allgemeine Rücklage gebucht. Es handelt sich um die nachträgliche Berichtigung von Wertansätzen der Eröffnungsbilanz gemäß § 57 GemHVO.

Aktiva	Beschreibung	Wert in €
2. Umlaufvermögen		
2.2 Grundstücke z. Wiederveräußerung		
Wert Eröffnungsbilanz		4.230.174,77
Korrigierter Wert Eröffnungsbilanz 2008		4.410.874,77
Abgang Wertkorrektur Schleypenhof	AN000771	-13.382,76
Abgang Wertkorrektur Schleypenhof	AN000766	-13.355,28
Abgang Wertkorrektur Schleypenhof	AN002816	-5.798,28
Abgang Wertkorrektur Schleypenhof	AN002817	-5.825,76
Abgang Wertkorrektur Schleypenhof	AN003721	-7.914,24
Abgang Wertkorrektur Schleypenhof	AN000768	-13.410,24
Korrigierter Wert Eröffnungsbilanz		4.351.188,21

Passiva	Beschreibung	Wert in €
2. Sonderposten		
2.1 Sonderposten für Zuwendungen		
Wert Eröffnungsbilanz		112.022.369,58
Korrigierter Wert Eröffnungsbilanz 2008		112.031.941,80
Ausbuchen ZUS00382	Zuschuss Schleypenhof Kanal BA I	-319.019,31
Ausbuchen ZUS00383	Zuschuss Schleypenhof VS-Becken	-52.321,29
Ausbuchen ZUS00382	Zuschuss Schleypenhof Kanal BA II	-219.394,12
Korrigierter Wert Eröffnungsbilanz		111.441.207,08

2.2 Sonderposten für Beiträge		
Wert Eröffnungsbilanz		13.641.554,49
Hinzufügen ZU000500	Zuschuss Schleypenhof Kanal BA I	335.059,39
Hinzufügen ZU000508	Zuschuss Schleypenhof Kanal BA II	173.546,20
Hinzufügen ZU000512	Zuschuss Schleypenhof Kanal BA III	85.324,32
Hinzufügen ZU000504	Zuschuss VS-Becken Anteil BA I	19.684,72
Hinzufügen ZU000504	Zuschuss VS-Becken Anteil BA II	20.684,39
Hinzufügen ZU000504	Zuschuss VS-Becken Anteil BA III	9.181,76
Hinzufügen ZU000515	Zuschuss Straßen BA I, 2055	334.435,36
Hinzufügen ZU00051	Zuschuss Straßen BA I, 2051	69.666,96
Hinzufügen ZU000515	Zuschuss Straßen BA I, 2056	59.412,80
Korrigierter Wert Eröffnungsbilanz		14.748.550,39

4. Verbindlichkeiten

4.6.2 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten		
Wert Eröffnungsbilanz		112.101,42
Zugang Anzahlung	Erschließungsbeiträge für Straßen BA II und III vor 2008	629.157,15
Korrigierter Wert Eröffnungsbilanz		741.258,57

Erläuterungen zu Wertveränderungen bei Grundstücken (2.2.4 Grundstücke zur Wiederveräußerung)

Im Rahmen der prüferischen Durchsicht zum Jahresabschluss 2010 wurde festgestellt, dass die Grundstücke des Baugebietes Schleypenhof um die Erschließungsbeiträge zu hoch bewertet wurden. Für die noch zum Verkauf verbleibenden sechs Grundstücke wurden insgesamt 59.686,56 € als Wertkorrektur ausgebucht.

Erläuterungen zu Sonderposten für Zuwendungen (2.1 Sonderposten für Zuwendungen)

Im Rahmen der Korrekturen zum Baugebiet Schleypenhof nach der prüferischen Durchsicht zum Jahresabschluss 2010 wurden für die Kanäle und Straßen die Sonderposten aus den Erschließungsbeiträgen eingerichtet. Hierzu mussten die fälschlicherweise gebuchten Sonderposten aus Zuwendungen von privaten Unternehmen abzüglich der bereits ertragswirksam aufgelösten Beträge ausgebucht werden. Insgesamt wurden Sonderposten für zwei Kanäle und ein VS-Becken mit einem Wert von 590.734,72 € als Abgang auf die Eröffnungsbilanz gebucht.

Erläuterungen zu Sonderposten für Beiträge (2.2 Sonderposten für Beiträge)

Im Gegenzug zu den Abgängen aus Sonderposten für Zuwendungen wird die Bildung der Sonderposten aller drei Kanäle des Baugebietes Schleypenhof sowie des VS-Beckens aus den bis dahin aus den Verkäufen der Grundstücke erhobenen Erschließungsbeiträgen als Zugang gebucht. Der Betrag beläuft sich insgesamt auf 643.480,78 €.

Für das Baugebiet Schleypenhof wurden für den ersten Bauabschnitt Sonderposten für drei Straßenabschnitte i. H. v. 463.515,12 € gebildet.

Erläuterungen zu Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten (4.6.2 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten)

Für die Straßen des Baugebietes Schleypenhof BA I und BA II wurden Erschließungsbeiträge aus den Jahren vor 2008 i. H. v. 629.157,15 € in die erhaltenen Anzahlungen gebucht, da diese erst in 2012 fertiggestellt wurden.

Anlagenspiegel 2011

Anlagenspiegel (§ 45 GemHVO) über das Anlagevermögen der Stadt Herzogenrath	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen			Buchwert	
	Stand am 31.12.2010	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren)	am 31.12. des Haushaltsjahrs	am 31.12. des Vorjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		+	-	+ / -	-	+	-		
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	300.498,71	90.308,18			-46.757,81		-230.013,44	160.793,45	117.243,08
2. Sachanlagen	377.158.336,20	8.753.258,14	-918.334,36	0,00	-10.165.353,08	0,00	-39.443.476,86	345.549.783,12	347.787.413,90
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	24.602.405,99	1.390.146,25	-900,00	714.978,72	-534.211,17	0,00	-2.097.085,81	24.609.545,15	23.039.531,35
2.1.1 Grünflächen	19.165.017,47	132.948,26	-900,00	715.349,71	-423.418,83		-1.661.557,09	18.350.858,35	17.926.879,21
2.1.2 Ackerland	1.466.091,02	965.100,50		-370,99				2.430.820,53	1.466.091,02
2.1.3 Wald, Forsten	3.124.655,42	2.946,69			-106.960,22		-428.367,87	2.699.234,24	2.803.247,77
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	846.642,08	289.150,80			-3.832,12		-7.160,85	1.128.632,03	843.313,35
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	183.396.090,98	553.194,33	-11.438,04	3.795.608,86	-4.457.892,19	0,00	-17.541.839,18	170.191.616,95	170.312.143,99
2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	5.565.500,10	11.116,81			-105.195,42		-413.445,17	5.163.171,74	5.257.250,35
2.2.2 Schulen	106.809.567,39	21.478,91		3.478.501,65	-2.712.599,42		-10.530.730,49	99.778.817,46	98.991.436,32
2.2.3 Wohnbauten	1.478.702,12	508.970,29			-30.995,72		-113.027,37	1.874.645,04	1.396.670,47
2.2.4 Sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	69.542.321,37	11.628,32	-11.438,04	317.107,21	-1.609.101,63		-6.484.636,15	63.374.982,71	64.666.786,85
2.3 Infrastrukturvermögen	156.098.610,06	119.576,78	-48.051,21	1.383.099,70	-4.051.137,31	0,00	-16.409.741,39	141.143.493,94	143.724.655,77
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	24.089.060,33	59.484,06	-14.700,00	370,99			-7.846,00	24.126.369,38	24.081.214,33
2.3.2 Brücken und Tunnel	3.590.645,77				-94.962,53		-379.369,42	3.211.276,35	3.306.238,88
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanl.								0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	59.719.413,19	6.510,03	-15.351,21	1.076.955,54	-1.428.311,97		-5.926.940,46	54.860.587,09	55.205.434,49
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	68.312.532,77	53.582,69	-18.000,00	302.346,01	-2.492.616,55		-9.954.805,25	58.695.656,22	60.850.344,07
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	386.958,00			3.427,16	-35.246,26		-140.780,26	249.604,90	281.424,00
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	23.660,94				-3.106,97		-12.661,81	10.999,13	14.106,10
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	106.639,97	971,04						107.611,01	106.639,97
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.836.957,72	476.425,56	-123.946,12	321.502,21	-430.390,07		-1.429.575,33	3.081.364,04	2.760.324,15
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.723.892,22	737.371,77		2.098,00	-688.615,37		-1.952.573,34	1.510.788,65	1.459.934,25
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	6.370.078,32	5.475.572,41	-733.998,99	-6.217.287,49				4.894.364,25	6.370.078,32
3. Finanzanlagen	36.176.362,45	92.586,80	-16.674,11	0,00	0,00	0,00	0,00	36.252.275,14	36.176.362,45
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1,00							1,00	1,00
3.2 Beteiligungen	34.903.012,24	92.496,00						34.995.508,24	34.903.012,24
3.3 Sondervermögen	3.046,55							3.046,55	3.046,55
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	450.584,53	90,80						450.675,33	450.584,53
3.5 Ausleihungen	819.718,13	0,00	-16.674,11	0,00	0,00	0,00	0,00	803.044,02	819.718,13
3.5.1 an verbundene Unternehmen								0,00	0,00
3.5.2 an Beteiligungen	305.645,94							305.645,94	305.645,94
3.5.3 an Sondervermögen								0,00	0,00
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	514.072,19		-16.674,11					497.398,08	514.072,19
Gesamtsumme	413.635.197,36	8.936.153,12	-935.008,47	0,00	-10.212.110,89	0,00	-39.673.490,30	381.962.851,71	384.081.019,43

Sonderpostenspiegel zum 31.12.2011

Konto-Nr.	Art des SoPo	Buchwert 31.12.2010 (EUR)	Zugang (EUR)	Abgang (EUR)	Auflösung (EUR)	Buchwert 31.12.2011 (EUR)
231010	SoPo Bund	9.011,61	0,00	0,00	-1.025,00	7.986,61
231100	SoPo Land	100.095.376,34	4.079.707,33	-65.059,80	-2.946.854,65	101.163.169,22
231200	SoPo aus Zuweisungen von Gemeinden (GV)	1.531.250,25	0,00	0,00	-48.436,26	1.482.813,99
231700	SoPo priv. Unternehmen	8.064.573,28	0,00	-590.734,72	-182.824,86	7.291.013,70
231710	SoPo a. gestifteten VG von privaten Unternehmen	6.713,23	0,00	0,00	-479,51	6.233,72
231400	SoPo a. Zuweis. v. sonst. öffentl. Bereich	595.490,65	0,00	0,00	-19.360,37	576.130,28
231500	SoPo a. Zus. v. verb. Untern.,Beteil. u. SV	0,00	10.000,00	0,00	-83,33	9.916,67
231800	SoPo aus Zuschüssen aus übrigen Bereichen	72.336,11	75.000,00	0,00	-6.866,67	140.469,44
231810	SoPo aus gestifteten Vermögensg. aus übrigen Bereichen	20.545,12	29.302,96	0,00	-24.520,22	25.327,86
	SoPo Zuwendungen	110.395.296,59	4.194.010,29	-655.794,52	-3.230.450,87	110.703.061,49
232000	SoPo aus Beiträgen	12.702.690,55	1.184.025,12	0,00	-420.630,30	13.466.085,37
	SoPo aus Beiträgen	12.702.690,55	1.184.025,12	0,00	-420.630,30	13.466.085,37
233100	Gebührenaussgleich Abfallentsorgung	316.563,32	252.467,97	0,00	-162.667,14	406.364,15
233000	Gebührenaussgleich Abwasserbeseitigung	367.809,55	0,00	0,00	-86.019,00	281.790,55
	SoPo Gebührenaussgleich	684.372,87	252.467,97	0,00	-248.686,14	688.154,70
239000	SoPo Ablösung Stellplatz	454.214,73	0,00	0,00	-17.833,09	436.381,64
239900	SoPo Sonstige	224.084,00	0,00	0,00	0,00	224.084,00
	SoPo Sonstige	678.298,73	0,00	0,00	-17.833,09	660.465,64
	SoPo insgesamt	124.460.658,74	5.630.503,38	-655.794,52	-3.917.600,40	125.517.767,20

Forderungsspiegel zum 31.12.2011

Art der Forderung	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres	Mehr(+) / Weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6
Öffentlich-rechtliche Forderungen u. Forderungen aus Transferleistungen	4.922.321,61	4.555.152,30	118.728,33	248.440,98	7.167.578,92	-2.245.257,31
1. Gebühren	562.411,49	559.168,49	3.243,00	0,00	457.085,16	105.326,33
2. Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Steuern	2.762.038,09	2.554.954,11	0,00	207.083,98	5.839.739,92	-3.077.701,83
4. Transferleistungen	21.024,00	20.559,68	464,32	0,00	16.784,65	4.239,35
5. Sonstige	1.576.848,03	1.420.470,02	115.021,01	41.357,00	853.969,19	722.878,84
Privatrechtliche Forderungen	193.197,69	93.197,69	0,00	100.000,00	142.009,00	51.188,69
1. privater Bereich	120.857,97	20.857,97	0,00	100.000,00	40.692,67	80.165,30
2. öffentlicher Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. verbundene Unternehmen	72.339,72	72.339,72	0,00	0,00	101.316,33	-28.976,61
4. Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	5.115.519,30	4.648.349,99	118.728,33	348.440,98	7.309.587,92	-2.194.068,62

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2011

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	27.856.514,97	343.778,73		27.512.736,24	29.187.983,79
2.1 von verbundenen Unternehmen					
2.2 von Beteiligungen					
2.3 von Sondervermögen					
2.4 vom öffentlichen Bereich	8.607,93	8.607,93			12.052.076,82
2.4.1 vom Bund					
2.4.2 vom Land	8.607,93	8.607,93			29.120,95
2.4.3 von Gemeinden (GV)					
2.4.4 von Zweckverbänden					
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich					12.022.955,87
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen					
2.5 vom privaten Kreditmarkt	27.847.907,04	335.170,80		27.512.736,24	17.135.906,97
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	27.847.907,04	335.170,80		27.512.736,24	17.135.906,97
2.5.2 von übrigen Kreditgebern					
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	6.397.375,32	6.397.375,32			5.833.548,00
3.1 vom öffentlichen Bereich	6.397.375,32	6.397.375,32			5.833.548,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt					
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	133.640,85			133.640,85	149.685,95
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.509.347,80	1.509.347,80			735.469,53
6. Verbindlichkeiten aus Transferleist.	146.046,29	146.046,29			1.031.817,11
7. Sonstige Verbindlichkeiten	4.821.969,02	4.821.969,02			1.126.876,16
8. Erhaltene Anzahlungen	1.314.525,28	1.314.525,28			0,00
9. Summe aller Verbindlichkeiten	42.179.419,53	14.533.042,44		27.646.377,09	38.065.380,54
Nachrichtlich:	Stand zum 31.12.2011				Ursprünglicher Stand
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten hier: Ausfallbürgschaften	10.213.476,57				13.177.791,71

Übersicht – Stand der Bürgschaftsverpflichtungen (§ 44 Abs. 1 GemHVO)

Stand der Bürgschaften zum 31.12.2011

Art der Bürgschaft	Schuldner	Ursprünglicher Stand	Stand zum 31.12.2011
Ausfallbürgschaft	WFG Kreis Aachen/ Meta Herzogenrath	2.650.000,00 €	2.562.959,27 €
Ausfallbürgschaft	WFG Kreis Aachen/ van den Berg, Herzogenrath	1.114.184,12 €	693.121,67 €
Ausfallbürgschaft	WFG Kreis Aachen/ van den Berg, Herzogenrath	855.948,58 €	650.986,35 €
Ausfallbürgschaft	WFG Kreis Aachen/ van den Berg, Herzogenrath	581.371,40 €	437.551,88 €
Ausfallbürgschaft	WFG Kreis Aachen/ van den Berg, Herzogenrath	225.000,00 €	64.144,59 €
Ausfallbürgschaft	Fernwärme Herzogenrath GmbH jetzt: enwor wärme vor ort GmbH	127.822,97 €	21.303,72 €
Ausfallbürgschaft	St. Antonius-Schützenbruder- schaft Niederbardenberg	17.895,22 €	7.158,09 €
Ausfallbürgschaft *)	EBC GmbH u. Co KG Herzogenrath	3.221.138,85 €	2.641.615,53 €
Ausfallbürgschaft	Gemeinnützige Wohnungsbau- gesellschaft für den Kreis Aachen	1.060.000,00 €	932.793,64 €
Ausfallbürgschaft	Gemeinnützige Wohnungsbau- gesellschaft für den Kreis Aachen	1.200.000,00 €	966.246,95 €
Ausfallbürgschaft	ASEAG Energie GmbH jetzt:enwor energie u. wasser vor ort GmbH	3.735.000,00 €	2.556.402,65 €
Zwischensumme		14.788.361,14 €	11.534.284,34 €
*) Sicherung zur Hälfte durch "Rückbürgschaft" der Gemeinde Kerkrade		-1.610.569,43 €	-1.320.807,77 €
Gesamtsumme		13.177.791,71 €	10.213.476,57 €

Rückstellungsspiegel zum 31.12.2011

Konto-Nr.	Art der Rückstellung	31.12.2010	Umbuchung	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	31.12.2011
251100	Pensionen aktive Beamte	14.367.368,99	-908.244,00	202.403,00	527.694,00	1.462.812,00	14.191.839,99
251110	Pensionen Versorgungsempfänger	12.921.258,00	908.244,00	181.123,00	431.912,00	245.704,00	13.462.171,00
251120	Beihilfe aktive Beamte	4.314.073,00	-268.819,00	46.531,00	147.428,00	410.265,00	4.261.560,00
251130	Beihilfe Versorgungsempfänger	3.617.837,00	268.819,00	53.649,00	145.275,00	0,00	3.687.732,00
251140	Pensionsverpflichtung Dienstherrnwechsel	350.829,00	0,00	0,00	0,00	465.602,00	816.431,00
	Rückstellung für Pensionen u. Beihilfen gesamt	35.571.365,99	0,00	483.706,00	1.252.309,00	2.584.383,00	36.419.733,99
270000	Instandhaltungsrückstellungen	711.000,00	0,00	12.721,33	0,00	5.000,00	703.278,67
	Rückstellungen für Instandhaltung	711.000,00	0,00	12.721,33	0,00	5.000,00	703.278,67
281000	Sonst. Rückstell. f. nicht in Anspruch gen. Urlaub	635.863,61	0,00	635.863,61	0,00	735.235,58	735.235,58
282000	Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	244.762,63	0,00	0,00	0,00	63.767,85	308.530,48
283000	Sonst. Rückstellung GPA	90.200,00	0,00	2.911,50	17.088,50	23.400,00	93.600,00
283100	Sonst. Rückstellung GPA Prüfung JA	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00
284000	Sonst. Rückstellung Abwasserabgabe für Vorjahre	160.000,00	0,00	68.941,04	91.058,96	158.800,00	158.800,00
286000	Rückstellungen Steuer BgA	0,00	0,00	0,00	0,00	72.381,24	72.381,24
287000	Rückst. f. d. Inanspruchnahme v. Altersteilzeit Beamte	16.188,77	0,00	0,00	0,00	25.013,03	41.201,80
287100	Rückst. f. d. Inanspruchnahme v. Altersteilzeit Besch.	1.464.805,71	0,00	218.504,85	5.066,58	503.095,75	1.744.330,03
287200	Rückstellung für LOB Beamte	41.978,32	0,00	41.978,32	0,00	51.251,98	51.251,98
287300	Rückstellung für LOB Beschäftigte	106.827,21	0,00	106.827,21	0,00	133.621,16	133.621,16
287501	Rückstellungen ATZ für Abfindungen	30.535,28	0,00	0,00	0,00	0,00	30.535,28
288000	Rechnungsabgrenzungen iRd. Jahresabschlusses	1.232,83	0,00	1.232,83	0,00	1.232,84	1.232,84
289000	Verlustübernahme TPH	124.284,64	0,00	0,00	0,00	0,00	124.284,64
	Sonstige Rückstellungen	2.916.679,00	0,00	1.076.259,36	113.214,04	1.817.799,43	3.545.005,03
	Rückstellungen gesamt	39.199.044,99	0,00	1.572.686,69	1.365.523,04	4.407.182,43	40.668.017,69

Übersicht – Verpflichtungen aus Leasing- und anderen Verträgen
(§ 44 Abs. 8 Nr. 8 GemHVO)

2011

Nr.	Leasing-Objekt	Organisationseinheit	Betrag in €
1	Mercedes Benz AC-HZ 9000	BM	2.857,98
2	Etagenkopierer Rathaus Erdgeschoss Typ: bizhub 250 Stückzahl: 1	FB 5	
3	Etagenkopierer Nebengebäude Typ: bizhub 250 Stückzahl: 1	FB 5	
4	Bürgerbüro Typ: bizhub 250 Stückzahl: 1	FB 5	
5	Etagenkopierer Rathaus 2. Etage Typ: bizhub 250 Stückzahl: 1	FB 5	
6	Etagenkopierer Rathaus Standesamt Typ: bizhub 250 Stückzahl: 1	FB 5	
7	Etagenkopierer Rathaus 3. Etage Typ: bizhub 250 Stückzahl: 1	FB 5	
8	Rathaus Keller Typ: bizhub pro 920 Stückzahl: 2	FB 5	
9	Rathaus Keller Typ: bizhub C 353 Stückzahl: 2	FB 5	
10	Rathaus Keller Typ: bizhub 600 Stückzahl: 1	FB 5	
	Summe 2 - 10		30.573,84
11	EDV-Ausstattung (4 Einzelgeräte)	FB 6	146,60
12	Software (giroda, GData, ProNet, Time for KIDS, 1&1 Virtual Server)	FB 6	5.756,25
	Gesamtsumme		39.334,67

Lagebericht

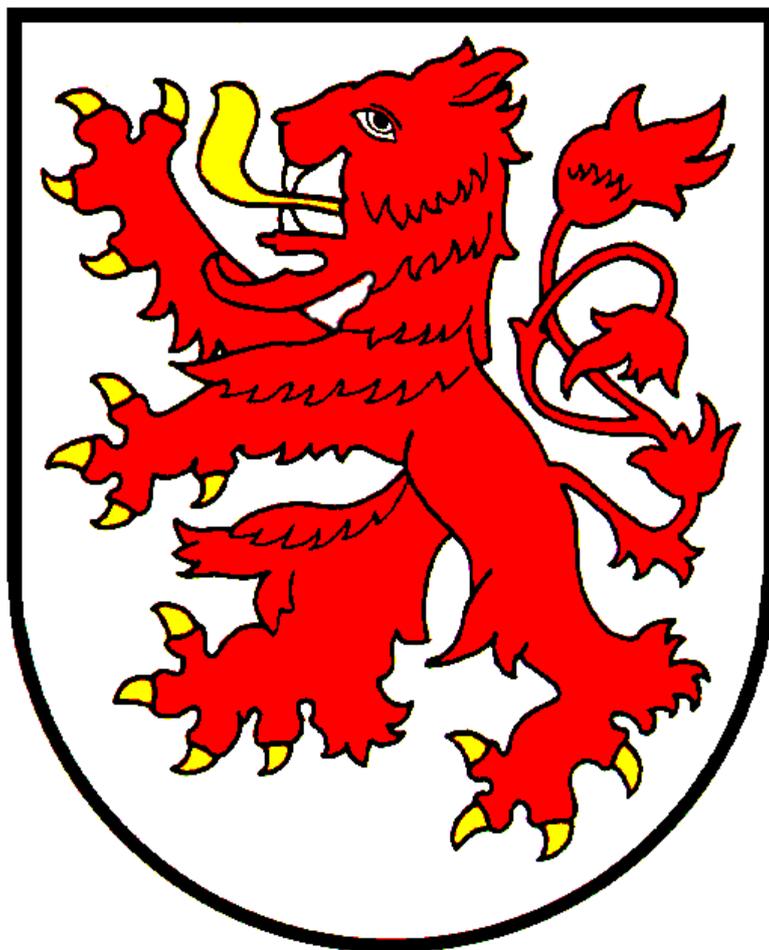
zum Entwurf des Jahresabschlusses

der

Stadt Herzogenrath

zum

31. Dezember 2011



1. Allgemeines

Gemäß § 37 Abs. 2 GemHVO ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht nach § 48 GemHVO beizufügen. Hiernach ist der Lagebericht so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Nach Satz 4 des § 48 GemHVO hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende Analyse der Haushaltswirtschaft zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen nach § 12 GemHVO, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden. Auf eine produktorientierte Analyse wird verzichtet. Auch auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung ist einzugehen.

2. Einführung des NKF bei der Stadt Herzogenrath

Die Stadt Herzogenrath hat zum 1. Januar 2008 ihr Rechnungswesen von der Kameralistik auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt. Voraussetzung für die Umstellung war eine flächendeckende und vollständige Erfassung des Vermögens und der Schulden. Die Erfassung wurde im Wesentlichen durch eine körperliche Inventur vorgenommen. Diese wurde durch die sachlich zuständigen Fachämter in der Stadtverwaltung durchgeführt. In einigen Fällen wurden Gutachten zur Ermittlung von Bilanzpositionen erstellt. Weitere Bilanzwerte wurden aus dem kameralen Jahresabschluss 2007 ermittelt.

Weitere Ausführungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden finden sich im Anhang.

Der Jahresabschluss 2010 wurde in der Sitzung des Stadtrates am 27.10.2015 mit einer Bilanzsumme von 402.881.372,09 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 13.340.820,39 € zur Kenntnis genommen.

Die im Folgenden durchgeführten Vergleiche mit Bilanzwerten bzw. Kennzahlen beziehen sich stets auf den Jahresabschluss 2010.

3. Interne Organisation / internes Kontrollsystem

Vor dem Hintergrund, dass die Stadt verpflichtet ist, ihre Leistungsfähigkeit zu erhalten und ihre stetige Aufgabenerfüllung zu sichern, ist ein Überwachungssystem, das es ermöglicht, etwaige bestandsgefährdende Entwicklungen für die Stadt frühzeitig zu erkennen, hilfreich. Es muss ermöglichen, dass mit Hilfe der eingerichteten Systeme und Prozesse alle für die Stadt wesentlichen Risiken möglichst frühzeitig und vollständig erkannt werden können, sodass eine Beurteilung bezogen auf die gemeindliche Haushaltswirtschaft und die Ziele der Gemeinde zutreffend vorgenommen werden kann. Die Einrichtung und Funktionsfähigkeit eines Risikofrüherkennungssystems sollte auch im Rahmen der Jahresabschlussprüfung zum Prüfungsbestand gemacht werden.

Alle vorhandenen organisatorischen Maßnahmen der Stadt Herzogenrath zur Absicherung der Risiken detailliert darzustellen, ist dennoch nicht gefordert. Es wird hingewiesen auf vorhandene Regelungen für den Stadtrat und seine Ausschüsse, die Hauptsatzung, die Dienstanweisungen für Mitarbeiter der Stadt sowie den Verwaltungsgliederungsplan. Die Strukturen, Aufgabenzuständigkeiten und ablauforganisatorischen Grundlagen sind damit eindeutig geregelt und gegeben.

Darüber hinaus wird in der Regel zweimal jährlich ein Finanzcontrolling durchgeführt.

Die Stadt Herzogenrath hat zum 01.01.2008 entsprechend dem NKFG NRW seine Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung erfasst und die Haushaltswirtschaft auf dieses neue System umgestellt.

Die Finanzbuchhaltung der Stadt Herzogenrath ist unter der Leitung des Kämmersers zentral organisiert. Die Finanzbuchhaltung unterteilt sich in die Geschäftsbuchführung und die Zahlungsabwicklung.

4. Struktur der Bilanz

Die Bilanz schließt mit einer Bilanzsumme von 403.386.578,00 € (im Vorjahr 402.881.372,09 €) ab.

Ein Überblick über die Struktur ergibt sich aus der folgenden Darstellung:

Aktiva	€	Anteil 31.12.2011	nachrichtl. 31.12.2010	Passiva	€	Anteil 31.12.2011	nachrichtl. 31.12.2010
Anlagevermögen	381.962.851,71	94,69%	95,33%	Eigenkapital	186.089.620,04	46,13%	47,61%
Umlaufvermögen	16.819.432,87	4,17%	3,51%	Sonderposten	125.517.767,20	31,12%	30,89%
ARAP	4.604.293,42	1,14%	1,16%	Rückstellungen	40.668.017,69	10,08%	9,73%
				Verbindlichk.	42.179.419,53	10,46%	9,45%
				PRAP	8.931.753,54	2,21%	2,32%
Summe	403.386.578,00	100,00%	100,00%	Summe	403.386.578,00	100,00%	100,00%

Die Vermögensstruktur (Aktiva)

Die Aktiv-Seite der Bilanz verdeutlicht die Vermögensstruktur und damit die Mittelverwendung bei der Stadt Herzogenrath.

Der weitaus höchste Posten ist das Anlagevermögen mit ca. 382 Mio. €. Der Anteil von 94,69% am Gesamtvermögen macht deutlich, dass die Vermögensstruktur durch eine langfristige Kapitalbindung gekennzeichnet ist. Dies bedingt allerdings auch hohe Abschreibungs- und Instandhaltungsaufwendungen.

Das Umlaufvermögen spielt in der kommunalen Bilanz nur eine untergeordnete Rolle.

Die Kapitalstruktur (Passiva)

Aus der Passiv-Seite der Bilanz geht hervor, wie das Vermögen finanziert wurde. Sie gliedert sich in Eigen- und Fremdkapital.

Das Eigenkapital der Stadt Herzogenrath beträgt ca. 186,1 Mio. €. Es gliedert sich in:

- | | |
|---------------------------|--------------|
| • die Allgemeine Rücklage | 174,1 Mio. € |
| • die Ausgleichsrücklage | 16,5 Mio. € |
| • den Jahresfehlbetrag | - 4,5 Mio. € |

Zum Fremdkapital werden alle weiteren Finanzpositionen gezählt.

Als Sonderposten werden vor allem investive Zuwendungen, Kanal- und Straßenbaubeiträge berücksichtigt. In der Regel erfolgt eine ertragswirksame Auflösung über die Nutzungsdauer der mit ihnen finanzierten Vermögensgegenstände. Daneben werden hier die Überschüsse der Gebührenhaushalte dargestellt, die dem Gebührenzahler gemäß dem Kommunalabgabengesetz zurückzugeben sind. Insgesamt weist die Schlussbilanz einen Bestand von ca. 125,5 Mio. € aus. Rückstellungen in Höhe von ca. 40,7 Mio. € wurden für Pensionen, Instandhaltungen und Sonstiges gebildet. Die Rückstellungen für Pensionen bilden hier mit 36,4 Mio. € den größten Posten.

Die Verbindlichkeiten betragen ca. 42,2 Mio. €. Die wesentlichen Positionen bilden hierbei die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen in Höhe von 27,9 Mio. € sowie die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung in Höhe von 6,4 Mio. €.

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten (8,9 Mio. €) werden vor allem aus der Vergabe von Grabnutzungsrechten dargestellt.

5. Jahresabschlussanalyse / Bilanzkennzahlen

Eine Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage sollte auf der Grundlage einer betriebswirtschaftlichen Betrachtung mit Hilfe einer Bilanzanalyse und einer Analyse der Ergebnisrechnung erfolgen. Für die hier vorzunehmende Analyse wird auf die Werte der jeweiligen Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung zurückgegriffen. Grundsätzlich steht eine Vielzahl von betriebswirtschaftlichen Kennzahlen zur Verfügung, um die Gesamtlage einer Gemeinde umfassend zu analysieren. Mit welchen Kennzahlen die Gemeinde arbeitet und welche Kennzahlen sie zur Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage nutzt, bleibt ihrem pflichtgemäßen Ermessen überlassen.

Die detaillierte Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wird unter Anwendung von betriebswirtschaftlichen Kennzahlen und Analyseinstrumenten durchgeführt, die für die Anwendung bei kommunalen Bilanzen durch das Innenministerium NRW weiterentwickelt worden sind. Den NKF-Kommunen ist mit dem Kennzahlenset NRW ein Instrument zur Beurteilung ihrer strukturellen Lage an die Hand gegeben worden, welches es ermöglicht, interkommunale Vergleiche der Vermögensstruktur und der Aufwands- und Ertragsstruktur vorzunehmen.

Die folgende Tabelle stellt die derzeit valide ermittelbaren Kennzahlen im Überblick dar:

Kennzahl	Berechnung	31.12.2011	31.12.2010
Eigenkapitalquote I	Eigenkapital x 100 / Bilanzsumme	46,13%	47,61%
Eigenkapitalquote II	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge) x 100 / Bilanzsumme	76,91%	78,16%
Infrastrukturquote	Infrastrukturvermögen x 100 / Bilanzsumme	34,99%	35,67%
Anlagendeckungsgrad II	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge + langfristiges Fremdkapital) x 100 / Anlagevermögen	88,47%	89,51%
Liquidität II. Grades	(Liquide Mittel + kurzfr. Forderungen) x 100 / kurzfrist. Verbindlichkeiten	34,88%	86,71%
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	kurzfr. Verbindlichkeiten x 100 / Bilanzsumme	3,60%	2,17%

Eigenkapitalquote I

Die Eigenkapitalquote stellt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital (entspricht der Bilanzsumme) der Stadt Herzogenrath, als Prozentwert dar. Ein hoher Eigenkapitalanteil verbessert die Bonität der Kommune. Zudem besteht bei einer hohen Eigenkapitalquote eine geringere Gefahr der bilanziellen Überschuldung. Eine hohe Eigenkapitalquote verringert zudem die Abhängigkeit der Kommune von dritten Geldgebern.

Der ermittelte Wert mit **46,13%** liegt leicht unter dem Wert des Jahresabschlusses 2010 mit **47,61%**.

Eigenkapitalquote II

Bei der Bemessung der Kennzahl werden die Sonderposten dem Eigenkapital der Kommune hinzugerechnet, da die Sonderposten einen eigenkapitalähnlichen Charakter aufweisen. Für die Sonderposten fallen, da es sich um Kapital handelt, welches der Kommune i.d.R. auf der Basis einer gesetzlichen Grundlage von Dritten zur Verfügung gestellt wird, keine Finanzierungskosten an. Es besteht keine Rückzahlungsverpflichtung für Beträge, die in der Bilanzposition Sonderposten ausgewiesen werden.

Der ermittelte Wert mit **76,91%** liegt leicht unter dem Wert des Jahresabschlusses 2010 mit **78,16%**.

Infrastrukturquote

Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine vertikale Bilanzkennzahl, die einen Bezug zwischen dem im Infrastrukturvermögen gebundenen Kapital und dem Gesamtkapital herstellt. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, ob eine überdurchschnittlich hohe Ausstattung an Infrastrukturvermögen in einer Kommune vorliegt. Je größer diese Kennzahl ausfällt, desto höhere jährliche Abschreibungsbeträge sind in der Ergebnisrechnung zu erwarten.

Das Verhältnis muss jedoch im Einzelfall detailliert betrachtet werden, da bei der Berechnung der Kennzahl auch nicht abschreibungsrelevante Grundstücke einbezogen werden.

Der ermittelte Wert liegt mit **34,99%** leicht unter dem Wert des Jahresabschlusses 2010 mit **35,67%**.

Anlagendeckungsgrad II

Beim Anlagendeckungsgrad II handelt es sich um eine horizontale Bilanzkennzahl, die das auf der Aktivseite ausgewiesene Vermögen mit der Finanzierung auf der Passivseite vergleicht.

Die auf dem Anlagendeckungsgrad II basierende so genannte „Goldene Bilanzregel“ besagt, dass ein Wert von 100% erstrebenswert ist. In diesem Fall stimmen die langfristige Investition in das gemeindliche Anlagevermögen und die langfristige Finanzierung überein.

Der ermittelte Wert mit **88,47%** liegt unter dem Wert des Jahresabschlusses 2010 von **89,51%** und lässt erkennen, dass keine ausschließlich langfristige und laufzeitkongruente Finanzierung vorliegt. Dieser Umstand spiegelt sich auch in der Ausnutzung des kommunalen Kassenkredits wider.

Liquidität II. Grades

Bei der Kennzahl Liquidität II handelt es sich um die stichtagsbezogene Analyse der Zahlungsfähigkeit einer Kommune. Bei der Berechnung wird das Geldvermögen, welches aus den liquiden Mitteln, sowie den kurzfristigen Forderungen besteht, den kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber gestellt. Die Verhältniszahl beschreibt inwieweit die Kommune ihren Zahlungsverpflichtungen durch eigene Mittel nachkommen kann. Anzustreben ist hier ein Wert von mindestens 100%.

Die Liquidität II. Grades beträgt **34,88%** und liegt leicht über dem bereinigten Wert des Jahres 2010 von **29,45%**. Gegenüber dem unbereinigten Wert des Vorjahres von 86,71% liegt zwar eine signifikante Verschlechterung vor, dies ist aber ein Einmaleffekt, der auf die Verschiebung der Fälligkeit einer Gewerbesteuerforderung i. H. v. 5 Mio. € zurückzuführen ist.

Stichtagsbezogen liegt keine ausreichende Zahlungsfähigkeit der Stadt Herzogenrath vor. Diese Tatsache ist vor allem bei Betrachtung der Bilanzposition unter der Gliederungsziffer 4.3 der Passivseite nachvollziehbar, da die dort ausgewiesenen Liquiditätskredite einen Bestand von 6,4 Mio. € ausmachen.

Grundsätzlich hätte die Möglichkeit bestanden, einen großen Teil der kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die Aufnahme von Krediten mit mindestens fünfjähriger Laufzeit umzuwandeln. Hierdurch würde sich die Kennzahl erheblich verbessern. Dies würde aber zu höheren Zinsbelastungen führen. Daher soll die Umwandlung erst dann erfolgen, wenn erkennbar ist, dass ein Ende der Niedrigzinsphase ansteht.

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Diese Kennzahl setzt die aus dem Verbindlichkeitspiegel hervorgehenden kurzfristigen Verbindlichkeiten ins Verhältnis zur Bilanzsumme. Der prozentuale Anteil sollte möglichst gegen 0% tendieren, sodass die Kommune nahezu nicht auf Liquiditätskredite zurückgreifen muss.

Der errechnete Wert von **3,60%** liegt über dem Wert des Jahresabschlusses 2010 mit **2,17%** und erscheint relativ niedrig, jedoch spiegelt sich in diesem Wert ein hoher absoluter Kassenkreditbetrag (6.397.375,32 €) wider.

6. Haushaltsentwicklung 2011 sowie Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt Herzogenrath

6.1 Haushaltsentwicklung 2011

Die Ergebnisrechnung 2011 schließt mit einem schlechteren Ergebnis als prognostiziert ab und weist einen Fehlbetrag i. H. v. - 4.567.493,83 € aus.

Name	Fortgeschriebener Ansatz Rechnungsjahr	Ergebnis Rechnungsjahr	Vergleich Ansatz/Ergebnis
Steuern und ähnliche Abgaben	56.074.860,32	53.177.557,44	-2.897.302,88
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.805.781,58	20.501.236,84	695.455,26
+ Sonstige Transfererträge	532.118,18	506.582,55	-25.535,63
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.603.556,54	18.125.589,95	-477.966,59
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.854.300,00	1.930.570,57	76.270,57
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.377.728,84	5.725.077,43	347.348,59
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.583.780,95	4.566.980,13	983.199,18
+ Aktivierte Eigenleistungen	6.700,00	237.931,89	231.231,89
+/- Bestandsveränderungen	0,00	18.604,75	18.604,75
= Ordentliche Erträge	105.838.826,41	104.790.131,55	-1.048.694,86
- Personalaufwendungen	18.083.475,14	20.028.665,40	1.945.190,26
- Versorgungsaufwendungen	1.914.100,00	1.509.217,31	-404.882,69
- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	12.644.950,65	13.096.579,27	451.628,62
- Bilanzielle Abschreibungen	8.335.700,00	10.212.110,89	1.876.410,89
- Transferaufwendungen	61.191.942,31	60.559.676,32	-632.265,99
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.702.333,30	5.157.923,21	-544.410,09
= Ordentliche Aufwendungen	107.872.501,40	110.564.172,40	2.691.671,00
= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 u.17)	-2.033.674,99	-5.774.040,85	-3.740.365,86
+ Finanzerträge	2.548.089,82	2.472.507,04	-75.582,78
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.334.414,83	1.265.960,02	-68.454,81
= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.213.674,99	1.206.547,02	-7.127,97
= Ordentliches Ergebnis. (18 und 21)	-820.000,00	-4.567.493,83	-3.747.493,83
+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00
= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-820.000,00	-4.567.493,83	-3.747.493,83

Die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz sind aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich. Bei den fortgeschriebenen Ansätzen werden die Veränderungen, die sich aus über- und außerplanmäßigen Aufwendungen ergeben, berücksichtigt.

Abweichungen ab +/- 50.000,00 € bei einzelnen Sachkonten in der Ergebnisrechnung 2011

Sachkonto-Nr.	Sachkonto-Name	Fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Abweichung fortgeschr. Ansatz
---------------	----------------	--------------------	----------	-------------------------------

Abweichungen Ordentliche Erträge

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 01

403100	Vergnügungssteuer	448.718,01	560.523,14	111.805,13
401200	Grundsteuer B	5.260.000,00	5.057.898,06	-202.101,94
401300	Gewerbsteuer	32.000.000,00	29.195.062,47	-2.804.937,53

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 02

416170	Erträge Aufl. SoPo private Unternehmen	104.400,00	183.304,37	78.904,37
414125	Landeszuweisung zu Bau- und Einrichtungskosten	558.000,00	0,00	-558.000,00

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 04

438100	Erträge Auflösung SoPo Gebührenaussgl. Abfall	0,00	162.667,14	162.667,14
432101	Elternbeiträge für Schülerbetreuung	382.400,00	307.285,38	-75.114,62
432112	Entgelte öffentliche Bäder	350.000,00	281.626,71	-68.373,29
432124	Kanalbenutzungsgebühren	9.559.600,00	9.434.669,09	-124.930,91
432127	Müllabfuhrgebühren	4.747.967,97	4.186.008,11	-561.959,86
432130	Grabstellengebühren	420.000,00	357.055,65	-62.944,35

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 05

442100	Erträge aus Verkauf	42.700,00	149.858,94	107.158,94
--------	---------------------	-----------	------------	------------

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 06

448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)	1.038.420,95	1.200.913,99	162.493,04
448500	Erstattungen von verb. Untern., Beteilig. u. SV	52.000,00	114.413,46	62.413,46
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen	164.522,20	233.291,82	68.769,62

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 07

454131	Ertr. a. d. Ver. v. Grundstücken zur Wiederveräuß.	0,00	52.320,96	52.320,96
458210	Ertr. Aufl./Herabsetz. Pensionsrückstellung Aktive	465.602,00	527.694,00	62.092,00
458211	Ertr. Aufl./Herabsetz. Pensionsrückst. Pensionäre	0,00	431.912,00	431.912,00
458212	Ertr. Aufl./Herabsetz. Beihilferückstellung Aktive	0,00	147.428,00	147.428,00
458213	Ertr. Aufl./Herabsetz. Beihilferückst. Pensionäre	0,00	145.275,00	145.275,00
458220	Ertr. Aufl./Herabsetz. Rückstellung Abwasserabgabe	0,00	91.058,96	91.058,96
459190	Erträge aus in Vorjahren ausgebuchten Forderungen	0,00	140.746,82	140.746,82
456210	Verzins. d. GewSt AART 0220 (Nachforderungszinsen)	200.000,00	117.501,75	-82.498,25

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 08

471100	Aktivierete Eigenleistungen	6700,00	237.931,89	231.231,89
--------	-----------------------------	---------	------------	------------

Abweichungen Ordentliche Aufwendungen**Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 11**

501201	Dienstbezüge und dgl. tariflich Beschäftigte	9.957.687,45	9.819.119,82	138.567,63
503200	Beiträge zur gesetzl. Sozialvers. f. tarifl. Besch	2.090.000,00	1.995.793,80	94.206,20
501220	Rückstellungen nicht gen. Urlaub t. B.	0,00	79.194,09	-79.194,09
504110	Beihilfen u. Unterstützungsleistungen -Beamte-	216.100,00	416.290,74	-200.190,74
505110	Zuführung zu Pensionsrückstell. f. Beschäftigte	50.000,00	1.462.812,00	-1.412.812,00
506100	Zuführungen zu Beihilferückstell. f. Beschäftigte	0,00	410.265,00	-410.265,00

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 12

512100	Beiträge zu Versorgungskassen f. Beamte (Pension)	520.600,00	393.577,28	127.022,72
512110	Beiträge zu Versorgungskassen f. Beamte (Aktiv)	1.093.500,00	689.805,72	403.694,28
514100	Beihilfen, Unterstütz.leist. f. Vers.empf.	300.000,00	180.130,31	119.869,69
515100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f. Vers.empf	0,00	245.704,00	-245.704,00

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 13

521160	Maßnahmen Konjunkturpaket II	2.031.518,59	1.966.125,47	65.393,12
524182	Wasserversorgung (Bäder)	223.000,00	80.236,42	142.763,58
521110	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anl.-Erhaltung-	1.167.000,00	1.642.287,17	-475.287,17
522130	Unterh. von Straßen, Wegen, Parkplätzen, Brücken	725.505,87	862.062,78	-136.556,91
523700	Erstatt. aus lfd. Verwaltungstätigkeit priv. Unt.	604.877,10	681.177,10	-76.300,00
524184	Grundbesitzabgaben (Bäder)	14.700,00	146.258,62	-131.558,62

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 14

571110	Abschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter	558.900,00	376.442,48	182.457,52
571210	Abschreibung auf Schulen	2.144.800,00	2.712.599,42	-567.799,42
571230	Abschr. a. Sonst. Dienst-, Geschäfts- u. Betr.geb.	1.433.800,00	1.609.101,63	-175.301,63
571240	Abschreibung a. Betr.vor./Aufb. v. unbeb. Grundst.	79.700,00	534.211,17	-454.511,17
571330	Abschr. a. Straßenn. m. Weg., Plätz. u. Verkehrsl.	1.923.100,00	2.492.616,55	-569.516,55
571700	Abschreibung a. Betriebs- und Geschäftsausstattung	204.900,00	312.172,89	-107.272,89

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 15

531303	Verbandslasten Zweckverband Re- gioEntsorgung	4.280.000,00	3.924.890,00	355.110,00
531803	Zuschuss OGS/ Schülerbetreuung	1.044.400,00	987.624,47	56.775,53
531833	Gesetzl. Betriebskostenzusch. an Einricht. fr. Tr.	7.693.000,00	7.607.101,57	85.898,43
531849	Bau- und Einrichtungszuschüsse für Kindertagesein.	460.000,00	0,00	460.000,00
533135	Allgemeine Förderung d. Erziehung in der Familie	113.000,00	53.731,97	59.268,03
533157	Soziale Gruppenarbeit	211.000,00	123.506,09	87.493,91
533180	Unterhaltsleistungen nach dem UVG	714.000,00	654.294,27	59.705,73
533221	Erziehung in einer Tagesgruppe	125.000,00	53.235,90	71.764,10
531860	Auflösung ARAP für gel. Zuwend. (übr. Bereiche)	0,00	369.415,99	-369.415,99
533137	Unterbringung in gemeinsamer Wohn- form	50.000,00	117.738,22	-67.738,22
533140	Unterbringung in Tagespflege	352.000,00	417.804,78	-65.804,78
533220	Unterbr. in Heimpflege (Kinder und Jugendliche)	2.042.322,22	2.167.623,60	-125.301,38
533230	Unterbringung in Heimpflege (Junge Volljährige)	170.000,00	367.410,16	-197.410,16

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 16

542100	Aufwendungen für ehrenamtl. und sonstige Tätigkeit	273.640,00	223.292,44	50.347,56
543183	Aufwendungen f. Machbarkeitsstu- dien, Konzepte etc.	86.500,00	13.415,86	73.084,14
547310	Abschr. a. Forderungen (Niederschla- gung)_alt	70.000,00	127.651,35	-57.651,35

Abweichungen Finanzerträge**Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 19**

465130	Gewinnanteil GEG	80.000,00	0,00	-80.000,00
--------	------------------	-----------	------	------------

Abweichungen bei Sachkonten in der Ergebnisgliederung 20

551710	Zinsen für Kassenkredite	66.600,56	4.532,74	62.067,82
--------	--------------------------	-----------	----------	-----------

6.2 Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der allgemeinen Rücklage

Die Ausgleichsrücklage ist ein bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz von der allgemeinen Rücklage buchungstechnisch abgetrennter Teil, der im Rahmen des Haushaltsausgleichs die Funktion eines Puffers für Schwankungen des Jahresergebnisses erfüllt. Sie wird nur einmal im Rahmen der Eröffnungsbilanzierung ermittelt, wobei der im Rahmen der Eröffnungsbilanzierung ermittelte Wert den Höchstbetrag dieses Bilanzpostens darstellt. Von diesem Zeitpunkt an können sowohl Überschüsse als auch Fehlbeträge aus der Ergebnisrechnung den Bestand der Ausgleichsrücklage positiv (begrenzt bis zum in der Eröffnungsbilanz fixierten Höchstbetrag) als auch negativ verändern. In der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2008 wurde die Ausgleichsrücklage auf 16.525.635,88 € festgesetzt.

Zum 31.12.2011 beträgt der Stand der Allgemeinen Rücklage 174.131.477,99 € nach 163.850.819,06 € im Vorjahr. Gegenüber dem Stand zum 31.12.2010 liegt damit eine Erhöhung um 10.280.658,93 € vor. Diese resultiert einerseits aus der Zuführung des den Höchstbetrag der Ausgleichsrücklage übersteigenden Anteils des Jahresüberschusses 2010 i. H. v. 11.425.521,04 €. Andererseits begründet sich die Veränderung durch die Berichtigungen der Eröffnungsbilanz, die gemäß § 57 Abs. 2 GemHVO NRW ergebnisneutral mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind, sowie den ergebnisneutralen Berichtigungen der vorherigen Jahresabschlüsse.

Der Bestand der Ausgleichsrücklage beträgt zum Bilanzstichtag 16.525.635,88 €. Dies entspricht dem zulässigen Höchstbestand gemäß § 75 Abs. 3 GO NRW.

Die Ausgleichsrücklage wird sich nach Einbuchung des Jahresfehlbetrages 2011 auf 11.958.142,05 € reduzieren.

6.3 Entwicklung der liquiden Mittel und der Verschuldung

Die liquiden Mittel verringern sich leicht von 558.330,44 € zum 31.12.2010 auf 420.126,55 € zum 31.12.2011.

Der Kassenbestand ist für die Finanzierung des Haushaltsjahres 2011 nicht ausreichend. Jedoch ist eine Reduzierung des Rahmens für die Kredite zur Liquiditätssicherung von 21,0 Mio. € auf 15,0 Mio. € möglich. Er betrug zum 31.12.2011 6.397.375,32 €.

Der Schuldenstand aus Verbindlichkeiten für Investitionen konnte von 29,2 Mio. € um ca. 1,3 Mio. € auf 27,9 Mio. € gesenkt werden.

6.4 Darstellung der Chancen und Risiken

6.4.1 Chancen

Die Stadt sieht ihre wesentlichen Chancen darin, attraktiver Wohnort für junge Familien zu sein und zu bleiben. Dazu gehört die (weitere) Erschließung von Wohnbauflächen, aber auch die Investition in Bildung und Erziehung.

Weiteres Element in diesem System ist die Bereitstellung von Sport- und Freizeitangeboten bzw. deren Förderung, die sich in der finanziellen Unterstützung der sporttreibenden Vereine zeigt (Zuschüsse für Jugendarbeit, Bau von Kunstrasenflächen). Weiteres Ziel und gleichzeitig Chance ist die Entwicklung von Gewerbeflächen in allen drei Stadtteilen.

6.4.2 Risiken

Während bei der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2011 noch von einem Defizit von -820.000,00 € ausgegangen wurde, schließt das Haushaltsjahr nun mit einem Fehlbetrag von -4.567.493,83 € ab.

Ab dem Jahr 2012 ergibt sich weiterhin ein strukturelles Defizit. Neben den wieder auf ein eher bescheidenes Maß zurückgehenden Gewerbesteuererinnahmen sind hierfür in erster Linie Steigerungen bei den Personalkosten, der Jugendhilfe sowie der StädteRegionsumlage aufgrund der gestiegenen Steuereinnahmen ausschlaggebend. Die Steigerung bei den Personalkosten resultiert in erster Linie aus zu gering veranschlagten Pensions- und Beihilferückstellungen. Diese sind aufgrund aktualisierter Berechnungen erst ab dem Haushaltsjahr 2014 in der tatsächlich zu erwartenden Höhe veranschlagt.

Die strukturellen Defizite der Folgejahre können nur durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage sowie der Allgemeinen Rücklage kompensiert werden.

Für die Stadt Herzogenrath stellt sich die Haushaltssituation so dar, dass die Allgemeine Rücklage jährlich reduziert werden muss, um die Haushalte auszugleichen. Seit 2012 muss ein Haushaltssicherungskonzept gemäß § 76 GO NRW aufgestellt werden. Dieses sieht eine vor allem in Bezug auf die Grundsteuer B drastische Anhebung der Realsteuer-Hebesätze vor. Ob damit die Chancen der Stadt hinsichtlich eines attraktiven Wohn- bzw. Gewerbestandortes erhöht werden können, ist zumindest fraglich.

6.5 Entwicklung der Pensionsrückstellungen

Mit dem Umstieg auf das NKF sind erstmals die Pensionsverpflichtungen der Stadt Herzogenrath zum 01.01.2008 dargestellt worden. Nach heutigem Stand sind jährlich weitere ergebniswirksame Zuführungen zu erwirtschaften. Im Wesentlichen ist dies bedingt durch die jährlich notwendige Aufzinsung. Weitere Aufstockungen ergeben sich aus Gehaltssteigerungen und der steigenden Lebenserwartung, die bislang in der gesetzlichen Berechnungsformel nicht enthalten sind.

6.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Im Jahr 2011 haben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Haushaltsjahres ergeben. Aufgrund der hohen Gewerbesteuererinnahmen aus dem Vorjahr ergibt sich ein drastischer Rückgang der Schlüsselzuweisungen bis auf Null im Jahr 2012 sowie eine deutliche Steigerung der StädteRegionsumlage. Hinzu kamen erhebliche Erstattungen von Gewerbesteuerzahlungen Ende 2011 und Anfang 2012 an ein einzelnes Unternehmen.

7. Persönliche Angaben nach § 95 Abs. 2 GO

Nach § 95 Abs. 2 GO NRW sind am Schluss des Lageberichtes für die Mitglieder des Verwaltungsvorstandes nach § 70 GO NRW, soweit dieser nicht zu bilden ist, für den Bürgermeister und den Kämmerer, sowie für die Ratsmitglieder, auch wenn die Personen im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, anzugeben,

1. der Familienname mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen,
2. der ausgeübte Beruf,
3. die Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 des Aktiengesetzes,
4. die Mitgliedschaft in Organen in verselbstständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form,
5. die Mitgliedschaft in Organen sonstiger privat-rechtlicher Unternehmen.

§ 43 Abs. 2 Nrn. 5 und 6 GO NRW gelten entsprechend.

Mitglieder des Verwaltungsvorstands

Name, Vorname	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
von den Driesch, Christoph	Bürgermeister		<ul style="list-style-type: none"> • Verbandsrat Wasserverband Eifel-Rur, Düren • Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindebund NRW, Düsseldorf • Verbandsversammlung Eurode-Zweckverband • Verbandsvorstand Eurode-Zweckverband • Verbandsversammlung Zweckverband StädteRegion Aachen • Verbandsausschuss Zweckverband StädteRegion Aachen • Verbandsversammlung Zweckverband RegioEntsorgung • Verbandsausschuss Zweckverband RegioEntsorgung • Verbandsversammlung Zweckverband VHS Nordkreis Aachen 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsrat enwor – energie und wasser vor Ort GmbH • Gesellschafterversammlung enwor – energie und wasser vor Ort GmbH • Gesellschafterversammlung Technologiepark GmbH • Aufsichtsrat Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Aachen • Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Aachen • Gesellschafterversammlung Eurode-Business-Center GmbH & Co KG • Gesellschafterversammlung Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH

				<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH • Genossenschaftsversammlung Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Herzogenrath • Aufsichtsrat Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Kreis Aachen
Zähringer, Detlef	1. Beigeordneter und Stadtkämmerer		<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied Beirat Nordkreis Aachen des Zweckverbands RegioEntsorgung • stellv. Mitglied Verbandsversammlung Zweckverband RegioEntsorgung • stellv. Mitglied Verbandsversammlung Zweckverband StädteRegion Aachen • stellv. Mitglied Fachausschuss Zweckverband VHS Nordkreis Aachen 	<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung Eurode-Business-Center GmbH & Co KG • stellv. Mitglied Genossenschaftsversammlung Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Herzogenrath
Froese-Kindermann, Birgit	Beigeordnete		<ul style="list-style-type: none"> • AVV-Beirat im Kreis Aachen; Zweckverband Aachener Verkehrsverbund AVV, Aachen • stellv. Mitglied Verbandsversammlung Zweckverband VHS Nordkreis Aachen • Mitglied Fachausschuss Zweckverband VHS Nordkreis Aachen 	<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Kreis Aachen (bis 31.10.2011)

Staron, Rüdiger	Technischer Dezernent		<ul style="list-style-type: none"> • Beirat Nordkreis Aachen des Zweckverbands RegioEntsorgung • Mitglied Ausschuss für Strukturfragen des Zweckverbands RegioEntsorgung • Verbandsversammlung Wasserverband Eifel-Rur, Düren 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführung Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH • Geschäftsführung Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung Technologiepark GmbH
-----------------	-----------------------	--	--	---

Mitglieder des Stadtrates

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
Ameis, Toni	Maschinenbautechniker			
Aretz, Herbert	Elektriker, Vegla Herzogenrath		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Zweckverbandsversammlung EURODE-Zweckverband 	<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der EURODE Business Center GmbH & Co. KG.
Bähr, Marcel	Unternehmer		<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied VHS Zweckverbandsversammlung 	
Barth, Bruno	Dozent Deutsch als Fremdsprache		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Verbandsversammlung des EURODE Zweckverbands • stellv. Mitglied VHS Zweckverbandsversammlung 	
Behle, Hans	selbst. Elektromeister			<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung der Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung der Herzogenrath Bauentwicklung-Gesellschaft
Billmann, Raimund	Landtagsabgeordneter		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Verbandsversammlung des Wasserverbands Eifel-Rur, Düren. • Mitglied Verbandsversamm- 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung der TPH GmbH • Gesellschafterversammlung der Wassergewinnungs- und aufbereitungsge-

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
			<ul style="list-style-type: none"> • lung des EURODE Zweckverbands • Verbandsvorstand EURODE Zweckverband • Zweckverbandsversammlung des Zweckverbands StädteRegion Aachen 	<ul style="list-style-type: none"> • sellschaft Nordeifel mbH • Sparkassenzweckverbandsversammlung • Vorsitzender AVV Zweckverbandsversammlung
Bock, Björn	Makler		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Verbandsversammlung des EURODE Zweckverbands 	
Dautzenberg, Josef	Abteilungsleiter, Deutsche Bahn			
Dautzenberg, Thomas	Steuerberater		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Beirat Nordkreis Aachen des Entsorgungszweckverbands Regio Entsorgung • Vertreter Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindebund 	
Ernst, Volker	Angestellter			<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der TPH GmbH.
Dr. Fasel, Bernd	Geschäftsführer, Image Devices GmbH		<ul style="list-style-type: none"> • Vertreter Mitgliederversammlung Zukunftsinitiative Aache- 	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Gesellschafterversammlung der TPH GmbH

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
			ner Raum e.V. (ZAR e.V)	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Gesellschafterversammlung EURODE Business Center GmbH & Co. KG • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung der Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH
Fink, Anne	Pflegefachkraft,		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied VHS Zweckverbandversammlung • Vertreter Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindebund 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsrat der enwor – energie und wasser vor Ort GmbH
Fischer, Günther	Gartenbautechniker			
Flaßwinkel, Margarete	Sozialpädagogin		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Zweckverbandversammlung EURODE-Zweckverband 	
Fleu, Hermann	Angestellter			
Fleckenstein, Manfred	Hochschullehrer		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied VHS Zweckverbandversammlung • Mitglied Fachausschuss VHS Zweckverband • stellv. Mitglied Beirat Nordkreis Aachen des Entsorgungszweckverbands Regio Entsor- 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung der TPH GmbH • stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der EURODE Business Center GmbH & Co. KG.

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
			gung	
Frauenrath, Maike	Lehramtsanwärterin		<ul style="list-style-type: none"> Mitglied VHS Zweckverbandversammlung 	
Goebbels, Helene	Servicekraft			
Goebbels, Wolfgang	Ver- und Entsorger, Personalratsvorsitzender WVER		<ul style="list-style-type: none"> Mitglied Beirat Nordkreis Aachen des Entsorgungszweckverbands Regio Entsorgung. 	<ul style="list-style-type: none"> Gesellschafterversammlung der TPH GmbH Aufsichtsrat der enwor – energie und wasser vor Ort GmbH
Gülpen, Renate	Lehrerin, Angestellte des Landes NRW		<ul style="list-style-type: none"> Vertreterin in der VHS Zweckverbandversammlung 	
Gronowski, Dieter	staatl. geprüfter Bautechniker			<ul style="list-style-type: none"> Mitglied Gesellschafterversammlung der Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung der Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH
Dr. Helbig, Hans-Joachim	Chemiker, Wissenschaftlicher Mitarbeiter RWTH Aachen		<ul style="list-style-type: none"> Mitglied VHS Zweckverbandversammlung Mitglied REGIO-Rat des REGIO Aachen e.V. Vertreter Mitgliederversammlung Städte- und Gemeinde- 	<ul style="list-style-type: none"> stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung der Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH (ab 01.11.2011)

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
			bund <ul style="list-style-type: none"> • Vertreter Mitgliederversammlung Zukunftsinitiative Aachener Raum e.V. (ZAR e.V.) 	
Hübben, Kerstin (bis Mai 2011)	Augenoptikerin			
Hübben, Wolfgang (ab Mai 2011)	REFA-Techniker			
Jaroniak, Andreas	Rentner		<ul style="list-style-type: none"> • Vertreter Mitgliederversammlung Zukunftsinitiative Aachener Raum e.V. (ZAR e.V.) • Mitglied Zweckverbandsversammlung EURODE-Zweckverband • stellv. Vertreter Mitgliederversammlung Zukunftsinitiative Aachener Raum e.V. (ZAR e.V.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung der TPH GmbH • stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Kreis Aachen (ab 01.11.2011)
Joerißen, Peter	Rentner			
Krings, Thorsten	Bankkaufmann		<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied Beirat Nordkreis Aachen des Entsorgungszweckverbands Regio Entsorgung 	
Krott, Wolfgang	Pensionär		<ul style="list-style-type: none"> • Vertreter Mitgliederversamm- 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsrat der enwor – energie und

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
			lung Städte- und Gemeindebund	<p>wasser vor Ort GmbH</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Gesellschafterversammlung der Eurode-Business-Center GmbH & Co. KG
Mathieu, Walther	Ingenieur		<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied Beirat Nordkreis Aachen des Entsorgungszweckverbands Regio Entsorgung 	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Gesellschafterversammlung der Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH (ab 01.11.2011)
Meyer, Herbert	Rentner			
Moschel, Folker	Dipl.-Ingenieur		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Verbandsversammlung des Wasserverbands Eifel-Rur, Düren. • Vorstandsvorsitzender EURODE Zweckverband • Mitglied Beirat Nordkreis Aachen des Entsorgungszweckverbands Regio Entsorgung • stellv. Mitglied VHS Zweckverbandversammlung 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung der Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH (bis 31.10.2011) • Gesellschafterversammlung der Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH (bis 31.10.2011) • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung der Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH (ab 01.11.2011) • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung enwor – energie und wasser vor Ort GmbH • stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der EURODE Business Center GmbH & Co. KG.

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
Neitzke, Gerhard	Polizeibeamter in Pension		<ul style="list-style-type: none"> • Verbandsvorstand EURODE Zweckverband • Mitglied Verbandsversammlung Aachener Verkehrsverbund GmbH • Vorstand EURODE Zweckverband • Mitglied Zweckverbandversammlung EURODE-Zweckverband 	
Pontzen, Christoph	Bankkaufmann			
Prast, Günter	Speditionskaufmann			
Prast, Hartmut	Diplom Ingenieur,		<ul style="list-style-type: none"> • Vertreter in der Verbandsversammlung des Wasserverbands Eifel-Rur, Düren • Mitglied Verbandsversammlung des EURODE Zweckverbands (bis 31.10.2009) 	
Savelsberg, Angelika	Bankkauffrau			
Savelsberg, Robert	Kriminalbeamter		<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung der Eurode-Business-Center GmbH & Co. KG • Mitglied Verbandsversamm- 	<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung der Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH (bis 31.10.2011) • stellv. Mitglied Gesellschafterversamm-

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
			lung des Wasserverbands Eifel-Rur	lung der Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH (bis 31.10.2011) <ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Gesellschafterversammlung der Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH (ab 01.11.2011) • Mitglied Gesellschafterversammlung der Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH (ab 01.11.2011)
Schlebusch, Thorsten	kaufm. Angestellter		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Beirat Nordkreis Aachen des Entsorgungszweckverbands Regio Entsorgung 	
Schmälder Andreas	Projektmanager		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied Zweckverbandsversammlung EURODE-Zweckverband • Vertreter Mitgliederversammlung Zukunftsinitiative Aachener Raum e.V. (ZAR e.V.) • stellv. Mitglied VHS Zweckverbandsversammlung 	
Sobczyk, Marie-Theres	Pharmazeutisch-Technische Assistentin		<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied VHS Zweckverbandsversammlung • Mitglied Fachausschuss VHS 	<ul style="list-style-type: none"> • stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung der Grundstücksentwicklung Herzogenrath GmbH (bis 31.10.2011)

Name, Vorname Anschrift	Ausgeübter Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 S. 3 des Aktiengesetzes (börsennotierte Gesellschaften)	Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlicher oder privatrechtlicher Form (der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen)	Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
			Zweckverband	<ul style="list-style-type: none"> stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung der Herzogenrather Bauentwicklungsgesellschaft mbH (bis 31.10.2011)
Spiertz, Werner	Dipl.-Rechtspfleger		<ul style="list-style-type: none"> Vertreter Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindebund 	<ul style="list-style-type: none"> Mitglied Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Kreis Aachen (ab 01.11.2011)
Srebot, Mario	Krankenpfleger/Kaufmann			
Telöken, Richard	Zahnarzt			
Thönnissen, Norbert	Kunststofffacharbeiter			
Vontra, Reiner	Fernmeldetechniker			